



Kieler Zahlen 2004

STATISTISCHE BERICHTE NR. 185

Zeichenerklärung

-	=	Zahlenwert genau Null (nichts)
.	=	Zahlenwert ist unbekannt oder ist geheim zu halten
...	=	Angabe fällt später an
D	=	Durchschnitt
r	=	berichtigte Zahlen
s	=	geschätzt
x	=	Fragestellung nicht zutreffend oder Nachweis nicht sinnvoll
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der betreffenden Übersicht dargestellt werden kann

Impressum:

Herausgeberin:

Landeshauptstadt Kiel

Bürger- und Ordnungsamt

Abteilung 10.9 - Statistik

Postfach 1152, 24099 Kiel

Fax: 0431/901-62319

Auskünfte erteilt: Eyk-Röttger Naeve, Tel. 0431/901-2379

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung der Herausgeberin, diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen oder in elektronische Systeme einzuspeisen.

© 7/2005 – 10.9 - Schutzgebühr für den Bericht oder CD/Diskette 10,-- €.

Kieler Zahlen 2004

Vorwort

Eine kontinuierliche Statistik ist für eine Großstadt wie Kiel unerlässlich, um Trends und Entwicklungen erkennen zu können. So erst sind Prognosen und Planungen möglich.

Die "Kieler Zahlen 2004" bieten einen statistischen Überblick über das Jahr 2004. Um den Vergleich mit den Vorjahren möglichst einfach zu machen, schließt die Übersicht in Art und Umfang im wesentlichen an den vorhergehenden Jahresbericht an.

Der Übersichtlichkeit wegen wurde weitestgehend auf die Darstellung von kleinräumigen Daten (etwa aus den Stadtteilen) verzichtet. Diese Informationen können bei Bedarf zur Verfügung gestellt werden.

Aus methodischen Gründen sind - wie schon in früheren Berichten - einige Abweichungen von den amtlichen Zahlen des Statistischen Landesamtes unvermeidlich.

Die "Kieler Zahlen 2004" sind gegen eine Schutzgebühr auch auf Diskette oder CD erhältlich (*siehe linke Seite*).

Inhaltsverzeichnis

Tabelle		Seite
Allgemeines		
101	2003 auf einen Blick	3
102	Wichtige Kieler Geschichtsdaten	4
103	Partnerstädte	4
104	Geographische Daten	4
Bevölkerung		
201	Bevölkerungsentwicklung insgesamt	9
202	Entwicklung der ausländischen Bevölkerung	10
203	Natürliche Bevölkerungsbewegung insgesamt	11
204	Lebendgeburten und Sterbefälle auf 1 000 Einwohner	11
205	Natürliche Bewegung der ausländischen Bevölkerung	13
206	Eingebürgerte Personen	13
207	Wanderungen der Bevölkerung insgesamt	14
208	Wanderungen der ausländischen Bevölkerung	15
209	Umzüge innerhalb des Stadtgebietes	16
210	Zuzüge aus ausgesuchten Regionen	17
211	Fortzüge in ausgesuchte Regionen	17
212	Wanderungsgewinn/-verlust nach ausgesuchten Regionen	18
213	Zu- und Fortzüge aus dem / in das Kieler Umland	19
214	Bevölkerung nach dem Familienstand	20
215	Eheschließungen und Ehescheidungen	20
216	Altersstruktur der gesamten Bevölkerung	22
217	Altersstruktur der gesamten Bevölkerung in prozentualer Verteilung	23
218	Altersstruktur der ausländischen Bevölkerung	24
219	Altersstruktur der ausländischen Bevölkerung in prozentualer Verteilung	25
220	Gesamte Bevölkerung nach Altersgruppen und Stadtteilen	26
221	Prozentuale Verteilung der gesamte Bevölkerung nach Altersgruppen und Stadtteilen	27
222	Ausländische Bevölkerung nach Altersgruppen und Stadtteilen	28
223	Prozentuale Verteilung der ausländischen Bevölkerung nach Altersgruppen und Stadtteilen	29
224	Gesamte Bevölkerung nach regionaler Gliederung	30
225	Ausländische Bevölkerung nach regionaler Gliederung	31
226	Veränderung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen 1987 - 2003	32
227	Bevölkerung nach Stadtteilen und ausgesuchten Nationalitäten	33
228	Ausländer/-innen nach Nationalität und Geschlecht	34
229	Fläche und Bevölkerung nach dem jeweiligen Gebietsstand	35
230	Entwicklung der wohnberechtigten Bevölkerung seit 1979 insgesamt	36
Schule und Kultur		
301	Allgemeinbildende Schulen	39
302	Schulentlassene aller allgemeinbildenden Schulen	40
303	Berufsbildende Schulen	41
304	Semesterstatistik der Fachhochschule Kiel	42
305	Semesterstatistik der Muthesius-Hochschule	43
306	Christian-Albrechts-Universität	45

307	Wintersemester 2003/2004 - Studierende nach Fakultäten an der Christian-Albrechts-Universität	46
308	Volkshochschule Kiel	47
309	Stadtbücherei	48
310	Museen	48
311	Städtische Bühnen	49
312	Sonstige Aufführungsstätten	49
313	Bürgerzentrum Räumerei	50

Gesundheits- und Sozialwesen

401	Krankenanstalten und Apotheken	53
402	Tätige Ärzte	54
403	Tätige Zahnärzte	54
404	Tätige Ärzte und Ärztinnen nach Gebietsbezeichnung	55
405	Infektionskrankheiten	56
406	Ausgesuchte Todesursachen	56
407	Städtische Bäder	57
408	Alten- und Pflegeheime	57
409	Tages- und Kurzzeitpflegeplätze	58
410	Leistungsempfänger/-innen der Pflegeversicherung	58
411	Städtische Einrichtung der Jugendhilfe	59
412	Wirtschaftliche Jugendhilfe	59
413	Ausbildungsförderung der Stadt	59
414	Plätze in Kindertageseinrichtungen	59
415	Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses	60
416	Sozialhilfefaufwendungen des Sozialamtes	61
417	EmpfängerInnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	62
418	Bedarfgemeinschaften von EmpfängerInnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	62
419	Altersstruktur der EmpfängerInnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	63
420	Schwerbehinderte - Nach Art der schwersten Behinderung (Oberkategorien)	64
421	Schwerbehinderte - Nach Altersgruppen	64
422	Schwerbehinderte - Nach Grad der Behinderung	64

Arbeitsmarkt und Wirtschaft

501	Arbeitslosendaten im Arbeitsamtsbezirk Kiel	67
502	Arbeitslosendaten im Hauptamtsbezirk Kiel	67
503	Arbeitslosendaten in der Landeshauptstadt Kiel	68
504	Arbeitslose nach Stadtteilen	69
505	Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	70
506	Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen	70
507	Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte	71
508	Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte nach Wirtschaftsbereichen	72
509	Prozentuale Verteilung der sozialversicherungspflichtige Beschäftigten nach Wirtschaftsbereichen	73
510	Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte nach Wohn- und Arbeitsort / Ein- und Auspendler	74
511	Insolvenzen	75
512	Umsätze der steuerpflichtigen Unternehmen	75
513	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen - in jeweiligen Preisen-	76
514	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen - in jeweiligen Preisen -	76

515	Industriegruppen	77
516	Ausgewählte Daten des verarbeitenden Gewerbes	79
517	Ausgewählte Daten des Bauhauptgewerbes	80
518	Baugewerblicher Umsatz	80

Fremdenverkehr

601	Gäste und Übernachtungen	83
602	Gäste nach ausgesuchten Nationalitäten	84
603	Durchschnittlicher Aufenthalt	86
604	Beherbergungskapazitäten	86

Hafen und Verkehr

701	Güterumschlag im Kieler Hafen	89
702	Fährverkehr im Kieler Hafen	90
703	Schiffsverkehr im Kieler Hafen	91
704	Passagieraufkommen im Kieler Hafen	92
705	Passagieraufkommen im Fährverkehr nach Ziel-/Herkunftsland	93
706	Kieler Sporthäfen	93
707	Güterverkehr nach Güterart auf dem Nord-Ostsee-Kanal	93
708	Schiffsverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	94
709	Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	94
710	Schiffsverkehr in Bruttonaumzahl auf dem Nord-Ostsee-Kanal	95
711	Schiffsverkehr in Nettoraumzahl auf dem Nord-Ostsee-Kanal	95
712	Landverkehr der Kieler Verkehrs Gesellschaft	97
713	Schiffsverkehr der Schlepp- und Fährgesellschaft Kiel	97
714	Flughafen Kiel - Holtenau	98
715	Flughafen Kiel Holtenau - Flugastzahlen des Linienflugverkehrs nach Ziel-/Herkunftsgebiet	98
716	Kraftfahrzeuge in den Stadtteilen	99
717	Bestand an Kraftfahrzeugen seit 1960	100

Preisindizes, Flächen und Landwirtschaft

801	Verbraucherpreisindex für Deutschland und Index der Einzelhandelspreise	105
802	Ausgesuchte Kieler Preise in €	106
803	Flächen der Stadtteile in Hektar	107
804	Flächen der Stadt nach Nutzungsart in Hektar	108
805	Viehbestände	108
806	Die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Nutzungsart in Hektar	109

Bau- und Wohnungswesen

901	Baugenehmigungen	113
902	Baufertigstellungen	113
903	Bauüberhang	114
904	Bestand an Wohnungen und Wohngebäuden	114
905	Netto-Zugang an Wohnungen	115
906	Anzahl der Wohnungen und Räume	116
907	Wohngeld	117
908	Wohnungssuchende / Wohnungsvermittlungen	117

Polizei und Feuerwehr

1001	Gemeldete Straftaten	121
1002	Ermittelte Tatverdächtige	122
1003	Straßenverkehrsunfälle	123
1004	Unfälle unter Alkoholeinfluß - Anzahl der Fahrerfluchten	124
1005	Brandschutz und Brandverhütung	125
1006	Hilfeleistungen durch die Feuerwehr	125
1007	Rettungsdienst	126

Wahlen

1101	Gemeindewahlen - Ergebnisse in der Landeshauptstadt Kiel	129
1102	Sitzverteilung in der Ratsversammlung	130
1103	Kieler Oberbürgermeisterinnen/Oberbürgermeister	131
1104	Die Oberbürgermeisterinnen-/Oberbürgermeisterwahlen	132
1105	Landtagswahlen - Ergebnisse in der Landeshauptstadt Kiel	133
1106	Bundestagswahlen - Ergebnisse in der Landeshauptstadt Kiel - nur Zweitstimmen	134
1107	Kieler Direktkandidaten/-innen im Bundestag	135
1108	Wahlen zum europäischen Parlament - Ergebnisse in der Landeshauptstadt Kiel	135

Öffentliche Finanzen und Versorgung

1201	Steuereinnahmen der Landeshauptstadt Kiel	139
1202	Schlüsselzuweisungen - Kommunalen Finanzausgleich	140
1203	Steuerdaten pro Einwohner	140
1204	Öffentliche Verschuldung - Schulden der Landeshauptstadt Kiel -	141
1205	Stadtwerke	142
1206	Grundsteuer und Wassergebühren	143
1207	Abfallgebühren	143
1208	Müllentsorgung im Müllheizwerk und Deponie des Abfallwirtschaftsbetriebes Kiel	144
1209	Abfälle zur Verwertung	145
1210	Schadstoffhaltige Abfälle	145

	Stichwortverzeichnis	146
--	-----------------------------	-----

	Abkürzungsverzeichnis	149
--	------------------------------	-----

Allgemeines

101. 2004 auf einen Blick

Bevölkerung (Wohnbevölkerung am 31.12.)	230 033
Bevölkerungsgewinn/-verlust gegenüber Vorjahr	132
Wohnungsbestand (31.12.)	129 034
Zugelassene PKW	104 418
Städtische Steuereinnahmen (netto in Tsd. €)	146 371
Verarbeitendes Gewerbe	
Beschäftigte (Jahresdurchschnitt)	11 426
Umsätze (in Mio. €)	2 462
Güterumschlag im Hafen (in to.)	4 646 366
Ein- und Ausreisende im Fährverkehr	1 099 142
Fremdenverkehr	
Eingetroffene Gäste	213 866
Übernachtungen	424 026
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte (30.06.)	99 637
davon	
männlich	52 562
weiblich	47 075
darunter	
Ausländer	3 630
Arbeitslose im Hauptamtsbezirk (im Jahresdurchschnitt)	19 866
davon	
männlich	12 379
weiblich	7 487
darunter	
Ausländer	2 483
Arbeitslosenquote (bezogen auf alle Erwerbstätigen)	11,7

102. Wichtige Kieler Geschichtsdaten

- 1242 Verleihung der Stadtrechte (Gründung zwischen 1233 und 1242, genaues Datum ist nicht bekannt)
- 1431 Erste Erwähnung des Kieler Umschlages, des zentralen Geld- und Warenmarktes in Schleswig-Holstein
- 1665 Gründung der Christian-Albrechts-Universität
- 1748 Geburt von Karl Peter Ulrich auf dem Kieler Schloß, dem späteren russischen Zar Peter III
- 1796 Gründung der Kieler Spar- und Leihkasse
- 1838 Gründung von Schwefel & Howaldt (später HDW)
- 1844 Eröffnung der Bahnlinie Kiel - Altona
- 1850 Bau des Brandtauchers bei Schwefel & Howaldt (HDW), dem ersten deutschen U-Boot
- 1871 Kiel wird Reichskriegshafen
- 1918 Matrosen und Arbeiter geben in Kiel das Signal zur deutschen Revolution und Gründung der Weimarer Republik
- 1936 Kiel ist zum ersten Mal Olympiastadt
- 1946 Kiel wird zur Landeshauptstadt von Schleswig-Holstein
- 1972 Zum zweiten Mal olymische Segelwettbewerbe in Kiel
- 1982 Die Kieler Woche feiert ihr hundertjähriges Jubiläum
- 1992 750 Jahre Stadt Kiel
- 1995 100 Jahre Nord-Ostsee Kanal
- 1997 Erste Direktwahl einer/s Oberbürgermeisterin/Oberbürgermeisters
- 2000 Kai-City Kiel als Weltweites Expo-Projekt
- 2002 Finale des Volvo Ocean Race Around The World
- 2003 Erstmalige Wahl einer Oberbürgermeisterin

103. Partnerstädte

- Brest, Frankreich (seit 1964)
- Coventry, Großbritannien (seit 1967)
- Vaasa, Finnland (seit 1967)
- Gdynia, Republik Polen (seit 1985)
- Tallinn, Republik Estland (seit 1986)
- Stralsund, Bundesrepublik Deutschland (seit 1987)
- Kaliningrad/Königsberg, Russische Föderation (seit 1992)
- Sovetsk/Tilsit, Russische Föderation (seit 1992)

104. Geographische Daten

Kiel liegt an der Ostsee	(Kieler Förde)
und am Nord-Ostsee-Kanal	(Kiel - Canal)
Rathaus (Turmknopf)	10 Grad 08 Min. 01 Sek. Östlicher Länge 54 Grad 19 Min. 27 Sek. Nördlicher Breite
Ortszeit	+19 Min. 25 Sek. M.E.Z.
Höchster Punkt: (Wohlersberg - Rönne)	74,2 m über N.N.
Stadtgebietsfläche (31.12.1999)	11 839 ha
Länge der Stadtgrenze	89,6 km
Länge des Straßennetzes	588 km

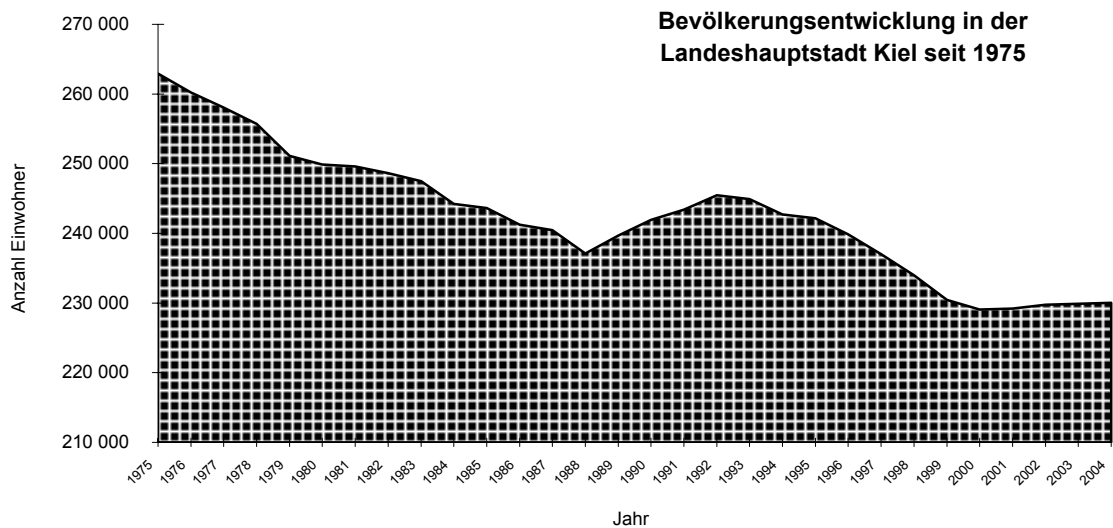
Bevölkerung

201. Bevölkerungsentwicklung insgesamt ¹

Jahr	insgesamt	davon	
		männlich	weiblich
1975	262 909	123 631	139 278
1976	260 214	122 593	137 621
1977	258 043	121 635	136 408
1978	255 716	120 672	135 044
1979	251 110	118 272	132 838
1980	249 869	117 991	131 878
1981	249 610	117 971	131 639
1982	248 644	117 462	131 182
1983	247 469	117 033	130 436
1984	244 246	115 721	128 525
1985	243 646	115 638	128 008
1986	241 223	114 559	126 664
1987	240 449	114 427	126 022
1988	237 122	111 980	125 142
1989	239 699	113 664	126 035
1990	241 934	115 069	126 865
1991	243 413	115 932	127 481
1992	245 455	117 359	128 096
1993	244 918	117 355	127 563
1994	242 715	116 203	126 512
1995	242 181	116 320	125 861
1996	239 855	115 244	124 611
1997	237 030	113 820	123 210
1998	233 987	112 469	121 518
1999	230 463	110 832	119 631
2000	229 044	110 194	118 850
2001	229 220	110 340	118 880
2002	229 751	110 657	119 094
2003	229 901	110 795	119 106
2004	230 033	110 927	119 106

Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel,
Einwohner am Ort der alleinigen- oder Hauptwohnung jeweils zum 31.12.

1) Durch die Umstellung der Einwohnerbestandsdaten auf nur eine Datenquelle sind die Zahlen
nur noch eingeschränkt mit älteren Publikationen der Landeshauptstadt Kiel vergleichbar.

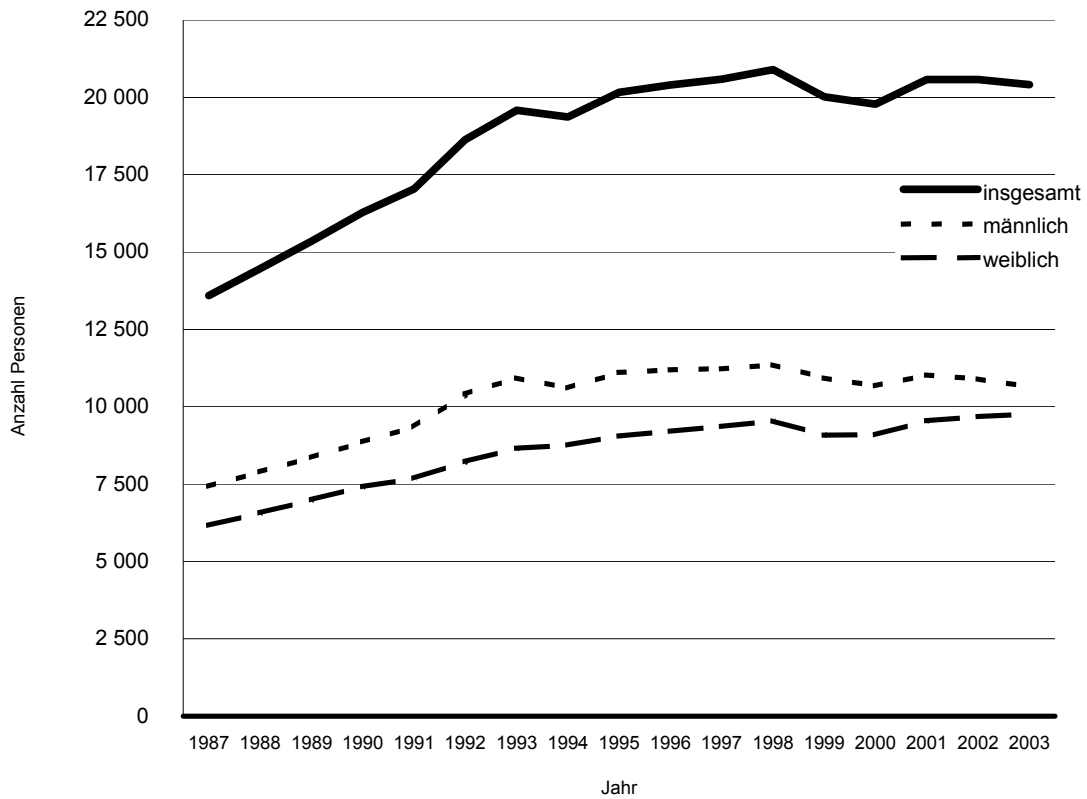


202. Entwicklung der ausländischen Bevölkerung

Jahr	insgesamt	davon	
		männlich	weiblich
1987	13 592	7 430	6 162
1988	14 466	7 898	6 568
1989	15 354	8 361	6 993
1990	16 284	8 863	7 421
1991	17 035	9 347	7 688
1992	18 630	10 404	8 226
1993	19 585	10 931	8 654
1994	19 364	10 604	8 760
1995	20 164	11 111	9 053
1996	20 397	11 193	9 204
1997	20 583	11 220	9 363
1998	20 901	11 355	9 546
1999	20 019	10 938	9 081
2000	19 775	10 677	9 098
2001	20 576	11 025	9 551
2002	20 580	10 902	9 678
2003	20 411	10 648	9 763
2004	19 855	10 233	9 622

Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel

Entwicklung der ausländischen Bevölkerung seit 1987



203. Natürliche Bevölkerungsbewegung insgesamt

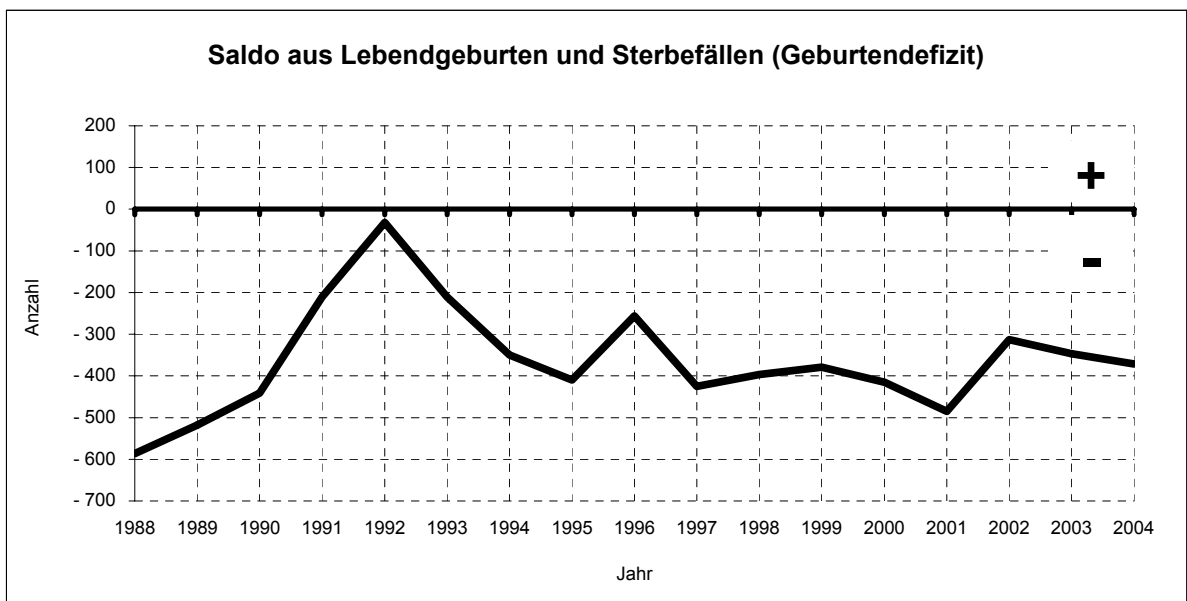
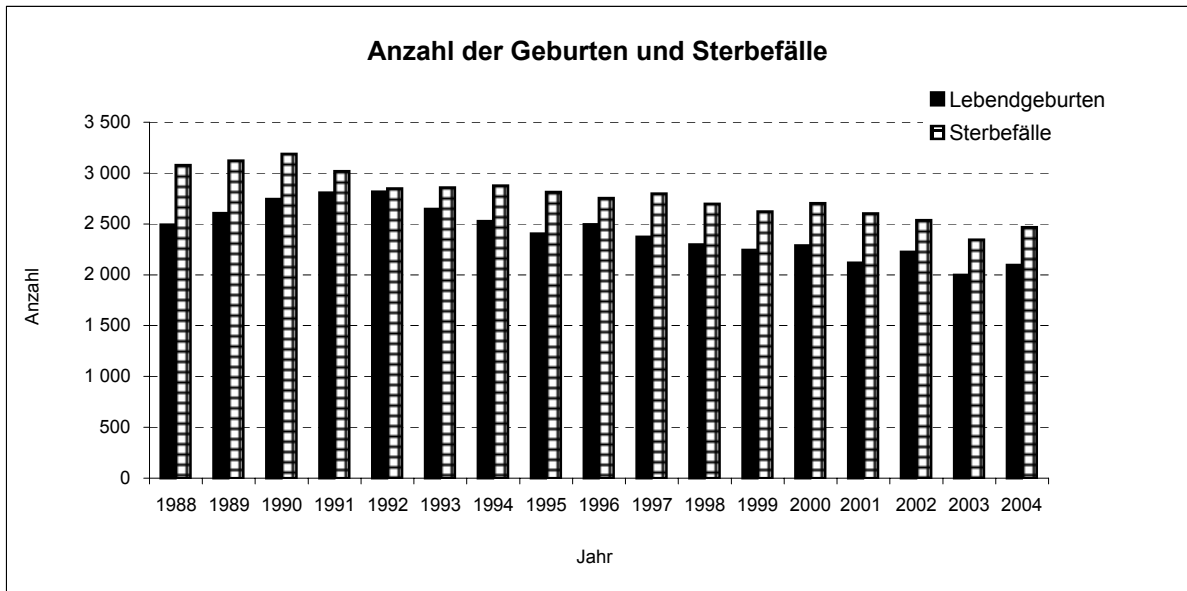
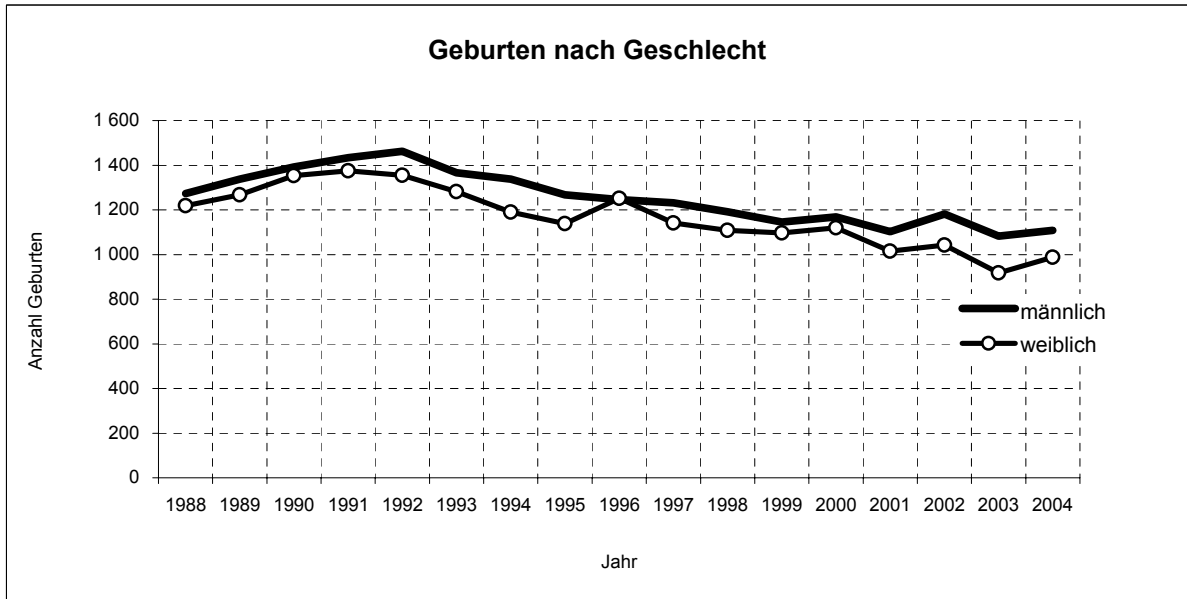
Jahr	Lebendgeburten			Sterbefälle			Saldo		
	gesamt	davon		gesamt	davon		gesamt	davon	
		männl.	weibl.		männl.	weibl.		männl.	weibl.
1988	2 492	1 273	1 219	3 078	1 412	1 666	- 586	- 139	- 447
1989	2 605	1 337	1 268	3 123	1 409	1 714	- 518	- 72	- 446
1990	2 746	1 392	1 354	3 187	1 465	1 722	- 441	- 73	- 368
1991	2 808	1 433	1 375	3 019	1 474	1 545	- 211	- 41	- 170
1992	2 818	1 463	1 355	2 850	1 317	1 533	- 32	146	- 178
1993	2 648	1 366	1 282	2 859	1 318	1 541	- 211	48	- 259
1994	2 527	1 337	1 190	2 877	1 291	1 586	- 350	46	- 396
1995	2 405	1 267	1 138	2 815	1 282	1 533	- 410	- 15	- 395
1996	2 497	1 246	1 251	2 753	1 226	1 527	- 256	20	- 276
1997	2 372	1 231	1 141	2 797	1 251	1 546	- 425	- 20	- 405
1998	2 299	1 191	1 108	2 696	1 307	1 596	- 397	- 116	- 488
1999	2 243	1 146	1 097	2 622	1 202	1 420	- 379	- 56	- 323
2000	2 288	1 169	1 119	2 703	1 208	1 495	- 415	- 39	- 376
2001	2 118	1 103	1 015	2 579	1 217	1 362	- 461	- 114	- 347
2002	2 224	1 181	1 043	2 537	1 213	1 324	- 313	- 32	- 281
2003	1 999	1 082	917	2 346	1 094	1 252	- 347	- 12	- 335
2004	2 096	1 108	988	2 467	1 105	1 362	- 371	3	- 374

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

**204. Lebendgeburten und Sterbefälle
auf 1 000 Einwohner**

Jahr	Lebendgeburten	Sterbefälle
1988	10,4	12,9
1989	10,9	13,1
1990	11,4	13,2
1991	11,6	12,4
1992	11,5	11,7
1993	10,8	11,7
1994	10,4	11,8
1995	9,9	11,6
1996	10,4	11,4
1997	9,9	11,7
1998	9,8	11,4
1999	9,7	11,3
2000	10,0	11,8
2001	9,2	11,3
2002	9,7	11,1
2003	8,7	10,2
2004	9,1	10,7

Quelle: Eigene Berechnung

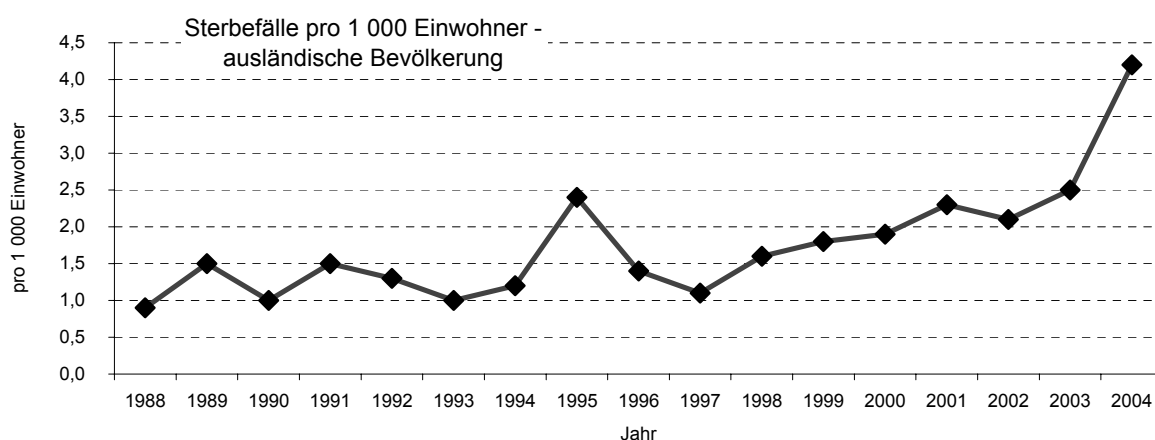


205. Natürliche Bewegung der ausländischen Bevölkerung

Jahr	Lebendgeburten		Sterbefälle		Saldo insgesamt
	gesamt	auf 1 000 Ausländer/ Ausländerinnen	gesamt	auf 1 000 Ausländer/ Ausländerinnen	
1988	188	13,0	14	1,0	174
1989	228	14,8	23	1,5	205
1990	210	12,9	17	1,0	193
1991	278	16,3	25	1,5	253
1992	243	13,0	23	1,2	220
1993	238	12,2	20	1,0	218
1994	248	12,8	24	1,2	224
1995	227	11,3	47	2,3	180
1996	273	13,4	28	1,4	245
1997	292	14,2	23	1,1	269
1998	274	13,1	33	1,6	239
1999	280	14,0	36	1,8	244
2000 ¹	255 (180)	12,9	38	1,9	217
2001	200 (118)	9,7	47	2,3	153
2002	223 (122)	10,8	43	2,1	180
2003	190 (108)	9,3	50	2,4	140
2004	... (120)	...	85	4,3	...

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein und eigene Berechnung

1) Maßgeblich ist die Staatsangehörigkeit der Eltern bzw. Mutter. Zahl in Klammern entspricht der Anzahl der Kinder mit nicht deutscher Staatsangehörigkeit.

**206. Eingebürgerte Personen¹**

Jahr	Insgesamt	davon in der Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren							
		unter 6	06 - 16	16 -18	18 - 23	23 - 35	35 - 45	45 - 60	60 und älter
2000	1 294	164	271	41	91	311	271	130	15
2001	858	103	143	18	65	256	176	81	16
2002	1 034	78	172	33	80	298	258	101	14
2003	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

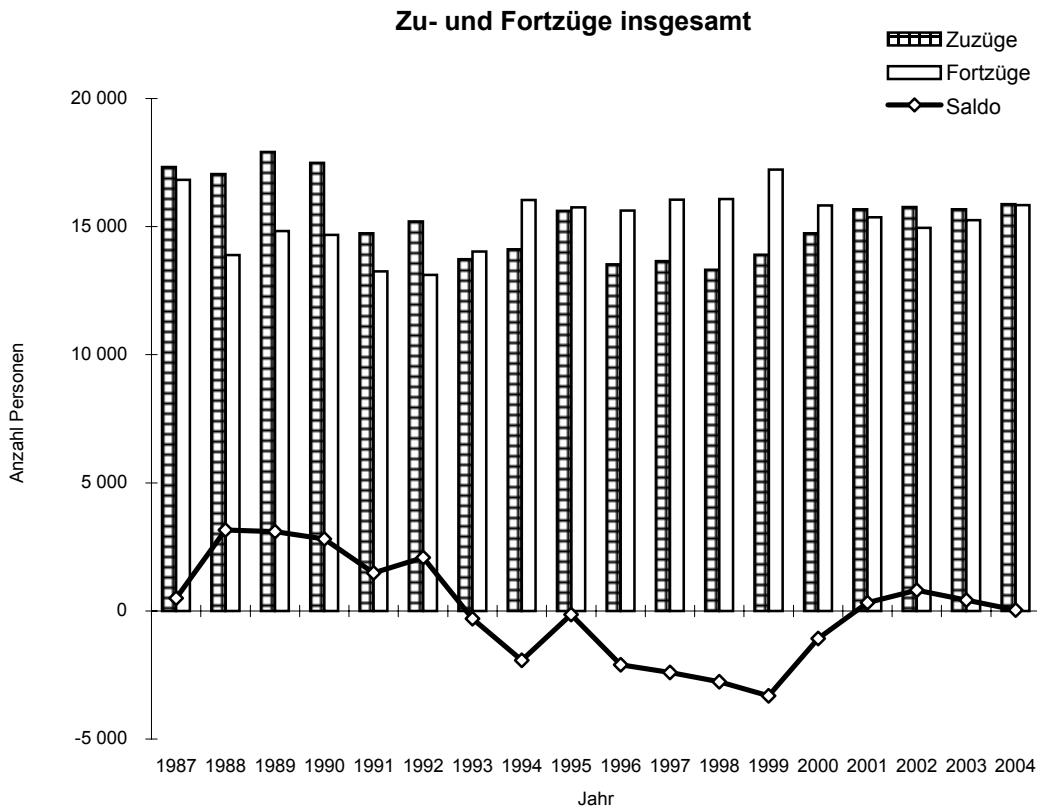
1) mit Wohnsitz Kiel

Anmerkung: Mit der Änderung des Staatsangehörigkeitsrechts im Jahr 1999 wurde die Einbürgerungsstatistik auf eine bundesgesetzliche Grundlage gestellt (§36), die ab dem Jahr 2000 durchzuführen ist.

207. Wanderungen der Bevölkerung insgesamt

Jahr	Zuzüge			Fortzüge			Saldo		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
1987	17 325	9 524	7 801	16 824	9 241	7 583	501	283	218
1988	17 048	9 149	7 899	13 887	7 372	6 515	3 161	1 777	1 384
1989	17 914	9 883	8 031	14 822	8 086	6 736	3 092	1 797	1 295
1990	17 491	9 525	7 966	14 679	7 953	6 726	2 812	1 572	1 240
1991	14 746	8 017	6 729	13 258	7 209	6 049	1 488	808	680
1992	15 198	8 395	6 803	13 120	7 096	6 024	2 078	1 299	779
1993	13 731	7 512	6 219	14 028	7 553	6 475	- 297	- 41	- 256
1994	14 113	7 667	6 446	16 041	8 870	7 171	- 1 928	- 1 203	- 725
1995	15 613	8 571	7 042	15 748	8 419	7 329	- 135	152	- 287
1996	13 532	7 221	6 311	15 632	8 341	7 291	- 2 100	- 1 120	- 980
1997	13 648	7 227	6 421	16 052	8 592	7 460	- 2 404	- 1 365	- 1 039
1998	13 316	7 002	6 314	16 082	8 384	7 698	- 2 766	- 1 382	- 1 384
1999	13 908	7 288	6 620	17 222	8 985	8 237	- 3 314	- 1 697	- 1 617
2000	14 740	7 735	7 005	15 821	8 362	7 459	- 1 081	- 627	- 454
2001	15 682	8 325	7 357	15 359	8 225	7 134	323	100	223
2002	15 764	8 181	7 583	14 958	7 869	7 089	806	312	494
2003	15 678	8 184	7 494	15 254	8 050	7 204	424	134	290
2004	15 875	8 202	7 673	15 835	8 338	7 497	40	- 136	176

Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel

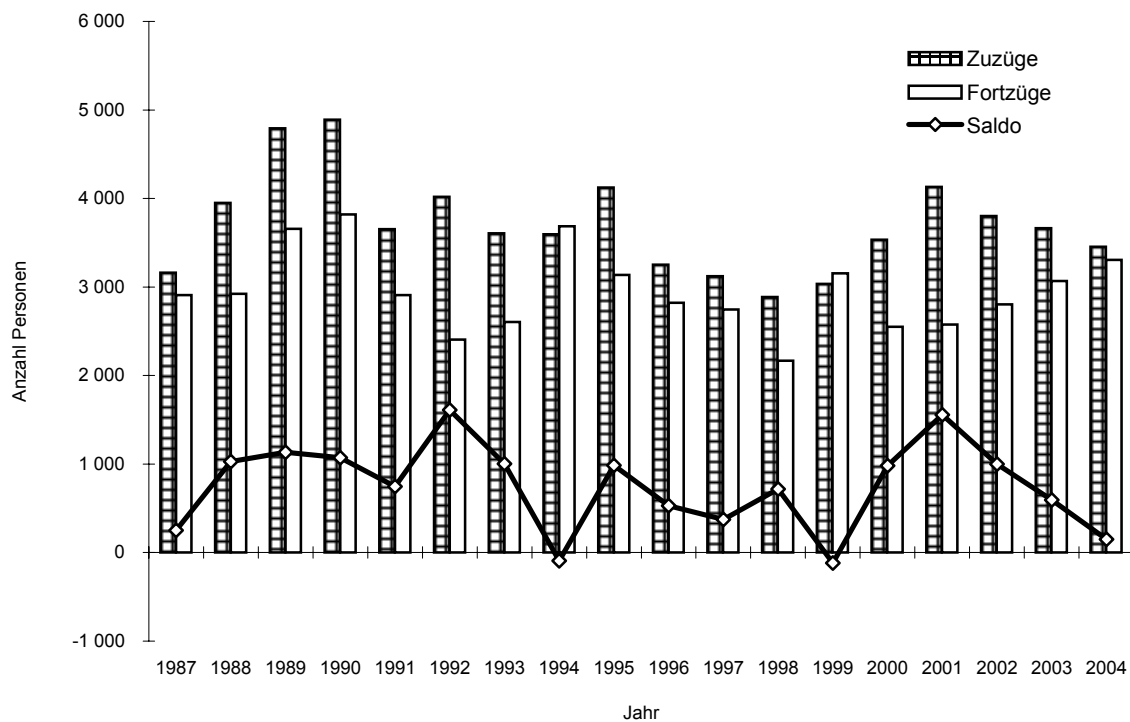


208. Wanderungen der ausländischen Bevölkerung

Jahr	Zuzüge			Fortzüge			Saldo		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
1987	3 161	1 612	1 549	2 909	1 505	1 404	252	107	145
1988	3 950	2 049	1 901	2 922	1 515	1 407	1 028	534	494
1989	4 792	2 513	2 279	3 657	1 915	1 742	1 135	598	537
1990	4 889	2 637	2 252	3 818	2 048	1 770	1 071	589	482
1991	3 654	2 122	1 532	2 909	1 632	1 277	745	490	255
1992	4 018	2 472	1 546	2 406	1 376	1 030	1 612	1 096	516
1993	3 607	2 117	1 490	2 605	1 518	1 087	1 002	599	403
1994	3 594	2 098	1 496	3 687	2 337	1 350	- 93	- 239	146
1995	4 122	2 498	1 624	3 137	1 912	1 225	985	586	399
1996	3 252	1 876	1 376	2 822	1 684	1 138	531	192	339
1997	3 121	1 829	1 292	2 746	1 685	1 061	375	144	231
1998	2 887	1 654	1 233	2 169	1 281	888	718	373	345
1999	3 034	1 728	1 306	3 153	1 811	1 342	- 119	- 83	- 36
2000	3 533	2 043	1 490	2 551	1 601	950	982	442	540
2001	4 131	2 474	1 657	2 576	1 691	885	1 555	783	772
2002	3 803	2 189	1 614	2 804	1 766	1 038	999	423	576
2003	3 663	2 065	1 598	3 069	1 887	1 182	594	178	416
2004	3 456	2 006	1 450	3 306	2 038	1 268	150	- 32	182

Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel

Zu- und Fortzüge der ausländischen Bevölkerung



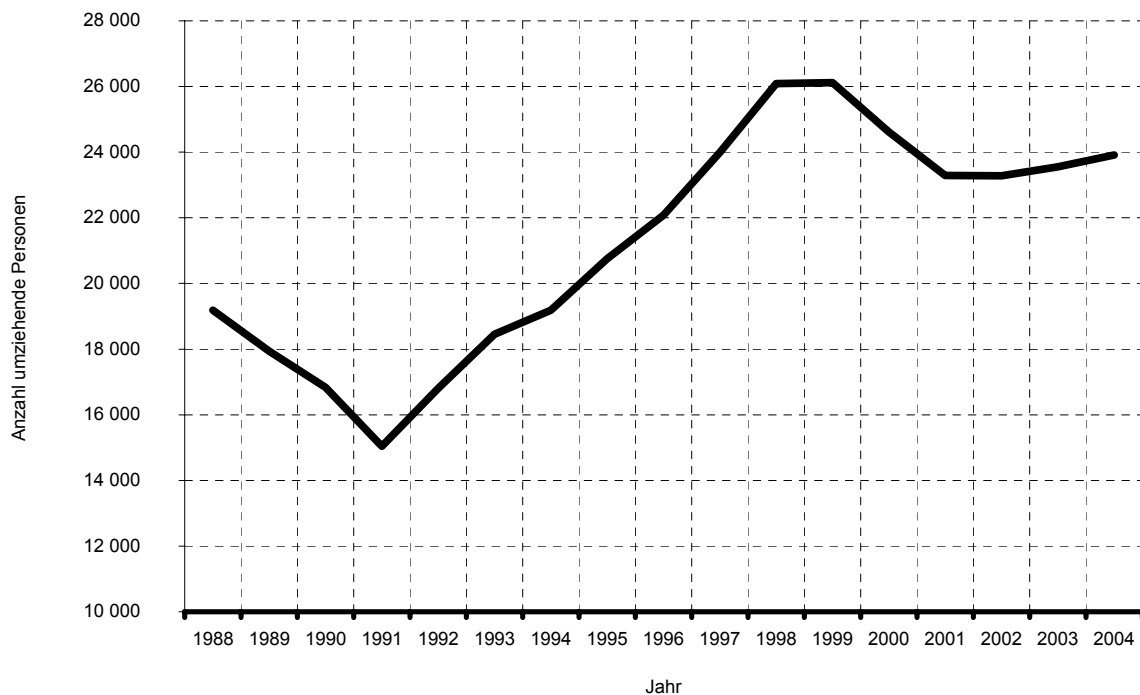
209. Umzüge innerhalb des Stadtgebietes ¹

Jahr	insgesamt	davon	
		männlich	weiblich
1988	19 187	9 694	9 493
1989	17 933	9 072	8 861
1990	16 831	8 480	8 351
1991	15 042	7 565	7 477
1992	16 808	8 456	8 352
1993	18 454	9 349	9 105
1994	19 187	9 453	9 734
1995	20 758	10 362	10 396
1996	22 077	11 141	10 936
1997	23 994	11 931	12 063
1998	26 086	13 002	13 084
1999	26 115	13 000	13 115
2000	24 617	12 238	12 379
2001	23 295	11 711	11 584
2002	23 276	11 703	11 573
2003	23 557	11 658	11 899
2004	23 919	11 947	11 972

Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel

1) Anzahl der betroffenen Bürger/-innen

Umzüge innerhalb der Landeshauptstadt Kiel
(Anzahl der betroffenen Personen)



210. Zuzüge aus ausgesuchten Regionen

Jahr	insgesamt	davon aus				
		Krs.RD/ECK	Krs.Plön	übr.Schlesw.- Holstein	übr.Bundes- gebiet	Ausland / unbekannt
1988	17 048	2 784	1 846	3 237	5 179	4 002
1989	17 910	2 456	1 867	2 923	5 002	5 662
1990	17 491	2 441	1 916	2 923	5 663	4 548
1991	14 746	2 261	1 677	2 928	4 062	3 818
1992	15 198	2 363	1 692	3 910	4 122	3 111
1993	13 731	2 318	1 664	2 356	4 219	3 174
1994	14 113	2 573	1 968	2 276	4 026	3 270
1995	15 613	2 781	1 883	2 918	4 589	3 442
1996	13 532	2 571	1 651	2 274	4 311	2 725
1997	13 648	2 576	1 665	2 360	4 465	2 582
1998	13 316	2 641	1 641	2 319	4 436	2 279
1999	13 908	2 810	1 624	2 278	4 680	2 516
2000	14 740	2 848	1 763	2 523	4 749	2 857
2001	15 682	2 709	1 703	2 645	5 233	3 392
2002	15 764	2 787	1 733	2 794	5 370	3 080
2003	15 678	2 917	1 735	2 688	5 332	3 006
2004	15 875	2 853	1 770	2 932	4 865	3 455

Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel

211. Fortzüge in ausgesuchte Regionen

Jahr	insgesamt	davon nach				
		Krs.RD/ECK	Krs.Plön	übr.Schlesw.- Holstein	übr.Bundes- gebiet	Ausland / unbekannt
1988	13 888	2 685	1 924	2 275	4 040	2 964
1989	14 752	2 564	1 902	2 327	4 200	3 759
1990	14 679	2 562	1 718	2 306	4 201	3 892
1991	13 258	2 537	1 749	2 060	3 794	3 118
1992	13 120	2 704	1 770	2 452	3 754	2 440
1993	14 028	3 046	1 944	2 285	4 178	2 575
1994	16 041	3 393	2 092	2 371	4 520	3 665
1995	15 748	3 632	2 472	2 181	4 502	2 961
1996	15 632	3 782	2 533	2 239	4 466	2 612
1997	16 052	4 185	2 687	2 160	4 456	2 564
1998	16 082	4 308	2 691	2 310	4 664	2 109
1999	17 222	4 297	2 542	2 187	5 199	2 997
2000	15 821	3 620	2 351	2 551	5 105	2 194
2001	15 359	3 460	2 126	2 196	5 054	2 523
2002	14 958	3 022	2 058	2 050	5 095	2 733
2003	15 254	3 050	2 020	1 967	4 987	3 230
2004	15 835	3 122	2 142	2 142	4 448	3 981

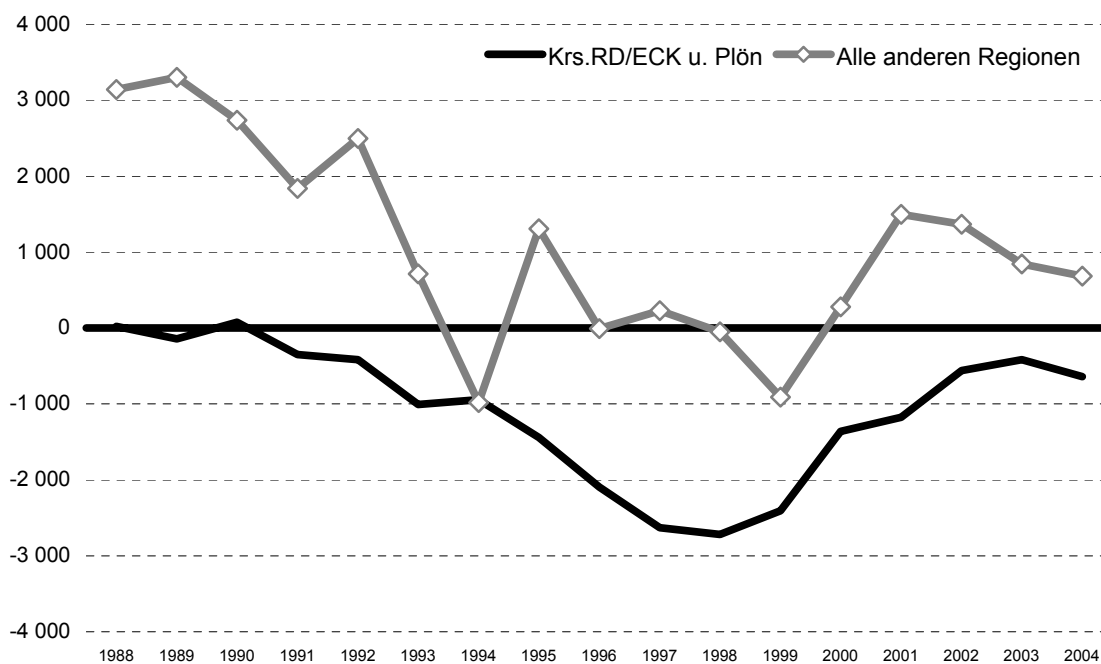
Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel

212. Wanderungsgewinn/-verlust nach ausgesuchten Regionen

Jahr	insgesamt	davon nach/aus				
		Krs.RD/ECK	Krs.Plön	übr.Schlesw.-Holstein	übr.Bundesgebiet	Ausland / unbekannt
1988	3 160	99	- 78	962	1 139	1 038
1989	3 158	- 108	- 35	596	802	1 903
1990	2 812	- 121	198	617	1 462	656
1991	1 488	- 276	- 72	868	268	700
1992	2 078	- 341	- 78	1 458	368	671
1993	- 297	- 728	- 280	71	41	599
1994	-1 928	- 820	- 124	- 95	- 494	- 395
1995	- 135	- 851	- 589	737	87	481
1996	-2 100	-1 211	- 882	35	- 155	113
1997	-2 404	-1 609	-1 022	200	9	18
1998	-2 766	-1 667	-1 050	9	- 228	170
1999	-3 314	-1 487	- 918	91	- 519	- 481
2000	-1 081	- 772	- 588	- 28	- 356	663
2001	323	- 751	- 423	449	179	869
2002	806	- 235	- 325	744	275	347
2003	424	- 133	- 285	721	345	- 224
2004	40	- 269	- 372	790	417	- 526

Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel

Wanderungsgewinn/ - verlust nach Regionen



213. Die Zu- und Fortzüge aus dem / in das Kieler Umland

Sektor ----- Gemeinde	Jahr											
	2001			2002			2003			2004		
	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
Sektor NW 1	575	556	19	488	525	- 37	492	511	- 19	487	520	- 33
darunter												
Altenholz	352	306	46	317	305	12	331	335	- 4	278	311	- 33
Dänischenhagen	103	110	- 7	65	109	- 44	77	58	19	89	77	12
Schwedeneck	67	87	- 20	59	75	- 16	60	89	- 29	84	88	- 4
Strande	53	53	0	47	36	11	24	29	- 5	36	44	- 8
Sektor W	621	731	- 110	591	609	- 18	620	695	- 75	610	718	- 108
darunter												
Achterwehr	21	28	- 7	25	31	- 6	25	27	- 2	20	34	- 14
Kronshagen	498	531	- 33	491	404	87	468	478	- 10	472	496	- 24
Melsdorf	49	67	- 18	41	85	- 44	62	113	- 51	61	97	- 36
Ottendorf	10	62	- 52	11	43	- 32	23	28	- 5	16	43	- 27
Quarnbek	43	43	0	23	46	- 23	42	49	- 7	41	48	- 7
Sektor SW 1	337	620	- 283	360	483	- 123	439	467	- 28	388	432	- 44
darunter												
Blumenthal	26	28	- 2	13	12	1	14	15	- 1	15	16	- 1
Flintbek	105	221	- 116	150	177	- 27	186	191	- 5	144	140	4
Mielkendorf	24	128	- 104	32	67	- 35	50	55	- 5	47	34	13
Molfsee	147	185	- 38	121	164	- 43	151	163	- 12	138	186	- 48
Rumohr	17	22	- 5	17	27	- 10	16	17	- 1	17	19	- 2
Sektor NW 2	256	430	- 174	249	323	- 74	221	302	- 81	235	366	- 131
darunter												
Felm	26	39	- 13	37	26	11	21	42	- 21	32	25	7
Gettorf	87	185	- 98	84	131	- 47	91	84	7	88	183	- 95
Neuwittenbek	26	24	2	18	33	- 15	22	29	- 7	20	29	- 9
Osdorf	36	62	- 26	36	56	- 20	26	53	- 27	30	56	- 26
Schinkel	18	17	1	15	15	0	26	17	9	16	13	3
Sektor SW 2	147	218	- 71	130	200	- 70	135	177	- 42	134	189	- 55
darunter												
Bordesholm	93	127	- 34	74	96	- 22	72	88	- 16	65	102	- 37
Wattenbek	27	55	- 28	20	53	- 33	29	41	- 12	38	41	- 3
Sektor SO 1	316	446	- 130	325	392	- 67	325	410	- 85	315	402	- 87
darunter												
Klausdorf	150	208	- 58	160	158	2	164	207	- 43	160	192	- 32
Raisdorf	166	238	- 72	165	234	- 69	161	203	- 42	155	210	- 55
Sektor NO 1	520	721	- 201	535	627	- 92	464	554	- 90	479	741	- 262
darunter												
Brodersdorf	10	12	- 2	6	8	- 2	6	3	3	10	10	0
Heikendorf	144	178	- 34	147	175	- 28	124	154	- 30	134	187	- 53
Laboe	90	116	- 26	82	106	- 24	81	91	- 10	63	108	- 45
Mönkeberg	85	197	- 112	76	133	- 57	89	116	- 27	79	172	- 93
Schönkirchen	150	191	- 41	188	178	10	136	171	- 35	166	239	- 73
Wendtorf	29	13	16	21	16	5	19	12	7	21	18	3
Sektor S	97	133	- 36	114	142	- 28	84	87	- 3	69	80	- 11
darunter												
Kirchbarkau	15	33	- 18	6	12	- 6	9	9	0	11	19	- 8
Sektor SO 2	258	345	- 87	240	304	- 64	270	351	- 81	313	353	- 40
darunter												
Dobersdorf	19	22	- 3	14	18	- 4	20	28	- 8	19	12	7
Preetz	155	224	- 69	163	207	- 44	184	236	- 52	210	256	- 46
Schlesien	8	8	0	7	14	- 7	9	11	- 2	6	12	- 6
Sektor SO 3	50	64	- 14	40	63	- 23	56	67	- 11	46	53	- 7
darunter												
Selent	27	12	15	23	25	- 2	27	24	3	10	16	- 6
Sektor NO 2	237	276	- 39	191	264	- 73	247	298	- 51	219	274	- 55
darunter												
Fargau	14	12	2	8	7	1	7	17	- 10	19	7	0
Prasdorf	3	6	- 3			0	6	6	0	7	3	4
Probsteierhagen	30	51	- 21	44	35	9	49	55	- 6	25	88	- 63
Schönberg	97	106	- 9	57	95	- 38	90	92	- 2	73	71	2
Austausch mit dem Kieler Umland insgesamt	3 414	4 540	-1 126	3 263	3 932	- 669	3 353	3 919	- 566	3 295	4 128	- 833

Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel

214. Bevölkerung nach dem Familienstand

Jahr	ledig			verheiratet			verwitwet			geschieden		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männl.	weibl.		männl.	weibl.		männl.	weibl.		männl.	weibl.
1988	96 591	51 492	45 099	100 165	50 213	49 952	22 986	3 185	19 801	15 219	6 213	9 006
1989	98 904	52 880	46 024	102 588	51 320	51 268	22 615	3 146	19 469	15 410	6 318	9 092
1990	100 902	54 007	46 895	102 943	51 545	51 398	22 338	3 117	19 221	15 568	6 398	9 170
1991	102 717	54 986	47 731	100 660	50 519	50 141	22 001	3 020	18 981	15 577	6 392	9 185
1992	104 781	56 195	48 586	103 256	51 788	51 468	21 625	2 972	18 653	15 641	6 402	9 239
1993	105 240	56 494	48 746	99 891	50 318	49 573	21 205	2 915	18 290	15 846	6 487	9 359
1994	104 680	56 053	48 627	101 061	50 645	50 416	20 715	2 863	17 852	16 120	6 634	9 486
1995	105 311	56 459	48 852	99 892	50 135	49 757	20 343	2 856	17 487	16 503	6 859	9 644
1996	104 761	56 087	48 674	95 736	48 154	47 582	19 883	2 826	17 057	16 765	7 021	9 744
1997	104 019	55 562	48 457	93 987	47 248	46 739	19 540	2 813	16 727	17 086	7 142	9 944
1998	103 037	54 957	48 080	94 563	47 415	47 148	19 015	2 791	16 224	17 364	7 302	10 062
1999	101 402	54 023	47 379	93 038	46 699	46 339	18 480	2 746	15 734	17 530	7 358	10 172
2000	101 292	53 871	47 421	91 858	46 133	45 725	18 058	2 717	15 341	17 823	7 467	10 356
2001	102 367	54 341	48 026	91 181	45 759	45 422	17 631	2 658	14 973	18 041	7 582	10 459
2002	103 541	54 910	48 631	90 509	45 410	45 099	17 290	2 618	14 672	18 411	7 719	10 692
2003	104 612	55 522	49 090	89 475	44 829	44 646	16 984	2 572	14 412	18 830	7 872	10 958
2004	105 863	56 095	49 768	88 292	44 171	44 121	16 629	2 575	14 054	19 249	8 086	11 163

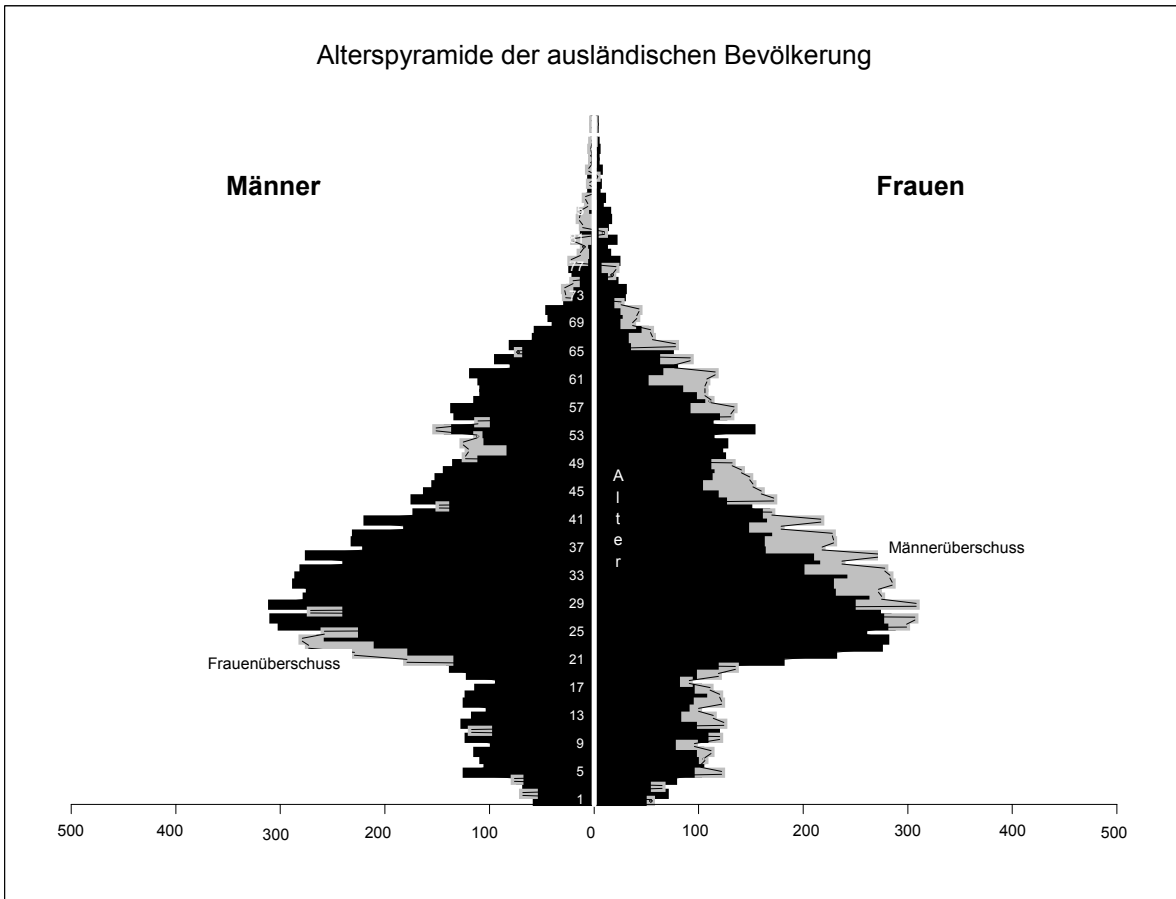
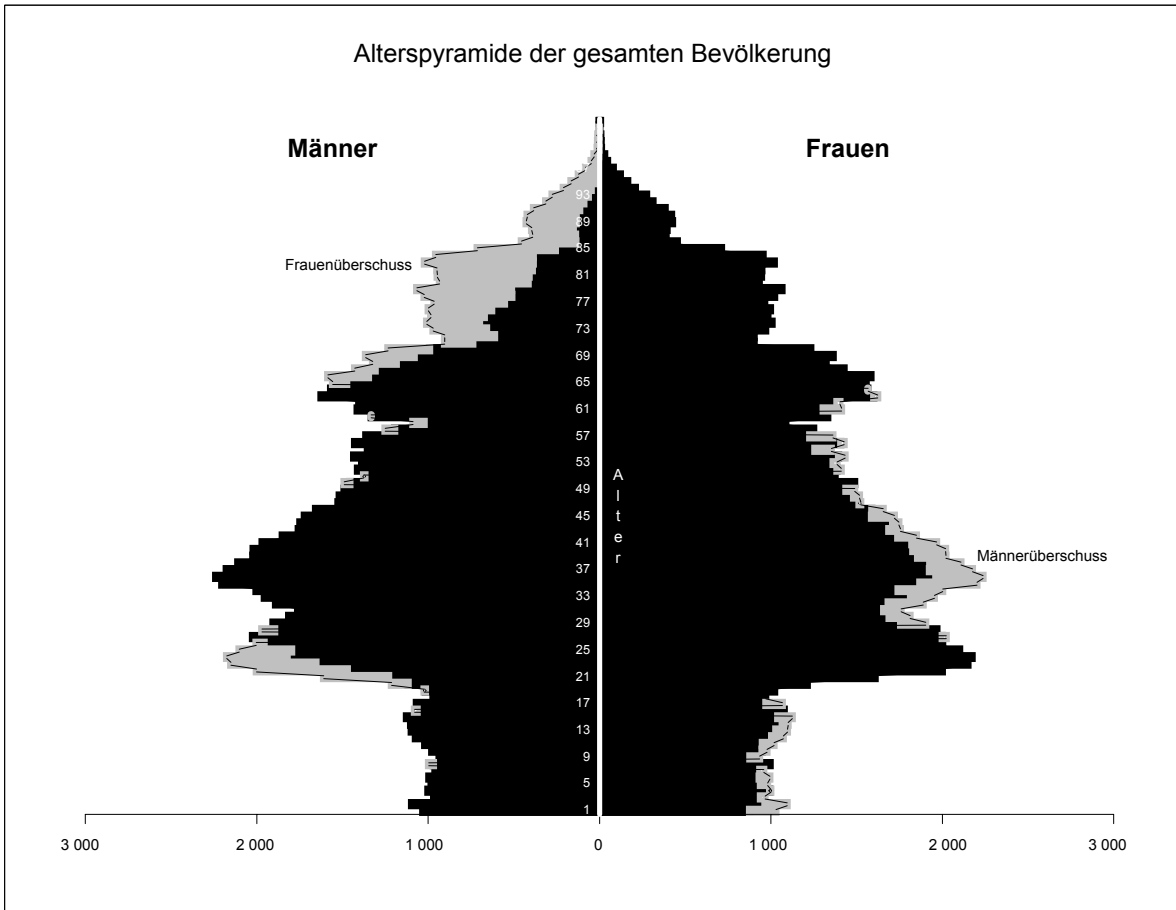
Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel

215. Eheschließungen und Ehescheidungen

Jahr	Eheschließungen		Ehescheidungen	
	insgesamt	auf 1 000 Einwohner	insgesamt	auf 1 000 Einwohner
1988	1 503	6,3	648	2,7
1989	1 518	6,3	627	2,6
1990	1 570	6,4	618	2,6
1991	1 467	6,0	582	2,4
1992	1 476	6,0	578	2,4
1993	1 371	5,5	726	3,0
1994	1 326	5,4	713	2,9
1995	1 293	5,3	757	3,1
1996	1 280	5,3	787	3,3
1997	1 283	5,4	819	3,5
1998	1 261	5,4	765	3,3
1999	1 251	5,4	747	3,2
2000	1 232	5,1	834	3,6
2001	1 171	5,1	698	3,1
2002	1 223	5,3	822	3,6
2003	1 121	4,9	802	3,5
2004	...	...	...	...

Quelle Eheschließungen: Standesamt der Landeshauptstadt Kiel

Quelle Ehescheidungen: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein



216. Altersstruktur der gesamten Bevölkerung

Altersgruppe	Geschlecht	Jahr										
		1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	
0 - unter 1	insgesamt	2 252	2 398	2 175	2 128	2 113	2 108	2 049	2 050	1 906	1 954	
	männlich	1 182	1 178	1 114	1 101	1 066	1 071	1 043	1 094	1 030	1 020	
	weiblich	1 070	1 220	1 061	1 027	1 047	1 037	1 006	956	876	934	
1 - u. 6	insgesamt	11 812	11 232	10 845	10 429	10 081	9 850	10 010	9 800	9 811	9 584	
	männlich	6 076	5 791	5 538	5 312	5 121	5 016	5 071	4 980	5 037	4 957	
	weiblich	5 736	5 441	5 307	5 117	4 960	4 834	4 939	4 820	4 774	4 627	
6 - u. 15	insgesamt	17 880	18 068	18 230	18 365	18 312	18 387	18 354	18 353	18 109	17 800	
	männlich	9 168	9 238	9 321	9 422	9 363	9 403	9 392	9 347	9 253	9 093	
	weiblich	8 712	8 830	8 909	8 943	8 949	8 984	8 962	9 006	8 856	8 707	
15 - u. 18	insgesamt	5 580	5 599	5 813	5 667	5 541	5 394	5 581	5 818	6 124	6 420	
	männlich	2 873	2 821	2 915	2 828	2 814	2 776	2 861	2 970	3 102	3 256	
	weiblich	2 707	2 778	2 898	2 839	2 727	2 618	2 720	2 848	3 022	3 164	
18 - u. 21	insgesamt	6 829	6 846	6 745	6 853	6 837	7 157	7 239	7 296	7 204	7 403	
	männlich	3 261	3 290	3 192	3 216	3 118	3 265	3 288	3 317	3 360	3 427	
	weiblich	3 568	3 556	3 553	3 637	3 719	3 892	3 951	3 979	3 844	3 976	
21 - u. 45	insgesamt	100 722	98 950	96 883	94 810	92 189	90 702	90 640	90 659	90 430	90 182	
	männlich	51 849	50 903	49 668	48 481	47 197	46 247	46 152	46 051	45 745	45 484	
	weiblich	48 873	48 047	47 215	46 329	44 992	44 455	44 488	44 608	44 685	44 698	
45 - u. 60	insgesamt	45 625	45 109	44 403	43 512	42 690	41 997	41 402	41 390	41 540	41 810	
	männlich	23 337	23 069	22 695	22 315	21 855	21 449	21 084	20 995	20 934	21 077	
	weiblich	22 288	22 040	21 708	21 197	20 835	20 548	20 318	20 395	20 606	20 733	
60 - u. 63	insgesamt	7 378	8 240	8 575	8 886	9 247	9 540	9 619	9 252	8 734	8 027	
	männlich	3 499	3 952	4 165	4 341	4 520	4 710	4 846	4 679	4 440	4 062	
	weiblich	3 879	4 288	4 410	4 545	4 727	4 830	4 773	4 573	4 294	3 965	
63 - u. 65	insgesamt	3 751	3 695	4 390	5 129	5 334	5 510	5 812	6 029	6 164	6 260	
	männlich	1 668	1 682	2 054	2 381	2 522	2 679	2 770	2 874	3 041	3 116	
	weiblich	2 083	2 013	2 336	2 748	2 812	2 831	3 042	3 155	3 123	3 144	
65 und älter	insgesamt	40 352	39 718	38 971	38 208	38 119	38 399	38 514	39 104	39 879	40 593	
	männlich	13 407	13 320	13 158	13 072	13 256	13 578	13 833	14 350	14 853	15 435	
	weiblich	26 945	26 398	25 813	25 136	24 863	24 821	24 681	24 754	25 026	25 158	

Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel

217. Altersstruktur der gesamten Bevölkerung in prozentualer Verteilung

Altersgruppe	Geschlecht	Jahr											
		1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004		
0 - unter 1	insgesamt	0,9	1,0	0,9	0,9	0,9	1,0	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9
	männlich	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
	weiblich	0,4	0,5	0,4	0,4	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4
1 - u. 6	insgesamt	4,9	4,7	4,6	4,5	4,4	4,1	4,2	4,1	4,1	4,1	4,1	4,0
	männlich	2,5	2,4	2,3	2,3	2,2	2,2	2,3	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2
	weiblich	2,4	2,3	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,1	2,1	2,1	2,1
6 - u. 15	insgesamt	7,4	7,5	7,7	7,8	7,9	7,9	7,8	7,8	7,8	7,8	7,7	7,6
	männlich	3,8	3,9	3,9	4,0	4,1	4,2	4,2	4,2	4,2	4,1	4,1	4,1
	weiblich	3,6	3,7	3,8	3,8	3,9	4,1	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	3,9
15 - u. 18	insgesamt	2,3	2,3	2,5	2,4	2,4	2,4	2,5	2,6	2,6	2,7	2,7	2,9
	männlich	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,3	1,3	1,4	1,4	1,4	1,4	1,5
	weiblich	1,1	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,3	1,3	1,3	1,4	1,4	1,4
18 - u. 21	insgesamt	2,8	2,9	2,8	2,9	3,0	2,3	2,4	2,4	2,4	2,3	2,3	2,4
	männlich	1,3	1,4	1,3	1,4	1,4	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3
	weiblich	1,5	1,5	1,5	1,6	1,6	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5
21 - u. 45	insgesamt	41,6	41,3	40,9	40,5	40,0	26,5	26,5	26,5	26,5	26,4	26,3	26,3
	männlich	21,4	21,2	21,0	20,7	20,5	16,7	16,7	16,6	16,5	16,5	16,4	16,4
	weiblich	20,2	20,0	19,9	19,8	19,5	16,2	16,2	16,2	16,2	16,2	16,2	16,2
45 - u. 60	insgesamt	18,8	18,8	18,7	18,6	18,5	16,1	15,9	15,8	15,8	15,9	16,0	16,0
	männlich	9,6	9,6	9,6	9,5	9,5	9,1	8,9	8,9	8,9	8,9	8,9	8,9
	weiblich	9,2	9,2	9,2	9,1	9,0	8,7	8,6	8,7	8,7	8,7	8,8	8,8
60 - u. 63	insgesamt	3,0	3,4	3,6	3,8	4,0	4,2	4,3	4,1	4,1	3,9	3,6	3,6
	männlich	1,4	1,6	1,8	1,9	2,0	2,2	2,2	2,1	2,1	2,0	1,9	1,9
	weiblich	1,6	1,8	1,9	1,9	2,1	2,2	2,2	2,1	2,1	2,0	1,8	1,8
63 - u. 65	insgesamt	1,5	1,5	1,9	2,2	2,3	2,2	2,3	2,4	2,4	2,4	2,4	2,4
	männlich	0,7	0,7	0,9	1,0	1,1	1,2	1,2	1,3	1,3	1,3	1,4	1,4
	weiblich	0,9	0,8	1,0	1,2	1,2	1,2	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3
65 und älter	insgesamt	16,7	16,6	16,4	16,3	16,5	15,5	15,5	15,7	15,7	15,9	16,1	16,1
	männlich	5,5	5,6	5,6	5,6	5,8	6,1	6,2	6,4	6,4	6,6	6,8	6,8
	weiblich	11,1	11,0	10,9	10,7	10,8	10,6	10,5	10,5	10,5	10,6	10,6	10,6

Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel

218. Altersstruktur der ausländischen Bevölkerung

Altersgruppe	Geschlecht	Jahr									
		1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
0 - unter 1	insgesamt	237	277	270	271	257	119	130	119	109	119
	männlich	124	132	138	142	139	59	69	59	55	70
	weiblich	113	145	132	129	118	60	61	60	54	49
1 - u. 6	insgesamt	1 352	1 367	1 346	1 346	1 245	1 147	1 109	939	821	691
	männlich	702	709	699	700	648	590	570	490	417	353
	weiblich	650	658	647	646	597	557	539	449	404	338
6 - u. 15	insgesamt	2 013	2 046	2 117	2 149	1 985	1 888	1 919	1 943	1 896	1 808
	männlich	1 035	1 059	1 085	1 120	1 043	991	993	1 012	995	923
	weiblich	978	987	1 032	1 029	942	897	926	931	901	885
15 - u. 18	insgesamt	726	718	718	659	620	587	614	586	620	633
	männlich	381	363	367	328	306	285	314	303	322	335
	weiblich	345	355	351	331	314	302	300	283	298	298
18 - u. 21	insgesamt	999	925	865	865	798	801	801	853	796	719
	männlich	491	470	432	425	383	387	375	396	392	364
	weiblich	508	455	433	440	415	414	426	457	404	355
21 - u. 45	insgesamt	10 653	10 714	10 765	10 985	10 417	10 345	10 875	10 828	10 810	10 517
	männlich	5 983	6 014	6 010	6 101	5 850	5 722	5 952	5 822	5 663	5 416
	weiblich	4 670	4 700	4 755	4 884	4 567	4 623	4 923	5 006	5 147	5 101
45 - u. 60	insgesamt	3 369	3 443	3 493	3 505	3 454	3 484	3 588	3 607	3 550	3 494
	männlich	1 976	1 971	1 955	1 918	1 903	1 886	1 939	1 911	1 827	1 771
	weiblich	1 393	1 472	1 538	1 587	1 551	1 598	1 649	1 696	1 723	1 723
60 - u. 63	insgesamt	223	246	282	338	384	447	475	517	504	520
	männlich	144	155	172	224	230	270	257	303	301	314
	weiblich	79	91	110	114	154	177	218	214	203	206
63 - u. 65	insgesamt	111	134	149	138	168	204	223	276	304	298
	männlich	65	85	97	84	99	119	147	154	164	159
	weiblich	46	49	52	54	69	85	76	122	140	139
65 und älter	insgesamt	481	527	578	645	691	753	842	912	1 001	1 056
	männlich	210	235	265	313	337	368	409	452	512	528
	weiblich	271	292	313	332	354	385	433	460	489	528

Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel

219. Altersstruktur der ausländischen Bevölkerung in prozentualer Verteilung

Altersgruppe	Geschlecht	Jahr											
		1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004		
0 - unter 1	insgesamt	1,2	1,4	1,3	1,3	1,3	0,6	0,6	0,6	0,6	0,5	0,6	0,6
	männlich	0,6	0,6	0,7	0,7	0,7	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4
	weiblich	0,6	0,7	0,6	0,6	0,6	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2
1 - u. 6	insgesamt	6,7	6,7	6,5	6,4	6,2	5,8	5,4	5,4	4,6	4,0	3,5	3,5
	männlich	3,5	3,5	3,4	3,3	3,2	3,0	2,8	2,8	2,4	2,0	1,8	1,8
	weiblich	3,2	3,2	3,1	3,1	3,0	2,8	2,6	2,2	2,0	2,0	1,7	1,7
6 - u. 15	insgesamt	10,0	10,0	10,3	10,3	9,9	9,5	9,3	9,4	9,4	9,3	9,1	9,1
	männlich	5,1	5,2	5,3	5,4	5,2	5,0	4,8	4,9	4,9	4,9	4,6	4,6
	weiblich	4,9	4,8	5,0	4,9	4,7	4,5	4,5	4,5	4,4	4,4	4,5	4,5
15 - u. 18	insgesamt	3,6	3,5	3,5	3,2	3,1	3,0	3,0	2,8	3,0	3,0	3,2	3,2
	männlich	1,9	1,8	1,8	1,6	1,5	1,4	1,5	1,5	1,5	1,6	1,7	1,7
	weiblich	1,7	1,7	1,7	1,6	1,6	1,5	1,5	1,4	1,5	1,5	1,5	1,5
18 - u. 21	insgesamt	5,0	4,5	4,2	4,1	4,0	4,1	3,9	4,1	4,1	3,9	3,6	3,6
	männlich	2,4	2,3	2,1	2,0	1,9	2,0	1,8	1,9	1,9	1,9	1,8	1,8
	weiblich	2,5	2,2	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,2	2,2	2,0	1,8	1,8
21 - u. 45	insgesamt	52,8	52,5	52,3	52,6	52,0	52,3	52,9	52,6	53,0	53,0	53,0	53,0
	männlich	29,7	29,5	29,2	29,2	29,2	28,9	28,9	28,3	27,7	27,3	27,3	27,3
	weiblich	23,2	23,0	23,1	23,4	22,8	23,4	23,9	24,3	25,2	25,7	25,7	25,7
45 - u. 60	insgesamt	16,7	16,9	17,0	16,8	17,3	17,6	17,4	17,5	17,4	17,4	17,6	17,6
	männlich	9,8	9,7	9,5	9,2	9,5	9,5	9,4	9,3	9,0	9,0	8,9	8,9
	weiblich	6,9	7,2	7,5	7,6	7,7	8,1	8,0	8,2	8,4	8,4	8,7	8,7
60 - u. 63	insgesamt	1,1	1,2	1,4	1,6	1,9	2,3	2,3	2,5	2,5	2,5	2,6	2,6
	männlich	0,7	0,8	0,8	1,1	1,1	1,4	1,2	1,5	1,5	1,5	1,6	1,6
	weiblich	0,4	0,4	0,5	0,5	0,8	0,9	1,1	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
63 - u. 65	insgesamt	0,6	0,7	0,7	0,7	0,8	1,0	1,1	1,3	1,3	1,5	1,5	1,5
	männlich	0,3	0,4	0,5	0,4	0,5	0,6	0,7	0,7	0,8	0,8	0,8	0,8
	weiblich	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4	0,6	0,7	0,7	0,7	0,7
65 und älter	insgesamt	2,4	2,6	2,8	3,1	3,5	3,8	4,1	4,4	4,4	4,9	5,3	5,3
	männlich	1,0	1,2	1,3	1,5	1,7	1,9	2,0	2,2	2,2	2,5	2,7	2,7
	weiblich	1,3	1,4	1,5	1,6	1,8	1,9	2,1	2,2	2,4	2,4	2,7	2,7

Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel

220. Gesamte Bevölkerung nach Altersgruppen und Stadtteilen - Stand: 31.12.2004

Stadtteil	insg.	davon in der Altersgruppe																			
		Jahre																			
		0 - u. 3	3 - u. 6	6 - u. 10	10-u.12	12-u.15	15-u.18	18-u.21	21-u.25	25-u.30	30-u.35	35-u.40	40-u.45	45-u.50	50-u.55	55-u.60	60-u.65	65-u.70	70-u.75	75-u.80	80-...
Allstadt	601	6	3	2	5	-	8	18	52	68	39	50	29	43	35	36	33	37	21	22	94
Vorstadt	998	11	12	9	3	6	15	29	112	135	95	92	91	59	67	64	60	52	26	19	41
Exerzierplatz	5 987	121	79	74	40	57	67	187	657	834	660	531	407	325	244	255	287	278	214	223	447
Damperhof	2 887	63	41	34	20	29	31	82	339	454	307	233	202	130	156	119	143	129	92	102	181
Brunswik	5 875	100	68	78	34	57	74	154	640	875	614	490	357	300	298	237	275	280	203	274	467
Düsterbrook	2 862	62	76	80	39	64	50	99	231	257	189	240	200	200	162	167	196	192	104	90	164
Blücherplatz	10 431	302	262	299	131	188	177	242	726	1 158	1 110	868	649	544	544	473	518	455	308	365	577
Wik	17 478	390	376	530	254	418	439	565	1 362	1 568	1 375	1 525	1 312	1 107	997	894	1 112	1 164	655	607	828
Ravensberg	10 769	220	155	183	95	152	148	370	1 534	1 952	1 278	947	692	541	426	346	403	349	267	275	436
Schreventeich	10 967	257	214	208	111	184	152	379	1 255	1 539	1 075	962	725	615	549	483	506	448	348	362	595
Südfriedhof	13 697	315	257	244	119	219	199	464	1 488	1 938	1 537	1 320	947	713	627	542	608	592	391	425	752
Gaarden-Ost	16 086	556	524	618	303	438	506	613	1 281	1 449	1 351	1 422	1 290	1 071	998	824	810	613	441	399	579
Gaarden-Süd/Kronsborg	10 348	265	238	315	171	275	276	349	559	691	679	847	881	770	666	600	694	686	393	363	640
Hassee	11 857	284	242	370	185	318	332	380	782	939	904	1 128	1 036	774	738	585	703	705	430	403	619
Hasseldiekdamm	2 804	62	86	102	50	97	92	84	115	112	133	237	249	193	176	163	188	213	156	119	177
Ellerbek	5 723	134	144	174	88	163	156	162	267	303	308	411	417	386	349	368	410	451	332	294	406
Wellingdorf	7 738	205	189	231	134	202	207	228	408	486	459	621	564	576	508	470	538	543	390	329	450
Hollernau	5 342	126	142	176	85	146	143	129	200	267	306	492	420	352	351	313	457	440	238	207	352
Pries	7 429	152	185	275	153	238	222	233	287	360	451	647	596	517	485	482	552	540	364	329	361
Friedrichsort	2 395	60	54	86	34	57	62	64	127	187	157	228	205	162	137	150	143	165	115	95	107
Neumühlen/Dietrichsdorf	11 954	282	303	456	251	399	375	418	735	690	724	914	967	845	751	702	806	773	561	426	576
Elmschenhagen	17 411	416	512	749	410	719	667	560	691	831	1 008	1 546	1 534	1 330	1 343	1 197	1 202	996	551	484	665
Suchsdorf	8 441	220	261	337	175	312	293	237	286	323	420	681	700	624	579	539	698	669	443	319	325
Schilksee	5 376	72	88	153	88	129	149	110	153	167	185	309	336	370	435	490	694	549	308	256	335
Mettenhof	18 497	611	653	956	500	865	899	709	915	912	982	1 314	1 445	1 369	1 212	1 038	1 244	1 184	634	464	591
Russee	7 444	208	241	326	187	317	363	284	246	266	418	623	688	745	574	466	504	416	227	180	165
Meimersdorf	1 785	91	86	114	43	73	65	43	62	96	164	234	148	115	95	85	82	77	45	29	38
Moorsee	1 374	36	30	53	34	47	54	54	42	53	88	133	142	121	108	84	102	81	56	25	31
Wellsee	5 061	175	201	270	144	206	182	144	198	343	364	522	477	364	312	253	286	254	147	103	116
Röhne	416	6	8	13	9	15	17	13	11	13	10	37	25	40	33	24	33	41	28	17	23
Kiel insgesamt	230 033	5 808	5 730	7 515	3 895	6 390	6 420	7 403	15 761	19 266	17 359	19 846	17 950	15 406	13 955	12 449	14 287	13 372	8 488	7 595	11 138

Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel

221. Prozentuale Verteilung der gesamten Bevölkerung nach Altersgruppen und Stadtteilen - Stand: 31.12.2004

Stadtteil	insg.	davon in der Altersgruppe																			
		Jahre																			
		0 - u. 3	3 - u. 6	6 - u. 10	10 - u. 12	12 - u. 15	15 - u. 18	18 - u. 21	21 - u. 25	25 - u. 30	30 - u. 35	35 - u. 40	40 - u. 45	45 - u. 50	50 - u. 55	55 - u. 60	60 - u. 65	65 - u. 70	70 - u. 75	75 - u. 80	80 - ...
Allstadt	100,0	1,0	0,5	0,3	0,8	-	1,3	3,0	8,7	11,3	6,5	8,3	4,8	7,2	5,8	6,0	5,5	6,2	3,5	3,7	15,6
Vorstadt	100,0	1,1	1,2	0,9	0,3	0,6	1,5	2,9	11,2	13,5	9,5	9,2	9,1	5,9	6,7	6,4	6,0	5,2	2,6	1,9	4,1
Exerzierplatz	100,0	2,0	1,3	1,2	0,7	1,0	1,1	3,1	11,0	13,9	11,0	8,9	6,8	5,4	4,1	4,3	4,8	4,6	3,6	3,7	7,5
Damperhof	100,0	2,2	1,4	1,2	0,7	1,0	1,1	2,8	11,7	15,7	10,6	8,1	7,0	4,5	5,4	4,1	5,0	4,5	3,2	3,5	6,3
Brunswik	100,0	1,7	1,2	1,3	0,6	1,0	1,3	2,6	10,9	14,9	10,5	8,3	6,1	5,1	5,1	4,0	4,7	4,8	3,5	4,7	7,9
Düsterbrook	100,0	2,2	2,7	2,8	1,4	2,2	1,7	3,5	8,1	9,0	6,6	8,4	7,0	7,0	5,7	5,8	6,8	6,7	3,6	3,1	5,7
Blücherplatz	100,0	2,9	2,5	2,9	1,3	1,8	1,7	2,3	7,0	11,1	10,3	10,6	8,3	6,2	5,2	4,5	5,0	4,4	3,0	3,5	5,5
Wik	100,0	2,2	2,2	3,0	1,5	2,4	2,5	3,2	7,8	9,0	7,9	8,7	7,5	6,3	5,7	5,1	6,4	6,7	3,7	3,5	4,7
Ravensberg	100,0	2,0	1,4	1,7	0,9	1,4	1,4	3,4	14,2	18,1	11,9	8,8	6,4	5,0	4,0	3,2	3,7	3,2	2,5	2,6	4,0
Schreventrich	100,0	2,3	2,0	1,9	1,0	1,7	1,4	3,5	11,4	14,0	9,8	8,8	6,6	5,6	5,0	4,4	4,6	4,1	3,2	3,3	5,4
Südfriedhof	100,0	2,3	1,9	1,8	0,9	1,6	1,5	3,4	10,9	14,1	11,2	9,6	6,9	5,2	4,6	4,0	4,4	4,3	2,9	3,1	5,5
Gaarden-Ost	100,0	3,5	3,3	3,8	1,9	2,7	3,1	3,8	8,0	9,0	8,4	8,8	8,0	6,7	6,2	5,1	5,0	3,8	2,7	2,5	3,6
Gaarden-Süd/Kronsborg	100,0	2,6	2,3	3,0	1,7	2,7	2,7	3,4	5,4	6,7	6,6	8,2	8,5	7,4	6,4	5,8	6,7	6,6	3,8	3,4	6,2
Hassee	100,0	2,4	2,0	3,1	1,6	2,7	2,8	3,2	6,6	7,9	7,6	9,5	8,7	6,5	6,2	4,9	5,9	5,9	3,6	3,4	5,2
Hasseldieksdamm	100,0	2,2	3,1	3,6	1,8	3,5	3,3	3,0	4,1	4,0	4,7	8,5	8,9	6,9	6,3	5,8	6,7	7,6	5,6	4,2	6,3
Ellerbek	100,0	2,3	2,5	3,0	1,5	2,8	2,7	2,8	4,7	5,3	5,4	7,2	7,3	6,7	6,1	6,4	7,2	7,9	5,8	5,1	7,1
Wellingdorf	100,0	2,6	2,4	3,0	1,7	2,6	2,7	2,9	5,3	6,3	5,9	8,0	7,3	7,4	6,6	6,1	7,0	7,0	5,0	4,3	5,8
Holtenu	100,0	2,4	2,7	3,3	1,6	2,7	2,7	2,4	3,7	5,0	5,7	9,2	7,9	6,6	6,6	5,9	8,6	8,2	4,5	3,9	6,6
Pries	100,0	2,0	2,5	3,7	2,1	3,2	3,0	3,1	3,9	4,8	6,1	8,7	8,0	7,0	6,5	6,5	7,4	7,3	4,9	4,4	4,9
Friedrichsort	100,0	2,5	2,3	3,6	1,4	2,4	2,6	2,7	5,3	7,8	6,6	9,5	8,6	6,8	5,7	6,3	6,0	6,9	4,8	4,0	4,5
Neumühlen/Dietrichsdorf	100,0	2,4	2,5	3,8	2,1	3,3	3,1	3,5	6,1	5,8	6,1	7,6	8,1	7,1	6,3	5,9	6,7	6,5	4,7	3,6	4,8
Elmschenhagen	100,0	2,4	2,9	4,3	2,4	4,1	3,8	3,2	4,0	4,8	5,8	8,9	8,8	7,6	7,7	6,9	6,9	5,7	3,2	2,8	3,8
Suchsdorf	100,0	2,6	3,1	4,0	2,1	3,7	3,5	2,8	3,4	3,8	5,0	8,1	8,3	7,4	6,9	6,4	8,3	7,9	5,2	3,8	3,9
Schilksee	100,0	1,3	1,6	2,8	1,6	2,4	2,8	2,0	2,8	3,1	3,4	5,7	6,3	6,9	8,1	9,1	12,9	10,2	5,7	4,8	6,2
Mettenhof	100,0	3,3	3,5	5,2	2,7	4,7	4,9	3,8	4,9	4,9	5,3	7,1	7,8	7,4	6,6	5,6	6,7	6,4	3,4	2,5	3,2
Russee	100,0	2,8	3,2	4,4	2,5	4,3	4,9	3,8	3,3	3,6	5,6	8,4	9,2	10,0	7,7	6,3	6,8	5,6	3,0	2,4	2,2
Meimersdorf	100,0	5,1	4,8	6,4	2,4	4,1	3,6	2,4	3,5	5,4	9,2	13,1	8,3	6,4	5,3	4,8	4,6	4,3	2,5	1,6	2,1
Moorse	100,0	2,6	2,2	3,9	2,5	3,4	3,9	3,9	3,1	3,9	6,4	9,7	10,3	8,8	7,9	6,1	7,4	5,9	4,1	1,8	2,3
Wellsee	100,0	3,5	4,0	5,3	2,8	4,1	3,6	2,8	3,9	6,8	7,2	10,3	9,4	7,2	6,2	5,0	5,7	5,0	2,9	2,0	2,3
Rönne	100,0	1,4	1,9	3,1	2,2	3,6	4,1	3,1	2,6	3,1	2,4	8,9	6,0	9,6	7,9	5,8	7,9	9,9	6,7	4,1	5,5
Kiel insgesamt	100,0	2,5	2,5	3,3	1,7	2,8	2,8	3,2	6,9	8,4	7,5	8,6	7,8	6,7	6,1	5,4	6,2	5,8	3,7	3,3	4,8

Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel

222. Ausländische Bevölkerung nach Altersgruppen und Stadtteilen - Stand: 31.12.2004

Stadtteil	insg.	davon in der Altersgruppe																			
		Jahre																			
		0-u.3	3-u.6	6-u.10	10-u.12	12-u.15	15-u.18	18-u.21	21-u.25	25-u.30	30-u.35	35-u.40	40-u.45	45-u.50	50-u.55	55-u.60	60-u.65	65-u.70	70-u.75	75-u.80	80-...
Allstadt	111	2	-	-	-	-	-	7	10	17	14	19	5	9	11	8	5	1	-	3	-
Vorstadt	163	1	2	3	1	1	4	1	11	21	19	22	24	12	15	15	6	1	-	-	4
Exerzierplatz	500	9	8	11	4	7	5	16	49	83	94	54	29	34	27	27	20	11	3	3	6
Damperhof	216	3	1	2	2	5	3	6	31	40	38	22	13	11	15	4	3	8	1	3	5
Brunswik	435	5	8	7	4	7	6	6	49	83	77	51	28	29	35	15	9	8	2	4	2
Düsterbrook	359	5	9	2	3	3	1	13	62	71	41	31	33	23	19	10	10	6	8	5	4
Blücherplatz	450	7	3	10	4	2	6	10	38	81	64	53	47	33	29	21	15	14	4	2	7
Wik	1 229	11	9	19	13	24	20	53	254	269	143	115	72	53	44	45	32	30	9	7	7
Ravensberg	986	8	5	14	6	9	14	55	228	284	132	74	43	36	27	15	13	13	5	2	3
Schreventeich	628	10	10	16	13	13	6	23	77	110	104	68	43	30	31	29	14	10	9	8	4
Südfriedhof	1 032	14	26	44	16	31	18	31	101	159	156	110	81	60	52	48	43	19	12	4	7
Gaarden-Ost	4 040	82	116	187	106	148	172	154	302	416	465	396	289	235	245	255	227	122	67	27	29
Gaarden-Süd/Kronsborg	946	26	26	24	13	25	38	47	74	107	120	95	65	57	62	66	52	24	15	7	3
Hassee	916	15	9	31	13	20	23	26	58	112	128	102	73	74	68	62	41	29	13	9	10
Hasseldieksdamm	116	-	4	3	2	5	1	2	6	11	12	11	12	8	11	14	4	5	3	1	1
Ellerbek	524	10	14	23	20	18	25	11	37	59	61	52	36	36	33	21	30	21	12	3	2
Wellingdorf	642	10	18	28	13	22	20	16	41	104	74	52	48	47	43	44	29	14	8	3	8
Holtenu	221	3	2	6	4	4	5	6	13	28	19	24	18	22	13	12	15	9	6	7	5
Pries	427	1	12	15	11	20	17	23	27	34	47	39	36	28	26	42	17	14	11	3	4
Friedrichsort	412	1	1	3	2	2	6	11	37	59	41	31	46	43	40	45	29	10	4	3	2
Neumühlen/Dietrichsdorf	1 066	9	19	41	27	36	37	45	100	128	112	102	76	69	58	84	70	30	9	6	8
Elmschenhagen	817	19	22	41	21	37	28	25	53	82	108	88	61	59	45	57	28	17	10	8	8
Suchsdorf	254	6	3	7	2	5	7	5	16	35	24	22	32	18	25	15	7	12	6	4	3
Schilksee	195	1	2	5	6	3	9	5	7	7	24	16	21	18	18	15	15	7	7	3	6
Mettenhof	2 506	78	114	183	100	151	137	99	157	219	248	249	215	174	106	94	69	50	40	18	5
Russee	210	2	9	6	4	6	4	7	8	24	38	28	16	16	21	12	1	2	1	3	2
Meimersdorf	72	1	2	4	4	1	4	5	5	5	12	11	4	4	4	4	4	3	-	-	-
Moorsee	80	2	3	7	3	2	7	3	1	4	7	7	13	8	4	3	3	2	-	1	-
Wellsee	295	7	6	14	12	16	10	13	21	42	43	31	29	15	8	11	7	2	3	3	2
Rönne	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	3	2	-	-	-	-	-	-
Kiel insgesamt	19 855	347	463	756	429	623	633	719	1 873	2 694	2 465	1 975	1 510	1 264	1 137	1 093	818	494	268	147	147

Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel

223. Prozentuale Verteilung der ausländischen Bevölkerung nach Altersgruppen und Stadtteilen - Stand: 31.12.2004

Stadtteil	insg.	davon in der Altersgruppe																			
		Jahre																			
		0 - u. 3	3 - u. 6	6 - u. 10	10 - u. 12	12 - u. 15	15 - u. 18	18 - u. 21	21 - u. 25	25 - u. 30	30 - u. 35	35 - u. 40	40 - u. 45	45 - u. 50	50 - u. 55	55 - u. 60	60 - u. 65	65 - u. 70	70 - u. 75	75 - u. 80	80 - ...
Altstadt	100,0	-	-	-	-	-	6,3	9,0	15,3	12,6	17,1	4,5	8,1	9,9	7,2	4,5	0,9	-	2,7	-	
Vorstadt	100,0	0,6	1,2	1,8	0,6	-	0,6	6,7	12,9	11,7	13,5	14,7	7,4	9,2	9,2	3,7	0,6	-	-	2,5	
Exerzierplatz	100,0	1,8	1,6	2,2	0,8	1,4	3,2	9,8	16,6	18,8	10,8	5,8	6,8	5,4	5,4	4,0	2,2	0,6	0,6	1,2	
Damperhof	100,0	1,4	0,5	0,9	0,9	2,3	1,4	2,8	18,5	17,6	10,2	6,0	5,1	6,9	1,9	1,4	3,7	0,5	1,4	2,3	
Brunswik	100,0	1,1	1,8	1,6	0,9	1,6	1,4	11,3	19,1	17,7	11,7	6,4	6,7	8,0	3,4	2,1	1,8	0,5	0,9	0,5	
Düsterbrook	100,0	1,4	2,5	0,6	-	0,8	0,3	3,6	17,3	19,8	11,4	8,6	9,2	5,3	2,8	2,8	1,7	2,2	1,4	1,1	
Blücherplatz	100,0	1,6	0,7	2,2	0,9	0,4	1,3	2,2	8,4	18,0	14,2	11,8	10,4	6,4	4,7	3,3	3,1	0,9	0,4	1,6	
Wik	100,0	0,9	0,7	1,5	1,1	2,0	4,3	20,7	21,9	11,6	9,4	5,9	4,3	3,6	3,7	2,6	2,4	0,7	0,6	0,6	
Ravensberg	100,0	0,8	0,5	1,4	0,6	0,9	1,4	5,6	23,1	28,8	13,4	7,5	4,4	2,7	1,5	1,3	1,3	0,5	-	0,3	
Schreventeich	100,0	1,6	1,6	2,5	2,1	2,1	3,7	12,3	17,5	16,6	10,8	6,8	4,8	4,9	4,6	2,2	1,6	1,4	1,3	0,6	
Südfriedhof	100,0	1,4	2,5	4,3	1,6	3,0	1,7	3,0	9,8	15,4	15,1	10,7	7,8	5,0	4,7	4,2	1,8	1,2	0,4	0,7	
Gaarden-Ost	100,0	2,0	2,9	4,6	2,6	3,7	4,3	3,8	7,5	10,3	11,5	9,8	7,2	6,1	6,3	5,6	3,0	1,7	0,7	0,7	
Gaarden-Süd/Kronsborg	100,0	2,7	2,7	3,5	1,4	2,6	4,0	5,0	7,8	11,3	12,7	10,0	6,9	6,0	7,0	5,5	2,5	1,6	0,7	0,3	
Hassee	100,0	1,6	1,0	3,4	1,4	2,2	2,5	2,8	6,3	12,2	14,0	11,1	8,0	7,4	6,8	4,5	3,2	1,4	1,0	1,1	
Hasseldieksdamm	100,0	-	3,4	2,6	1,7	4,3	0,9	1,7	5,2	9,5	10,3	9,5	10,3	9,5	12,1	3,4	4,3	2,6	0,9	-	
Ellerbek	100,0	1,9	2,7	4,4	3,8	3,4	4,8	2,1	7,1	11,3	11,6	9,9	6,9	6,3	4,0	5,7	4,0	2,3	0,6	0,4	
Wellingdorf	100,0	1,6	2,8	4,4	2,0	3,4	3,1	2,5	6,4	16,2	11,5	8,1	7,5	7,3	6,9	4,5	2,2	1,2	0,5	1,2	
Holtenu	100,0	1,4	0,9	2,7	1,8	1,8	2,3	2,7	5,9	12,7	8,6	10,9	8,1	10,0	5,9	5,4	4,1	2,7	3,2	2,3	
Pries	100,0	0,2	2,8	3,5	2,6	4,7	4,0	5,4	6,3	8,0	11,0	9,1	8,4	6,1	9,8	4,0	3,3	2,6	0,7	0,9	
Friedrichsort	100,0	-	0,2	0,7	0,5	0,5	1,5	2,7	9,0	14,3	10,0	7,5	11,2	10,4	9,7	7,0	2,4	1,0	-	0,5	
Neumühlen/Dietrichsdorf	100,0	0,8	1,8	3,8	2,5	3,4	3,5	4,2	9,4	12,0	10,5	9,6	7,1	6,5	7,9	6,6	2,8	0,8	0,6	0,8	
Elmschenhegen	100,0	2,3	2,7	5,0	2,6	4,5	3,4	3,1	6,5	10,0	13,2	10,8	7,5	7,2	7,0	3,4	2,1	1,2	1,0	1,0	
Suchsdorf	100,0	2,4	1,2	2,8	0,8	2,0	2,8	2,0	6,3	13,8	9,4	8,7	12,6	7,1	9,8	2,8	4,7	2,4	1,6	1,2	
Schilksee	100,0	0,5	1,0	2,6	3,1	1,5	4,6	2,6	3,6	3,6	12,3	8,2	10,8	9,2	7,7	7,7	3,6	3,6	1,5	3,1	
Mettenhof	100,0	3,1	4,5	7,3	4,0	6,0	5,5	4,0	6,3	8,7	9,9	9,9	8,6	6,9	4,2	3,8	2,0	1,6	0,7	0,2	
Russee	100,0	1,0	4,3	2,9	1,9	2,9	1,9	3,3	3,8	11,4	18,1	13,3	7,6	7,6	5,7	0,5	1,0	0,5	1,4	1,0	
Meimersdorf	100,0	1,4	2,8	5,6	5,6	1,4	5,6	0,0	6,9	6,9	16,7	15,3	5,6	5,6	5,6	4,2	-	-	-	-	
Moorse	100,0	2,5	3,8	8,8	3,8	2,5	8,8	3,8	1,3	5,0	8,8	8,8	16,3	10,0	3,8	3,8	2,5	-	1,3	-	
Wellsee	100,0	2,4	2,0	4,7	4,1	5,4	3,4	4,4	7,1	14,2	14,6	10,5	9,8	5,0	2,7	3,7	0,7	1,0	1,0	0,7	
Rönne	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,6	42,9	-	-	-	-	-	-	
Kiel insgesamt	100,0	1,7	2,3	3,8	2,2	3,1	3,2	3,6	9,4	13,6	12,4	9,9	7,6	6,4	5,7	5,5	4,1	2,5	1,3	0,7	0,7

Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel

224. Gesamte Bevölkerung nach regionaler Gliederung

Stadtteil	Jahr									
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Altstadt	864	808	782	794	721	710	689	718	633	601
Vorstadt	1 220	1 160	1 089	1 033	1 045	1 057	1 041	1 013	1 021	998
Exerzierplatz	6 482	6 307	6 157	6 050	5 916	5 785	5 829	5 854	5 911	5 987
Damperhof	3 140	3 126	3 048	3 016	2 920	2 810	2 845	2 804	2 814	2 887
Brunswik	6 564	6 437	6 277	6 113	5 996	5 965	5 898	5 938	5 877	5 875
Düsternbrook	3 248	3 170	3 078	3 120	3 040	3 061	3 090	3 035	2 972	2 862
Blücherplatz	11 255	11 179	10 996	10 742	10 588	10 473	10 450	10 388	10 417	10 431
Wik	18 381	18 117	17 805	17 597	17 782	17 724	17 827	17 892	17 625	17 478
Ravensberg	11 003	10 878	10 941	10 975	10 764	10 687	10 758	10 786	10 779	10 769
Schreventeich	11 741	11 590	11 397	11 167	10 876	10 881	10 964	10 937	10 813	10 967
Südfriedhof	14 647	14 360	14 371	14 064	13 664	13 619	13 533	13 674	13 623	13 697
Gaarden-Ost	16 689	16 481	16 171	16 221	15 941	15 934	15 899	16 018	16 050	16 086
Gaarden-Süd/Kronsborg	11 508	11 331	11 053	10 852	10 714	10 505	10 543	10 416	10 393	10 348
Hassee	12 349	12 239	12 079	12 016	11 935	11 803	11 785	11 757	11 891	11 857
Hasseledsdamm	2 864	2 838	2 808	2 760	2 763	2 765	2 699	2 820	2 836	2 804
Ellerbek	6 407	6 256	6 224	5 967	5 770	5 703	5 727	5 786	5 761	5 723
Wellingdorf	8 770	8 555	8 299	7 950	7 838	7 767	7 642	7 754	7 763	7 738
Holtenu	5 899	5 808	5 643	5 578	5 470	5 348	5 358	5 403	5 344	5 342
Pries	7 908	7 833	7 661	7 477	7 420	7 428	7 478	7 367	7 511	7 429
Friedrichsort	2 335	2 322	2 361	2 350	2 309	2 439	2 483	2 431	2 289	2 395
Neumühlen/Dietrichsdorf	12 722	12 764	12 563	12 496	12 238	11 996	12 029	12 031	11 963	11 954
Elmschenhagen	18 214	17 980	17 819	17 725	17 530	17 387	17 274	17 381	17 441	17 411
Suchsdorf	8 179	8 105	8 058	7 891	7 813	7 766	7 751	7 851	8 133	8 441
Schilksee	5 869	5 804	5 778	5 727	5 643	5 640	5 590	5 561	5 533	5 376
Meltenhof	19 918	19 883	19 457	19 102	18 542	18 445	18 550	18 433	18 485	18 497
Russee	7 331	7 390	7 375	7 276	7 274	7 295	7 329	7 385	7 467	7 444
Meimersdorf	990	1 016	998	974	1 005	1 126	1 230	1 442	1 653	1 785
Moorsee	1 376	1 396	1 422	1 402	1 402	1 406	1 413	1 406	1 417	1 374
Wellsee	3 852	4 259	4 858	5 092	5 110	5 070	5 073	5 040	5 060	5 061
Röbne	456	463	462	460	434	449	443	430	426	416
Kiel insgesamt	242 181	239 855	237 030	233 987	230 463	229 044	229 220	229 751	229 901	230 033

Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel

225. Ausländische Bevölkerung nach regionaler Gliederung

Stadtteil	Jahr									
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Altstadt	225	211	207	215	150	156	156	158	120	111
Vorstadt	221	191	181	174	177	191	196	198	176	163
Exerzierplatz	554	526	526	534	520	520	553	518	487	500
Damperhof	269	281	247	242	220	194	210	207	213	216
Brunswik	357	365	355	357	359	388	398	429	444	435
Düsterbrook	522	503	506	543	481	522	557	559	517	359
Blücherplatz	526	506	495	491	474	458	451	424	461	450
Wik	1 223	1 158	1 190	1 272	1 303	1 249	1 313	1 307	1 279	1 229
Ravensberg	752	732	807	859	849	878	1 022	1 078	1 041	986
Schreventeich	670	674	680	647	633	619	759	677	618	628
Südfriedhof	1 080	1 081	1 137	1 040	1 006	1 082	1 115	1 112	1 097	1 032
Gaarden-Ost	3 734	3 825	3 776	3 946	3 770	3 685	3 970	4 002	4 131	4 040
Gaarden-Süd/Kronsburg	1 162	1 135	1 099	1 054	990	950	926	957	980	946
Hassee	918	864	834	891	895	944	856	906	911	916
Hasseleiksdamm	207	193	201	204	222	192	153	160	135	116
Ellerbek	536	519	525	473	437	451	484	517	516	524
Wellingdorf	652	639	604	607	617	608	571	628	632	642
Holtenu	304	270	259	249	219	194	206	207	210	221
Pries	553	518	490	410	376	394	422	425	459	427
Friedrichsort	550	564	563	555	538	555	565	500	387	412
Neumühlen/Dietrichsdorf	1 293	1 312	1 328	1 337	1 246	1 146	1 165	1 114	1 060	1 066
Elmschenhagen	840	882	879	904	803	770	793	763	777	817
Suchsdorf	244	248	238	241	231	234	239	247	268	254
Schilksee	213	228	243	254	246	240	238	235	221	195
Mettenhof	2 001	2 365	2 577	2 732	2 630	2 523	2 592	2 596	2 579	2 506
Russee	268	286	257	290	251	256	250	243	260	210
Meimersdorf	16	16	11	19	21	21	27	43	66	72
Moorsee	89	105	94	72	69	67	82	73	80	80
Wellsee	177	191	264	280	280	281	300	291	280	295
Rönne	8	9	10	9	6	7	7	6	6	7
Kiel insgesamt	20 164	20 397	20 583	20 901	20 019	19 775	20 576	20 580	20 411	19 855

Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel

226. Veränderung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von 1987 bis 2004

Stadtteil	Gesamte Bevölkerung				Ausländische Bevölkerung				Prozentuale Veränderung
	Jahr		Absolute Veränderung	Prozentuale Veränderung	Jahr		Absolute Veränderung	Prozentuale Veränderung	
	1987	2004			1987	2004			
Altstadt	749	601	-148	-19,8	167	111	-56	-33,5	
Vorstadt	1 131	998	-133	-11,8	133	163	30	22,6	
Exerzierplatz	6 456	5 987	-469	-7,3	432	500	68	15,7	
Damperhof	3 214	2 887	-327	-10,2	257	216	-41	-16,0	
Brunswik	6 675	5 875	-800	-12,0	283	435	152	53,7	
Düsterbrook	3 350	2 862	-488	-14,6	294	359	65	22,1	
Blücherplatz	11 521	10 431	-1 090	-9,5	429	450	21	4,9	
Wik	18 390	17 478	-912	-5,0	815	1 229	414	50,8	
Ravensberg	11 159	10 769	-390	-3,5	523	986	463	88,5	
Schrevenfeich	12 246	10 967	-1 279	-10,4	450	628	178	39,6	
Südfriedhof	14 683	13 697	-986	-6,7	783	1 032	249	31,8	
Gaarden-Ost	16 449	16 086	-363	-2,2	2 425	4 040	1 615	66,6	
Gaarden-Süd/Kronsborg	11 894	10 348	-1 546	-13,0	916	946	30	3,3	
Hassee	12 234	11 857	-377	-3,1	530	916	386	72,8	
Hasseldieksdamm	3 102	2 804	-298	-9,6	153	116	-37	-24,2	
Ellerbek	6 738	5 723	-1 015	-15,1	368	524	156	42,4	
Wellingdorf	9 100	7 738	-1 362	-15,0	414	642	228	55,1	
Holtenau	6 393	5 342	-1 051	-16,4	163	221	58	35,6	
Pries	8 191	7 429	-762	-9,3	421	427	6	1,4	
Friedrichsort	2 240	2 395	155	6,9	312	412	100	32,1	
Neumühlen/Dietrichsdorf	12 874	11 954	-920	-7,1	1 066	1 066	0	0,0	
Eimschenhag.	17 595	17 411	-184	-1,0	529	817	288	54,4	
Suchsdorf	7 990	8 441	451	5,6	186	254	68	36,6	
Schilksee	6 282	5 376	-906	-14,4	132	195	63	47,7	
Mettenhof	19 147	18 497	-650	-3,4	1 248	2 506	1 258	100,8	
Russee	4 871	7 444	2 573	52,8	56	210	154	275,0	
Meimersdorf	1 018	1 785	767	75,3	21	72	51	242,9	
Moorsee	1 188	1 374	186	15,7	19	80	61	321,1	
Wellsee	3 099	5 061	1 962	63,3	62	295	233	375,8	
Rönne	470	416	-54	-11,5	5	7	2	40,0	
Kiel insgesamt	240 449	230 033	-10 416	-4,3	13 592	19 855	6 263	46,1	

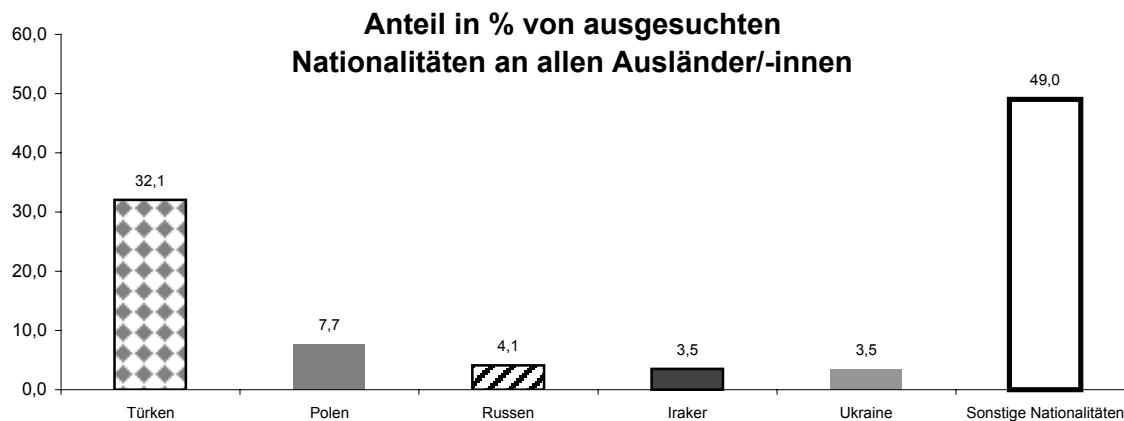
Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel

227. Bevölkerung nach Stadtteilen und ausgesuchten Nationalitäten - Stand: 31.12.2004

Stadtteil	Einwohner insgesamt	darunter					
		Ausländer/-innen insgesamt	Türken	Polen	Russen	Iraker	Ukraine
Altstadt	601	111	4	13	1	4	1
Vorstadt	998	163	28	15	-	-	4
Exerzierplatz	5 987	500	115	38	15	7	9
Damperhof	2 887	216	19	20	7	4	4
Brunswik	5 875	435	57	21	15	11	4
Düsternbrook	2 862	359	6	27	14	-	3
Blücherplatz	10 431	450	35	46	10	1	2
Wik	17 478	1 229	156	124	58	12	47
Ravensberg	10 769	986	118	59	44	2	33
Schreventeich	10 967	628	94	29	29	5	10
Südfriedhof	13 697	1 032	285	67	55	30	22
Gaarden-Ost	16 086	4 040	2 061	144	166	213	192
Gaarden-Süd/Kronsburg	10 348	946	273	45	49	46	43
Hassee	11 857	916	256	143	56	16	14
Hasseldieksdamm	2 804	116	10	17	4	1	3
Ellerbek	5 723	524	237	34	21	18	16
Wellingdorf	7 738	642	333	52	38	9	16
Holtenau	5 342	221	44	24	12	3	23
Pries	7 429	427	186	19	24	12	14
Friedrichsort	2 395	412	144	8	-	-	4
Neumühlen/Dietrichsdorf	11 954	1 066	625	72	29	16	22
Elmschenhagen	17 411	817	331	74	25	30	15
Suchsdorf	8 441	254	17	38	16	8	8
Schilksee	5 376	195	7	23	19	2	13
Mettenhof	18 497	2 506	782	296	114	341	161
Russee	7 444	210	40	30	26	3	14
Meimersdorf	1 785	72	26	8	4	1	-
Moorsee	1 374	80	10	8	-	-	1
Wellsee	5 061	295	66	42	24	22	4
Rönne	416	7	-	1	-	-	-
Kiel insgesamt	230 033	19 855	6 365	1 537	875	817	702

Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel

Anm.: die ausgewählten Nationalitäten stellen im Jahr 2004 die fünf größten Gruppen unter allen in Kiel lebenden ausländischen Nationalitäten.



228. Ausländer/-innen nach der Nationalität und dem Geschlecht - 31.12.2004

Staatsangehörigkeit	insg.	dar.	Staatsangehörigkeit	insg.	dar.	Staatsangehörigkeit	insg.	dar.	Staatsangehörigkeit	insg.	dar.
		weibl.			weibl.			weibl.			weibl.
Albanien	79	38	Ägypten	69	14	Armenien	55	28	Argentinien	16	9
Bosn.-Herzeg.	211	103	Algerien	76	21	Afghanistan	105	52	Barbados	-	-
Belgien	20	11	Angola	35	16	Aserbaidsch.	150	73	Bolivien	3	2
Bulgarien	190	110	Äthiopien	18	6	Bangladesh	30	12	Brasilien	75	52
CSFR	60	43	Benin	11	6	China (Taiw.)	25	9	Chile	27	15
Dänemark	188	101	Burkina Faso	2	-	China VR.	405	200	Costa Rica	3	3
Estland	90	62	Elfenbeinküste	13	5	Georgien	96	64	Dom.Reublik	20	11
Finnland	87	65	Eritrea	6	3	Hongkong	-	-	Ecuador	40	14
Frankreich	209	132	Gambia	2	-	Indien	131	35	El Salvador	2	-
Großbritannien	271	106	Ghana	15	4	Indonesien	62	29	Guatemala	7	2
Griechenland	224	92	Guinea	170	59	Irak	817	370	Guyana	-	-
Irland	33	18	Kamerun	5	3	Iran	353	139	Haiti	2	1
Island	12	7	Kap.Verden	48	16	Israel	39	5	Honduras	3	2
Italien	304	108	Kenia	2	1	Japan	36	25	Jamaika	4	3
Jugoslawien	722	660	Kongo	18	10	Jemen	9	4	Kanada	37	21
Kroatien	407	92	Liberia	9	4	Jordanien	30	8	Kolumbien	52	33
Lettland	55	30	Lybien	14	2	Kasachstan	92	49	Kuba	22	17
Litauen	123	86	Madagaskar	17	6	Kambodscha	1	1	Mexiko	31	18
Luxemburg	8	4	Mali	3	-	Kirgistan	26	15	Nicaragua	2	1
Mazedonien	35	14	Marokko	160	24	Korea Süd.	85	41	Panama	1	1
Malta	1	1	Malawi	-	-	Korea VR	25	10	Paraguay	8	6
Moldavien	65	35	Mauretanien	27	-	Kuwait	3	1	Peru	81	44
Niederlande	134	61	Mauritius	1	1	Laos	6	3	Uruguay	3	-
Norwegen	138	72	Mosambik	4	1	Libanon	144	58	Venezuela	26	5
Österreich	230	129	Namibia	1	1	Malaysia	15	5	U S A	210	110
Polen	1 537	928	Nigeria	91	19	Mongolei	33	23	Trinid./Tobago	4	2
Portugal	72	34	Niger	6	2	Nepal	6	3	Übr. Amerika	-	-
Rumänien	99	44	Ruanda	7	3	Pakistan	190	83			
Russ. Förd.	885	521	Senegal	8	1	Philippinen	43	34	Amerika insg.	679	372
Schweden	122	77	Sierra Leone	3	1	Saudi-Arabien	7	3			
Schweiz	67	44	Simbabwe	1	-	Singapur	1	-	Australien	32	12
Slowakei	31	26	Somalia	6	2	Syrien	141	41	Fidschi	-	-
Slowenien	19	3	Sudan	20	9	Sri Lanka	32	18	Neuseeland	9	3
Spanien	240	114	Südafrika	29	3	Tadschikistan	2	1	Übr. Ozeanien	-	-
Türkei	6 365	2 933	Tansania	2	1	Thailand	265	232			
Ungarn	63	31	Togo	105	45	Turkmenistan	34	18	Ozeanien insg.	41	15
Ukraine	702	400	Tschad	1	-	V A E	2	-			
Weißrussl.	96	58	Tunesien	57	19	Vietnam	110	40	Heimatl.Ausl.	10	4
Zypern	5	1	Uganda	4	4	Usbekistan	52	26	Staatenlose	42	15
Übr.Europa	1	1	Zaire	58	18	Übr. Asien	4	1	Unkl. Staatsang.	90	32
			Ztrlafrik. Rep.	1	-				Ohne Angabe	5	-
			Übr. Afrika	1	-				Sonstige insg.	147	51
Europa insgesamt	14 200	7 395	Afrika insgesamt	1 126	330	Asien insgesamt	3 662	1 759	Ausländer/-innen in Kiel insgesamt	19 855	9 922

Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel

229. Fläche und Bevölkerung nach dem jeweiligen Gebietsstand

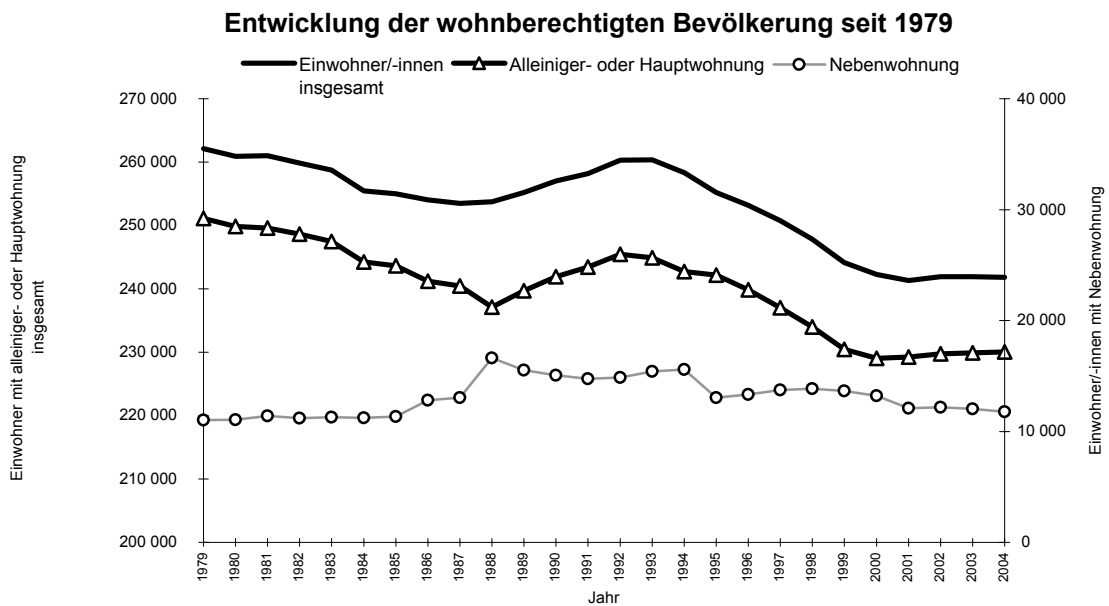
Jahr	Fläche in ha.	Einwohner insgesamt	davon		Einwohner je ha.
			männlich	weiblich	
1871	1 513	31 764	16 978	14 786	21,0
1880	1 546	43 594	22 790	20 804	28,2
1890	1 547	69 172	36 624	32 548	44,7
1900	2 060	107 977	58 859	49 118	52,4
1910	4 375	211 627	114 532	97 095	48,4
1920	4 375	206 692	101 418	105 274	47,2
1930	5 829	219 204	107 621	111 583	37,6
1932	5 829	219 892	108 461	111 431	37,7
1939	6 484	272 198	142 212	129 986	41,8
1942	6 549	306 452	168 454	137 998	46,8
1946	6 549	216 407	100 987	115 420	33,0
1948	6 549	242 863	115 389	127 474	37,1
1950	6 549	256 112	121 320	134 792	39,1
1951	6 549	259 629	122 129	137 500	39,6
1952	6 549	261 294	122 621	138 673	40,0
1953	6 549	259 920	121 287	138 633	39,7
1954	6 549	258 642	120 417	138 225	39,5
1955	6 549	258 635	120 352	138 283	39,5
1956	6 549	259 518	120 244	139 274	39,6
1957	6 549	262 428	121 737	140 691	40,0
1958	7 309	266 089	123 799	142 290	36,4
1959	7 918	269 209	125 322	143 887	34,0
1960	7 918	271 610	127 414	144 196	34,3
1961	7 918	271 959	127 576	144 383	34,3
1962	7 918	271 234	127 229	144 005	34,3
1963	8 108	270 646	126 765	143 881	33,4
1964	8 109	270 867	127 040	143 827	33,4
1965	8 167	270 316	126 716	143 600	33,1
1966	8 214	270 309	126 780	143 529	32,9
1967	8 230	269 752	126 456	143 296	32,8
1968	8 230	269 414	126 676	142 738	32,7
1969	8 230	267 890	125 872	142 018	32,6
1970	11 005	270 125	126 943	143 182	24,5
1971	11 005	269 547	126 837	142 710	24,5
1972	11 005	267 389	125 696	141 693	24,3
1973	11 005	265 147	124 683	140 464	24,1
1974	11 005	263 877	124 197	139 680	24,0
1975	11 005	262 909	123 631	139 278	23,8
1976	11 029	260 214	122 593	137 621	23,4
1977	11 029	258 043	121 635	136 408	23,4
1978	11 029	255 716	120 672	135 044	23,2
1979	11 029	251 110	118 272	132 838	22,8
1980	11 029	249 869	117 991	131 878	22,7
1981	11 039	249 610	117 971	131 639	22,6
1982	11 039	248 644	117 462	131 182	22,5
1983	11 039	247 469	117 033	130 436	22,4
1984	11 039	244 246	115 721	128 525	22,1
1985	11 055	243 646	115 638	128 008	22,0
1986	11 055	241 223	114 559	126 664	21,8
1987	11 055	240 449	114 427	126 022	21,8
1988	11 173	237 122	111 980	125 142	21,2
1989	11 173	239 699	113 664	126 035	21,5
1990	11 173	241 934	115 069	126 865	21,7
1991	11 173	243 413	115 932	127 481	21,8
1992	11 173	245 455	117 359	128 096	22,0
1993	11 198	244 918	117 355	127 563	21,9
1994	11 675	242 715	116 203	126 512	20,8
1995	11 675	242 181	116 320	125 861	20,7
1996	11 675	239 855	115 244	124 611	20,5
1997	11 722	237 030	113 820	123 210	20,2
1998	11 722	233 987	112 469	121 518	20,0
1999	11 839	230 463	110 832	119 631	19,5
2000	11 839	229 044	110 194	118 850	19,3
2001	11 839	229 220	110 340	118 880	19,4
2002	11 839	229 751	110 657	119 094	19,4
2003	11 839	229 901	110 795	119 106	19,4
2004	11 839	230 033	110 927	119 106	19,4

Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel und eigene Fortschreibung

230. Entwicklung der wohnberechtigten Bevölkerung seit 1979 insgesamt

Jahr	Einwohner/-innen insgesamt	davon mit:	
		Alleiniger- oder Hauptwohnung	Nebenwohnung
1979	262 143	251 110	11 033
1980	260 921	249 869	11 052
1981	260 998	249 610	11 388
1982	259 843	248 644	11 199
1983	258 750	247 469	11 281
1984	255 462	244 246	11 216
1985	254 998	243 646	11 352
1986	254 035	241 223	12 812
1987	253 499	240 449	13 050
1988	253 739	237 122	16 617
1989	255 213	239 699	15 514
1990	257 004	241 934	15 070
1991	258 169	243 413	14 756
1992	260 310	245 455	14 855
1993	260 336	244 918	15 418
1994	258 309	242 715	15 594
1995	255 220	242 181	13 039
1996	253 184	239 855	13 329
1997	250 774	237 030	13 744
1998	247 840	233 987	13 853
1999	244 126	230 463	13 663
2000	242 266	229 044	13 222
2001	241 326	229 220	12 106
2002	241 929	229 751	12 178
2003	241 935	229 901	12 034
2004	241 803	230 033	11 770

Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel, Stand 31.12. des Jahres



Schule und Kultur

301. Allgemeinbildende Schulen¹

Schulart	Schuljahr																	
	1996/97		1997/98		1998/99		1999/2000		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		2004/05	
	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen
Grundschule ²	8 196	376	8 421	385	8 563	385	8 466	387	8 170	372	7 931	364	7 684	349	7 617	349	7 565	345
Hauptschule	2 436	121	2 433	121	2 406	119	2 438	118	2 565	127	2 684	128	2 768	126	2 849	129	2 877	130
Realschule ²	3 167	145	3 225	144	3 262	144	3 303	146	3 483	150	3 578	155	3 768	158	3 808	159	3 824	160
Gymnasium ³	6 780	202	6 716	199	6 740	201	6 849	203	6 915	205	7 041	211	7 068	217	7 163	221	7 211	221
Gesamtschule ³	2 021	77	2 133	76	2 088	74	2 120	73	2 127	72	2 120	71	2 159	71	2 167	71	2 246	71
Freie Waldorfschule ⁴	881	30	856	30	894	30	897	30	832	30	815	30	818	30	857	31	861	32
Sonderschulen	632	67	639	69	626	66	566	58	578	61	523	56	449	50	473	52	459	49
Förderschule	762	66	785	68	749	63	716	58	679	55	669	56	670	55	669	54	641	53
Abendrealsschule	129	5	136	5	166	7	209	7	218	8	210	8	128	6	40	3	.	.
Abendgymnasium	137	.	144	.	141	.	167	.	140	.	134	.	145	.	133	.	132	.
Vorklassen	334	17	284	15	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schulkindergarten- gruppen	250	20	147	14	150	14	157	15	121	14	91	10	101	8	61	5	55	4
Insgesamt	25 725	1 126	25 919	1 126	25 785	1 103	25 888	1 095	25 828	1 094	25 796	1 089	25 758	1 070	25 837	1 074	25 871	1 065

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

1) Durch Rückgriff auf eine andere Datenquelle ist diese Statistik nur eingeschränkt mit früheren Publikationen vergleichbar. Stichtag: 10.09. des Jahres.

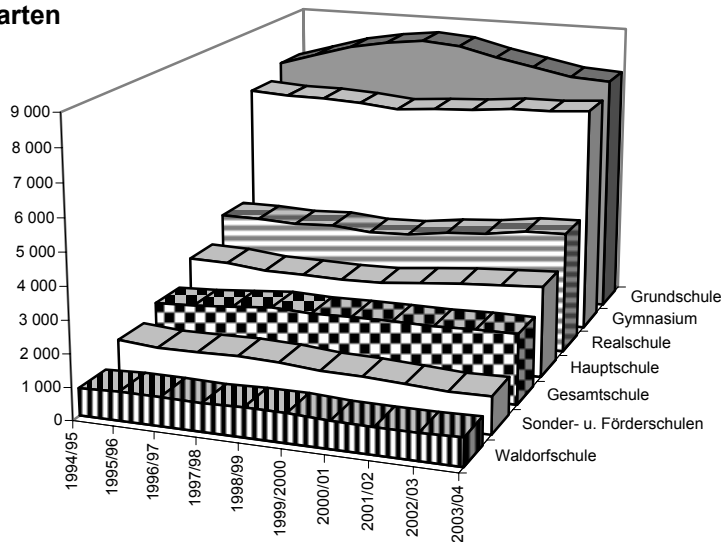
2) inklusive Privatschulen

3) Klassenzahlen nur für die Klassen 5 - 10, ab Klasse 11 besteht ein Kurssystem.

4) Ohne Einrichtungen in den Kreisen Pinneberg und Steinburg, die bis zum Schuljahr 1991/92 organisatorisch Kiel zugeordnet waren.

Seit 1993/94 auch ohne den Kreis Segeberg.

Schülerverteilung auf die Schularten

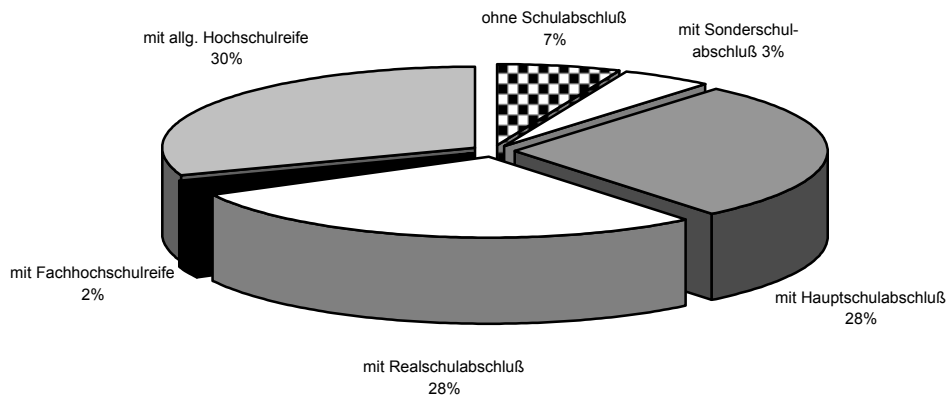


302. Schulentlassene aller allgemeinbildenden Schulen

Art des Abschlusses	Schuljahr 2004					
	Schulentlassene gesamt			darunter Ausländer/-innen		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männl.	weibl.		männl.	weibl.
ohne Schulabschluß	146	86	60	29	17	12
mit Förderschulabschluß	102	54	48	17	7	10
mit Hauptschulabschluß	632	322	310	110	49	61
mit Realschulabschluß	630	297	333	61	34	27
mit Fachhochschulreife	46	21	25	3	2	1
mit allg. Hochschulreife	689	313	376	23	8	15
Insgesamt	2 245	1 093	1 152	243	117	126

Quelle: Amt für Schule, Kinder- und Jugendeinrichtungen der Landeshauptstadt Kiel

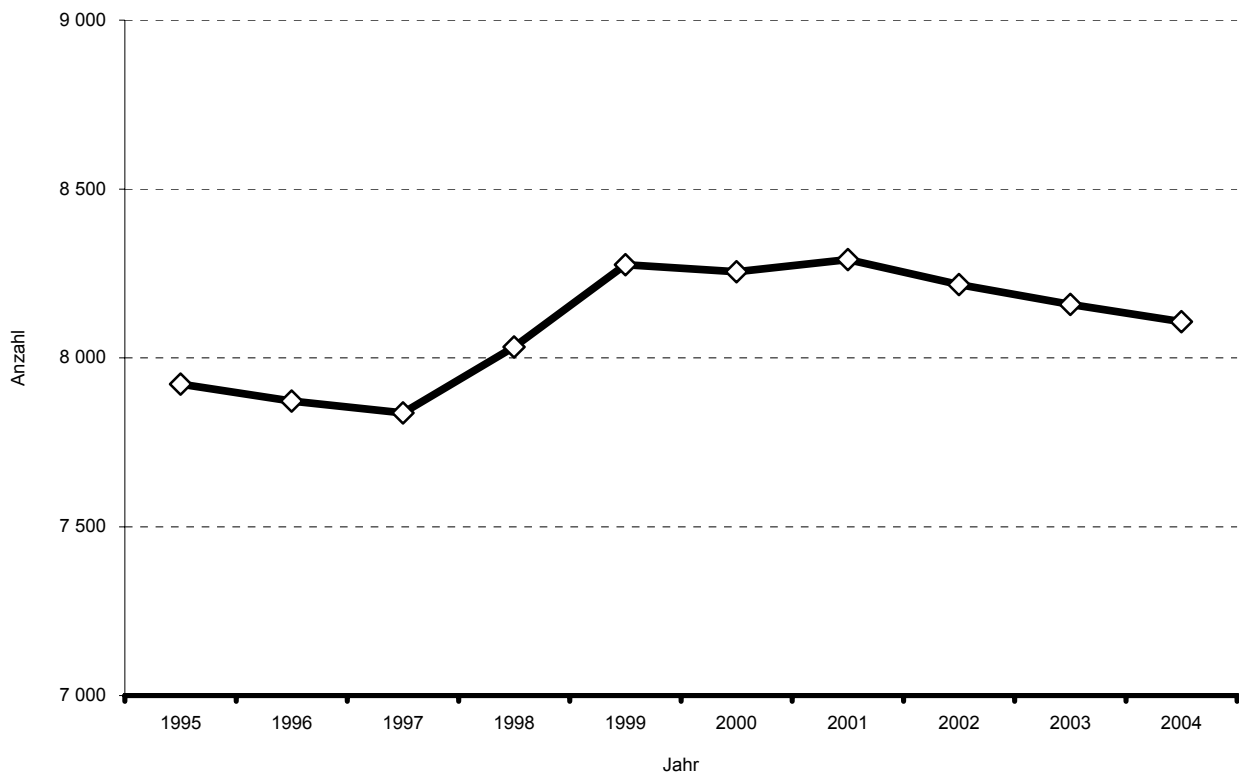
Schulentlassene im Jahr 2004 nach Abschlußart



303. Berufsbildende Schulen - Anzahl der Schüler/Schülerinnen -

Berufsschulart	Jahr									
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Berufsschule	7 922	7 872	7 837	8 032	8 276	8 255	8 291	8 217	8 158	8 107
Berufsfachschule	1 253	1 384	1 320	1 288	1 320	1 334	1 353	1 411	1 523	1 675
Berufsoberschulen	-	-	-	-	-	24	38	109	113	126
Fachoberschule	189	162	169	153	165	156	211	212	207	242
Fachgymnasium	861	802	813	785	810	788	785	795	865	934
Fachschule	1 035	815	680	686	677	658	708	816	920	900
Ergänzungsschule (gem. § 59 Schulgesetz)	69	79	73	76	92	88	76	84	55	-
Schule des Gesundheitswesens	742	723	808	801	795	777	780	776	784	742

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

Anzahl der Berufschülerinnen und Berufsschüler

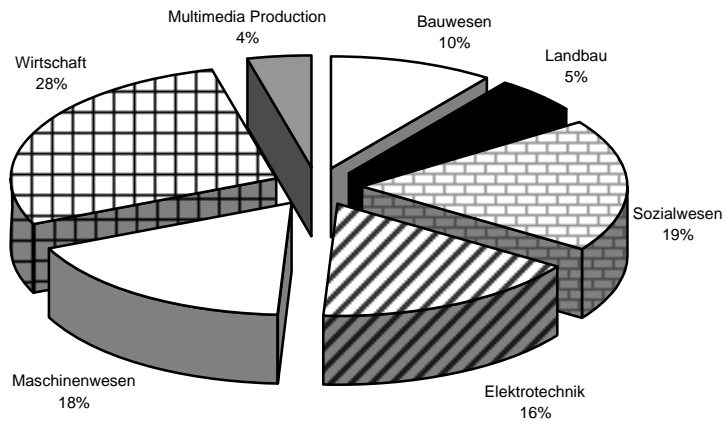
304. Semesterstatistik der Fachhochschule Kiel ¹

Studiengang	WS 2000/2001		WS 2001/2002		WS 2002/2003		WS 2003/2004		WS 2004/2005	
	Studierende		Studierende		Studierende		Studierende		Studierende	
	gesamt	darunter Ausl.	gesamt	darunter Ausl.	gesamt	darunter Ausl.	gesamt	darunter Ausl.	gesamt	darunter Ausl.
Architektur	523	20	467	22	405	18	378	15	292	14
Bauingenieurwesen	412	11	383	10	360	13	331	9	262	10
Landwirtschaft	272	8	278	6	299	4	292	2	293	4
Sozialwesen ³	943	27	978	26	988	30	986	36	1 058	45
Elektrotechnik ⁴	668	67	734	76	739	77	729	66	696	60
Feinwerktechnik	142	9	134	8	143	15	158	10	195	23
Maschinenbau	292	16	278	12	308	10	398	17	484	22
Schiffbau	144	4	147	3	159	4	192	3	212	5
Automationstechnik ²	25	4	20	4	12	-	-	-	-	-
Vertriebs- und Einkauf Ingenieur ²	142	9	155	16	204	26	251	29	271	36
Betriebswirtschaft	1 332	190	1 382	174	1 432	170	1 458	118	1 511	130
Wirtschaftsingenieurwesen	55	8	45	4	43	4	47	6	26	2
Master of Business Administration ²	14	-	19	-	32	-	31	-	1	-
Multimedia Production	108	5	146	7	189	28	214	31	214	31
Gesamt	5 072	378	5 166	368	5 313	399	5 465	342	5 515	382

Quelle: Fachhochschule Kiel

- 1) ohne die Studierenden der Muthesiussschule
- 2) diese Studiengänge werden erst seit dem WS 96/97 angeboten
- 3) inklusive Studiengang Physiotherapie und Spielpädagogik
- 4) der gesamte Fachbereich Elektrotechnik

Studierende der Fachhochschule Kiel nach Fachbereichen im WS 2004/2005

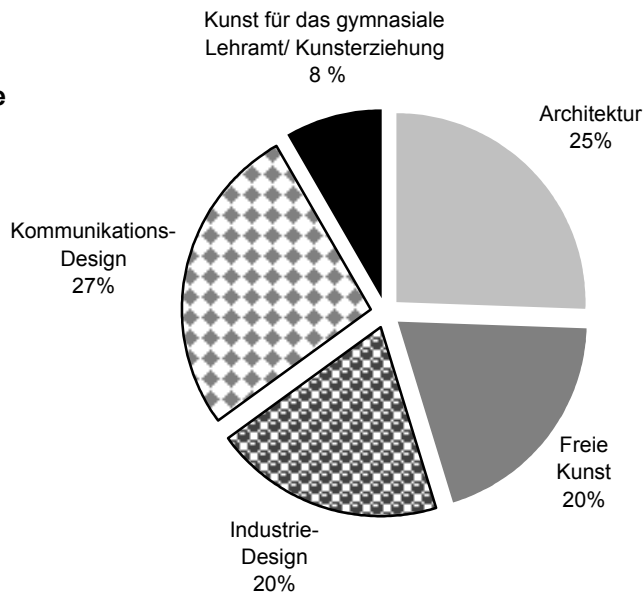


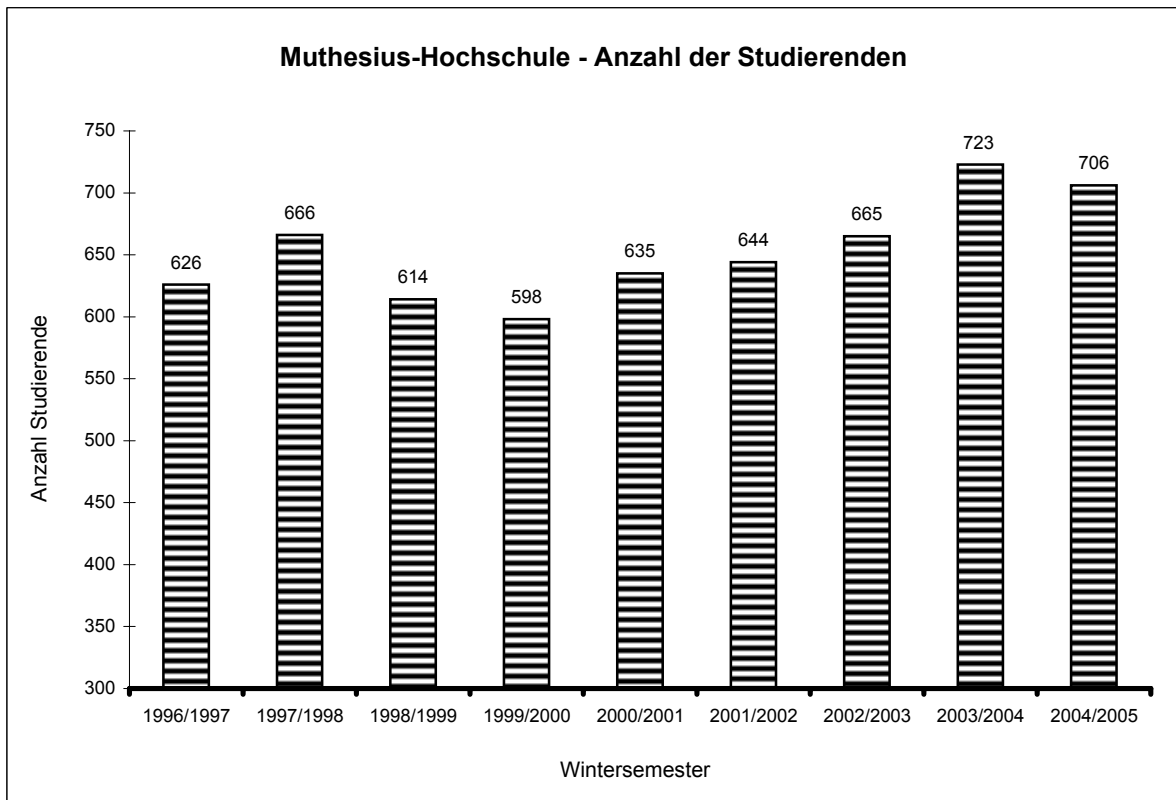
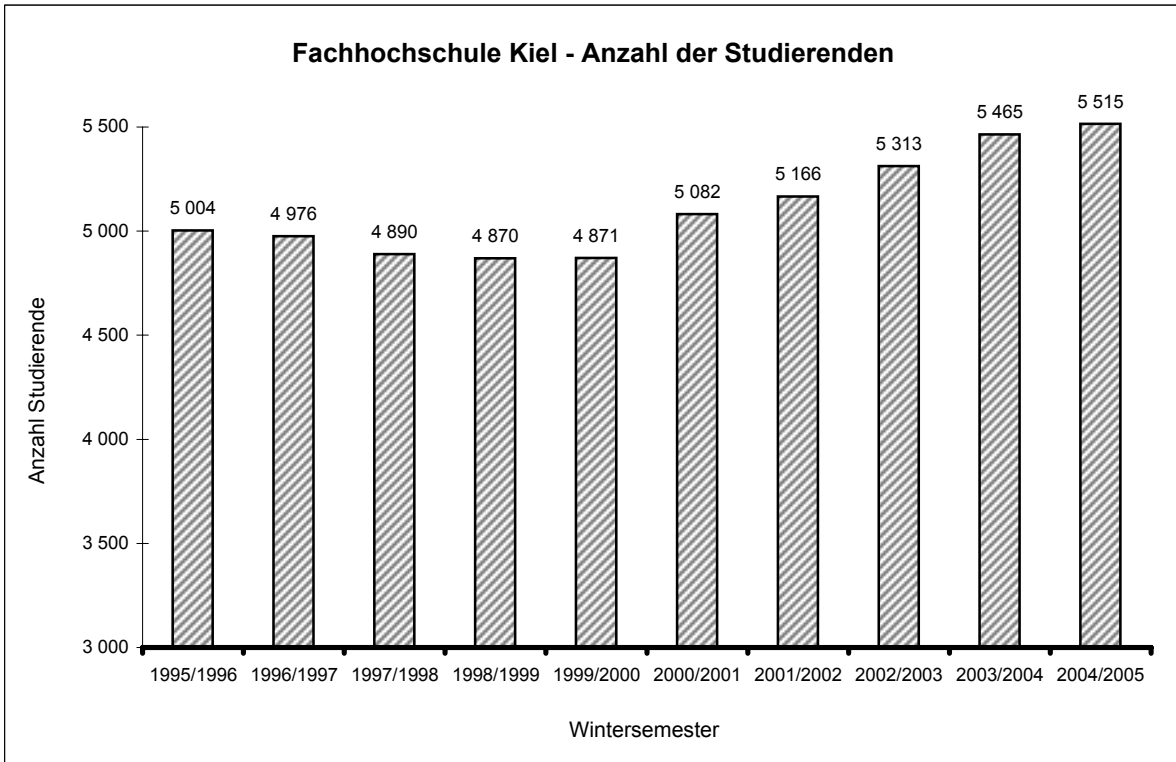
305. Semesterstatistik der Muthesius-Hochschule

Studiengang	WS 2001/2002			WS 2002/2003			WS 2003/2004			WS 2004/2005		
	Studierende			Studierende			Studierende			Studierende		
	gesamt	davon		gesamt	davon		gesamt	davon		gesamt	davon	
		weibl.	männl.		weibl.	männl.		weibl.	männl.		weibl.	männl.
Architektur	217	114	103	209	109	100	205	115	90	180	104	76
Freie Kunst	116	77	39	112	75	37	129	86	43	139	85	54
Kunst für das gymnasiale Lehramt/ Kunsterziehung	31	24	7	38	29	9	52	38	14	59	43	16
Industrie-Design	122	50	72	135	54	81	143	58	85	140	57	83
Kommunikations- Design	158	103	55	171	106	65	194	119	75	188	117	71
insgesamt	644	368	276	665	373	292	723	416	307	706	406	300

Quelle: Muthesius Hochschule

**Studierende im
WS 2004/2005 der
Muthesius Hochschule
nach Fachbereichen**





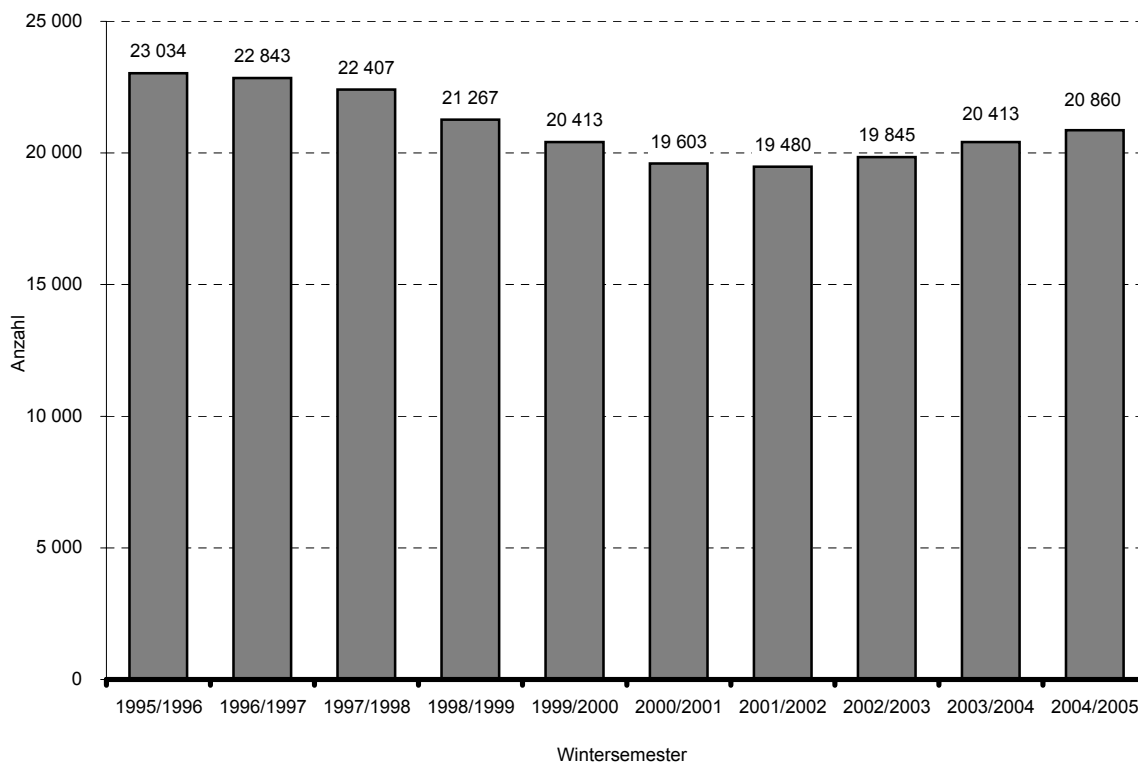
306. Christian-Albrechts-Universität

Wintersemester	Studierende					
	insgesamt	davon		darunter Ausländer		
		männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
1987/1988	17 407	9 902	7 505	836	488	348
1988/1989	17 992	10 192	7 800	895	529	366
1989/1990	18 099	10 237	7 862	886	522	364
1990/1991	18 962	10 752	8 210	984	579	405
1991/1992	19 876	11 282	8 594	1 126	657	469
1992/1993	20 026	11 364	8 662	1 186	694	492
1993/1994	20 027	11 364	8 663	1 177	669	508
1994/1995	23 478 ¹⁾	12 297	11 181	1 250	.	.
1995/1996	23 034	11 960	11 074	1 260	.	.
1996/1997	22 843	11 699	11 144	1 245	.	.
1997/1998	22 407	11 331	11 076	1 010	.	.
1998/1999	21 267	10 644	10 623	.	.	.
1999/2000	20 413	10 126	10 287	.	.	.
2000/2001	19 603	9 520	10 083	1 510	.	.
2001/2002	19 480	9 312	10 168	1 718	.	.
2002/2003	19 845	9 334	10 511	1 865	.	.
2003/2004	20 413	9 570	10 843	1 715	.	.
2004/2005	20 860	9 791	11 069	2 092	.	.

Quelle: bis einschließlich WS 1993/94 das Statistische Landesamt Schleswig-Holstein und ab WS 1994/95 die Christian-Albrechts-Universität

1) Seit Sommersemester 1994 ist die Pädagogische Hochschule der Christian-Albrechts-Universität angeschlossen

**Anzahl der Studierenden zum Wintersemester
an der Christian-Albrechts-Universität in den letzten 10 Wintersemestern**

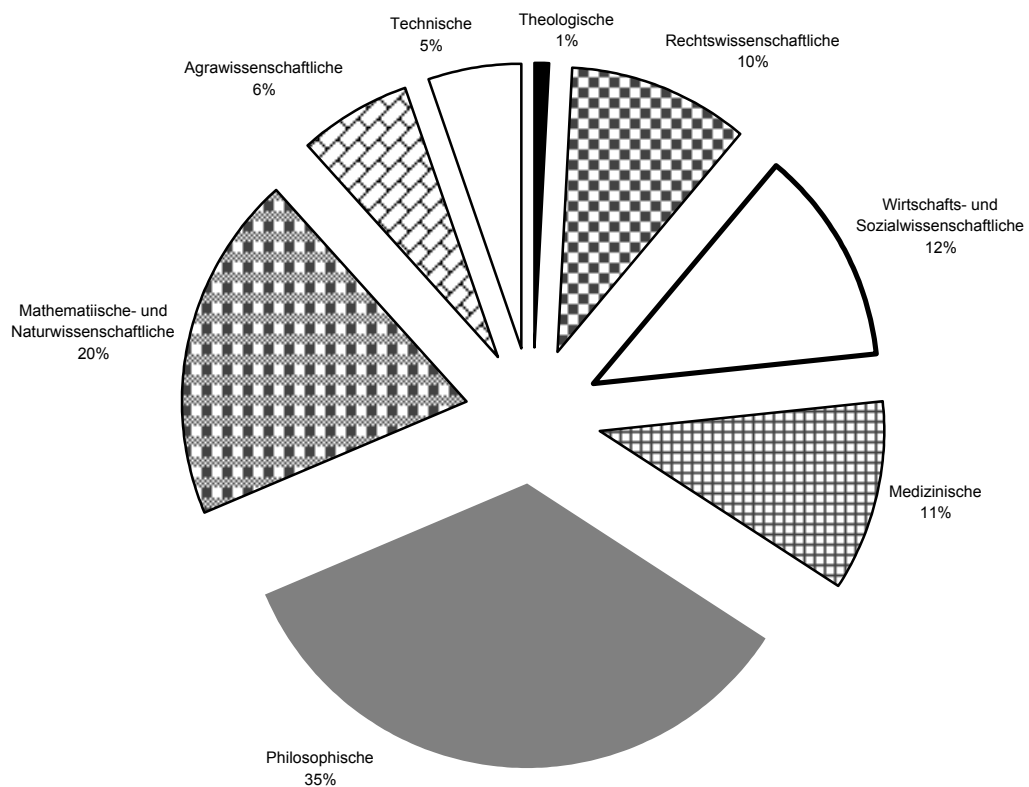


**307. Wintersemester 2004/2005 - Studierende nach Fakultäten
an der Christian-Albrechts-Universität**

Fakultät	insgesamt	davon	
		männlich	weiblich
Theologische	149	68	81
Rechtswissenschaftliche	2 167	1 175	992
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche	2 531	1 554	977
Medizinische	2 211	973	1 238
Philosophische	7 123	2 532	4 591
Mathematische- und Naturwissenschaftliche	4 083	2 078	2 005
Agrarwissenschaftliche	1 317	383	934
Technische	1 095	946	149
Insgesamt	20 860	9 791	11 069

Quelle: Christian-Albrechts-Universität

**Verteilung der Studierenden
der Christian-Albrechts-Universität
nach Fakultäten WS 2004/2005**



308. Volkshochschule Kiel

Programmbereiche	Jahr					
	2003			2004		
	Anzahl der Kurse	Unterrichtsstunden	Belegungen insgesamt	Anzahl der Kurse	Unterrichtsstunden	Belegungen insgesamt
Politik - Gesellschaft - Umwelt	191	3 858	2 253	195	3 773	2 278
Kultur - Gestalten	284	7 304	3 665	279	8 309	3 526
Gesundheit	260	4 228	3 211	272	4 319	3 283
Sprachen	608	34 496	8 704	589	30 453	8 535
Arbeit - Beruf	197	4 626	2 010	167	3 850	1 731
Grundbildung - Schulabschlüsse	49	6 596	519	40	3 479	477
Insgesamt	1 589	61 108	20 362	1 542	54 183	19 830

Quelle: Amt für Volkshochschule des Landeshauptstadt Kiel

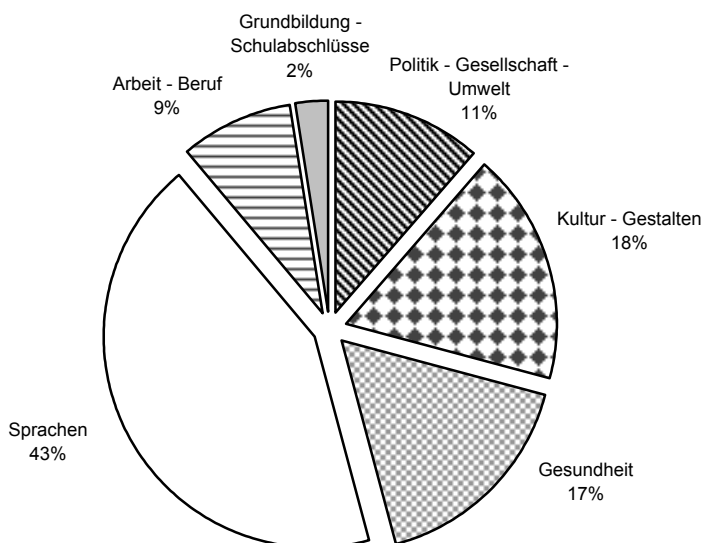
Anmerkung: nur offene Kurse

noch Volkshochschule: Einzelveranstaltungen

Veranstaltungen	Jahr			
	2003		2004	
	Veranstaltungen	Besucher	Veranstaltungen	Besucher
Einzelveranstaltungen und Vortragsreihen	179	11 780	208	16 078
Studienfahrten und Exkursionen	-	-	-	-
Studienreisen	5	47	5	68

Quelle: Amt für Volkshochschule des Landeshauptstadt Kiel

**Belegungen in %
nach Programmbereichen -
Volkshochschule Kiel 2004**



309. Stadtbücherei

Bestand / Entleihungen	Jahr									
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004 ¹
Bücher-/Medienbestand	420 685	390 982	360 904	335 200	.	307 566	308 287	306 410	299 427	307 262
Bücher Entleihungen insgesamt	993 244	973 087	958 305	1 001 334	946 645	861 418	934 947	980 939	924 758	1 012 991
davon:										
Jugendbüchereien	493 061	446 657	438 423	447 120	399 234	360 346	375 038	388 885	373 142	393 206
Erwachsenenbüchereien	500 183	526 430	519 882	554 214	547 411	501 072	559 909	592 054	551 616	619 785
Zeitschriften	56 401	56 642	57 886	65 827	62 691	61 104	68 159	67 785	60 250	64 929
Kassetten (MC, VC, CD, CD-ROM, DVD)	130 269	152 198	163 821	199 329	223 450	229 531	292 431	329 368	344 461	401 388
Entleihungen insgesamt	1 179 914	1 181 927	1 180 012	1 266 490	1 232 786	1 152 053	1 295 537	1 378 092	1 329 469	1 479 308

Quelle: Stadtbücherei Kiel

1) ab 2004 Medienbestand insgesamt

310. Museen

Museum	Anzahl der Besucher/-innen									
	Jahr									
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Zoologisches und Museum für Völkerkunde	15 266	14 335 ¹	22 856	16 114	12 333	14 027	22 611	21 930	23 014	30 326
Kunsthalle	42 612	44 567	36 897	40 765	34 613	23 723	30 531	49 736	31 643	32 726
Wartberger Hof	41 780	35 754	33 790	45 866	24 097 ²	24 546	42 189	37 246	27 860	23 978
Schiffahrtsmuseum	99 375	97 419	90 736	89 127	61 969 ²	73 444	70 787	65 484	59 243	52 430
Freilichtmuseum	185 028	191 211	154 962	158 779	158 779	156 125	154 810	171 105	161 833	162 986

Quelle: die genannten Museen

1) wegen Umbauarbeiten vom 26.08.96 - 28.10.96 geschlossen

2) seit 01.01.1999 Eintrittsspende

311. Städtische Bühnen

Jahr	Aufführungsort			
	Opernhaus	Schauspielhaus	Studiobühne	Niederdeutsche Bühne
1994				
Vorstellungen	195	171	130	40
Besucher	131 770	54 957	4 543	8 798
1995				
Vorstellungen	195	174	53	30
Besucher	123 614	43 235	2 091	5 482
1996				
Vorstellungen	193	174 ¹	-	120
Besucher	101 082	20 393 ¹	-	13 894
1997				
Vorstellungen	193	120 ¹	-	125
Besucher	100 470	27 972 ¹	-	14 791
1998				
Vorstellungen	189	147	32	149
Besucher	112 031	20 974	1 498	17 421
1999				
Vorstellungen	176	149	113	151
Besucher	109 580	44 308	5 710	18 482
2000				
Vorstellungen	178	151	58	158
Besucher	107 489	40 273	2 946	20 174
2000/2001 ²				
Vorstellungen	176	149	34	157
Besucher	105 164	36 452	1 647	19 114
2001/2002 ²				
Vorstellungen	153	156	80	155
Besucher	87 487	40 110	4 418	17 848
2002/2003 ²				
Vorstellungen	131	164	67	152
Besucher	72 587	46 180	3 080	17 463
2003/2004 ²				
Vorstellungen	137	184	87	171
Besucher	70 025	61 660	4 456	15 882

Quelle: Amt für die Bühnen der Landeshauptstadt Kiel

1) Das Schauspielhaus und die Studiobühne waren von 6/96 bis 4/98 wegen Umbau geschlossen.

Die Zahlen beziehen sich auf die Halle 400.

2) Umstellung auf die Theater Spielzeit (von Juli des ersten bis Juni des zweiten Spieljahres)

312. Sonstige Aufführungsstätten

Aufführungsstätte	Jahr			
	2003		2004	
	Vorstellungen	Besucher	Vorstellungen	Besucher
Foyer im Opernhaus	13	1 059	33	2 042
Orchesterproberaum	5	99	35	2 748
Jugendtheater	206	16 684	231	5 588
Konzertsaal Kiel	33	23 905	28	22 223
Sophienhof / Schloß	8	1 327	-	-
Ballettsaal	5	310	11	675
Schulen, Kneipen etc.	30	3 904	59	10 533
"Reihe 17" des Schauspielhauses	-	-	18	981

Quelle: Amt für die Bühnen der Landeshauptstadt Kiel

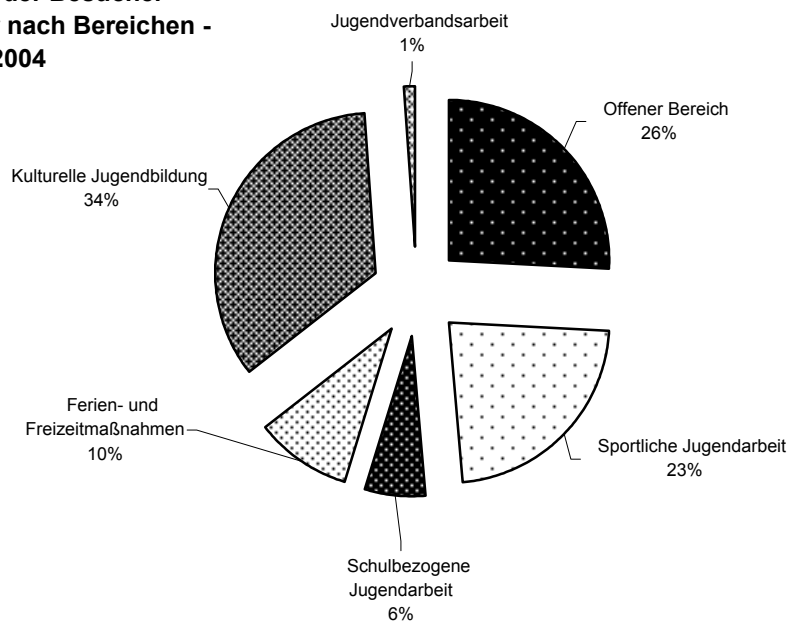
313. Bürgerzentrum Räumerei

Angebot	Jahr			
	2003		2004	
	Veranstaltungen	Besucher/-innen	Veranstaltungen	Besucher/-innen
Stadtteil/Erwachsene insgesamt	571	15 130	741	16 512
davon:				
Selbsthilfegruppen	38	1 278	36	1 321
Initiativgruppen	111	3 613	114	3 822
Kurse Erwachsene	276	3 158	403	3 531
Kultur- und Stadtteilveranstaltungen	39	2 429	54	1 519
Sonstiges	107	4 652	134	6 319
Kinderbereich insgesamt	709	20 028	695	18 343
davon:				
Offener Bereich	225	6 619	135	4 753
Sportliche Jugendarbeit	131	3 496	202	4 170
Schulbezogene Jugendarbeit	141	1 135	136	1 118
Ferien- und Freizeitmaßnahmen	74	3 152	70	1 764
Kulturelle Jugendbildung	101	5 060	112	6 328
Jugendverbandsarbeit	37	566	40	210
Jugendbereich insgesamt	807	11 651	361	9 082
davon:				
Offener Bereich	180	7 346	150	6 029
Sportliche Jugendarbeit	83	646	6	306
Schul- und Arbeitswelt bezogene Jugendarbeit	290	1 835	137	1 969
Ferien- und Freizeitmaßnahmen	9	222	5	49
Politische oder ökologische Jugendbildung	0	0	40	532
Kulturelle oder gesundheitliche Jugendbildung	245	1 602	23	197
Migrantensozialdienst	170	1 842		
Bürgerzentrum Räumerei insgesamt	2 257	48 651	1 797	43 937

Quelle: Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Kiel e.V. - Bürgerzentrum Räumerei

Anmerkung: Die Statistik des Bürgerzentrums Räumerei wurde im Jahr 2001 geändert, ein Vergleich mit früheren Statistiken ist daher nicht möglich.

**Bürgerzentrum Räumerei -
Verteilung der Besucher
im Kindesalter nach Bereichen -
2004**



Gesundheits- und Sozialwesen

401. Krankenanstalten und Apotheken

Krankenhaus	Jahr									
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Krankenanstalten insg.	23	22	20	20	20	20	20	19	19	19
Betten insgesamt	2 584	2 444	2 405	2 393	.	2 410	.	2 305	2 301	2 208
Pflegedage insgesamt	767 385	718 399	680 135	677 660	.	704 814	.	647 506	679 542	679 960
Durchschn. Verweildauer in Tagen	6,1	5,5	6,5	4,8	.	6,8	.	6,5	7,1	7,1
Bettenausnutzung in v.H.	82	82	79	80	.	80	.	82	80	80
davon:										
Städt. Krankenhaus	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Betten	651	651	651	631	.	651	.	655	655	655
Pflegedage	196 948	187 801	186 740	183 763	.	180 752	.	186 149	183 680	182 383
Durchschn. Verweildauer in Tagen	6,5	5,3	6,5	6,3	.	7,8	.	6,3	8,2	7,4
Bettenausnutzung in v.H.	83	80	79	80	.	76	.	78	77	76
Universitätskliniken	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12
Betten	1 382	1 338	1 326	1 336	1 336	1 335	1 246	1 246	1 246	1 152
Pflegedage	406 045	395 190	386 875	388 041	398 029	395 618	395 863	386 627	370 555	392 276
Durchschn. Verweildauer in Tagen	6,4	6,6	6,5	6,5	6,4	6,4	6,5	6,5	6,4	6,0
Bettenausnutzung in v.H.	81	81	80	80	81	81	87	85	81	86
Freie gemeinnützige Krankenhäuser	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Betten	75	60	59	57	61	55	55	44	38	35
Pflegedage	26 402	23 496	20 300	21 702	21 595	22 463	19 945	17 888	15 055	12 821
Durchschn. Verweildauer in Tagen	5,9	5,8	5,3	4,9	4,7	6,9	4,3	4,2	3,8	3,5
Bettenausnutzung in v.H.	96	94	91	104	116	117	120	112	108	92
Privatkliniken	7	6 ¹	6	6	6	6	6	5	5	5
Betten	427	395	368	369	369	369	356	360	362	366
Pflegedage	137 296	111 912	100 848	105 771	103 533	105 981	102 164	101 152	110 252	92 480
Durchschn. Verweildauer in Tagen	5,3	4,1	6,9	4,1	6,8	7,9	6,5	6,8	8,0	8,4
Bettenausnutzung in v.H.	90	78	75	78	77	79	79	77	80	72
Apotheken										
Anzahl	76	76	76	78	78	77	77	77	78	78

Quelle: Eigene Fortschreibung

1) Bis September 1996 gab es 7 Privatkliniken.

402. Tätige Ärzte

Jahr	Tätige Ärzte		darunter			
	insgesamt	darunter	Fachärzte		Im Krankenhaus beschäftigt	
		weiblich	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter
			weiblich	weiblich		weiblich
1988	1 372	371	603	114	610	214
1989	1 462	392	620	124	902	246
1990	1 493	416	650	130	908	244
1991	1 540	439	776	176	942	259
1992	1 592	473	807	187	967	286
1993	.	.	.	.	.	.
1994	1 647	511	879	210	976	282
1995	1 690	534	927	226	1 009	306
1996	1 679	551	920	231	1 009	320
1997	1 717	547	952	239	1 027	321
1998	1 707	547	1 010	259	1 000	314
1999	1 724	563	1 024	265	1 015	325
2000	1 751	592	1 003	266	1 029	338
2001	1 802	628	1 068	282	1 048	358
2002	1 823	643	1 069	278	1 062	377
2003	1 822	636	1 070	317	1 057	365
2004	1 863	663	1 121	329	1 070	378

Quelle: Ärztekammer Schleswig-Holstein

403. Tätige Zahnärzte

Jahr	Zahnärzte insgesamt	davon		
		Niedergelassene Zahnärzte	Im Krankenhaus oder bei Behörden tätige Zahnärzte	Assistenten/-innen in freier Praxis
1991	306	191	93	22
1992	295	198	77	20
1993	310	204	84	22
1994	337	210	96	31
1995	343	212	100	31
1996	329	223	81	25
1997	321	226	71	24
1998	317	227	60	30
1999	320	229	64	27
2000	317	226	67	24
2001	307	229	53	25
2002	308	224	61	23
2003	307	224	60	23
2004	304	223	59	22

Quelle: Zahnärztekammer Schleswig-Holstein

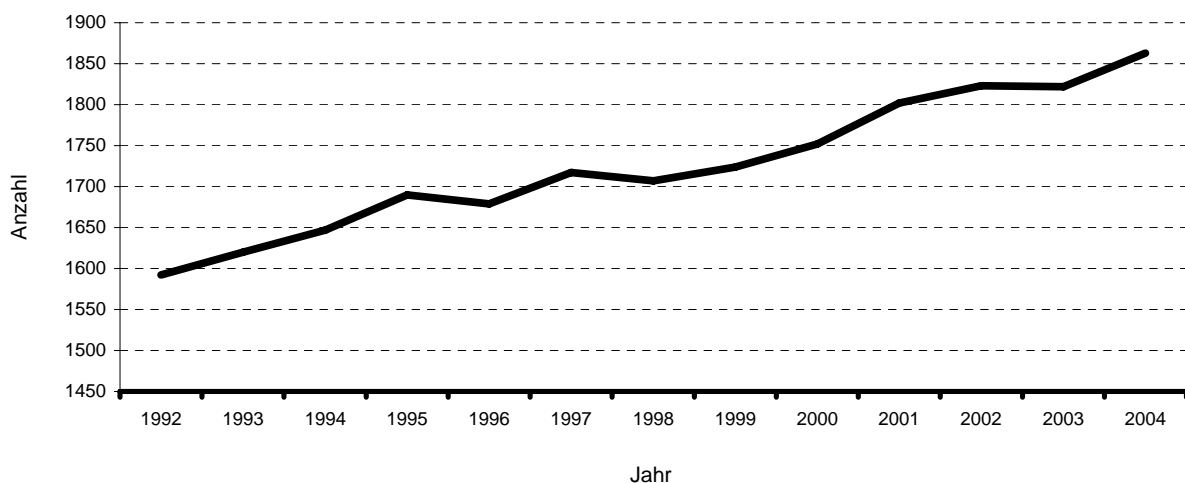
404. Tätige Ärzte und Ärztinnen nach Gebietsbezeichnung - Stand: 12.2004

Gebietsbezeichnung	Ärzte/ Ärztinnen insgesamt	davon			Einwohner pro Arzt/Ärztin in freier Praxis
		Ambulant / Praxis	Stationär / Krankenhaus	Sonstige	
Ärzte Insgesamt	1 863	627	1 070	166	367
davon					
Ärzte (ohne Gebietsbezeichnung)	658	55	522	81	4 182
Praktische-/Allgemeinärzte	186	141	13	32	1 631
Anästhesisten	96	23	73	-	10 001
Augenärzte	37	28	8	1	8 215
Chirurgen	88	25	59	6	9 201
Frauenärzte	67	42	24	1	2 496 ¹
Hals-Nasen-Ohrenärzte	35	21	14	-	10 954
Hautärzte	38	25	13	-	9 201
Internisten	194	97	91	6	2 371
Kinderärzte	70	26	37	7	1 128 ²
Lungenärzte	3	3	-	-	76 678
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgen	12	5	7	-	46 007
Ärzte für Nervenheilkunde	31	20	9	2	11 502
Neurochirurgen	13	3	10	-	76 678
Orthopäden	62	32	28	2	7 189
Pathologen	24	5	19	-	46 007
Ärzte für Psychiatrie und Psychotherapie	50	28	17	5	8 215
Radiologen	10	4	4	2	57 508
Urologen	25	17	7	-	13 531
Sonstige	349	45	116	188	5 112
zudem					
Zahnärzte	304	245	59	-	939

Quelle: Ärztekammer Schleswig-Holstein und Zahnärztekammer Schleswig-Holstein

1) bezogen auf alle Einwohnerinnen ab 15 Jahre

2) bezogen auf alle Einwohner/Einwohnerinnen unter 15 Jahre

Anzahl der tätigen Ärzte/Ärztinnen

405. Infektionskrankheiten

Krankheit	Jahr							
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000 ¹
Ruhr	3	4	2	2	6	3	8	1
Typhus / Paratyphus	2	1	1	1	1	.	1	.
Infekt. Darmerkrankung	418	425	446	540	583	608	609	555
Leberentzündung	46	37	47	33	41	32	68	60
Übertragbare Hirnhautentzündung	4	8	2	4	4	4	3	2
Tuberkulose	61	33	28	47	38	35	39	39

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

1) letztmalig erschienen im Jahr 2000. Diese Statistik ist eingestellt worden.

406. Ausgesuchte Todesursachen ¹

Todesursache	Jahr									
	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003
Infektiöse und parasitäre Krankheiten	19	24	33	23	24	27	15	27	30	...
Neubildungen	701	690	713	691	695	672	694	635	686	...
Diabetes mellitus	86	188	102	112	81	64	73	61	74	...
Psych. Krankheiten	105	100	73	65	68	56	36	28	23	...
Krankheiten des Kreislaufsystems	1 433	1 282	1 275	1 356	1 259	1276	1 290	1 283	1166	...
Krankheiten der Atmungsorgane	156	147	154	183	149	131	164	154	140	...
Krankheiten der Verdauungsorgane	122	111	143	150	123	143	132	119	147	...
Unfälle	80	69	65	64	122	102	129	115	109	...
Sonstige	175	204	195	153	175	151	170	157	162	...
Insgesamt	2 877	2 815	2 753	2 797	2 696	2 622	2 703	2 579	2537	...

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

1) Durch eine veränderte Datenlage mußte diese Tabelle umgestellt werden und ist daher mit den Werten früherer Publikationen der Landeshauptstadt Kiel nur eingeschränkt vergleichbar.

407. Städtische Bäder

Jahr	Besucher insgesamt	davon				
		Freibäder insgesamt	Schwimmhallen			
			insgesamt	davon		
				Gaarden	Lessingplatz	Schilksee
1995	540 371	142 648	397 723	143 133	140 175	114 415
1996	428 704	79 823	348 881	122 893	116 549	109 439
1997	504 189	150 071	354 118	122 750	119 979	111 389
1998	423 953	45 054	378 899	123 545	133 088	122 266
1999	481 043	89 303	391 740	124 383	152 783	114 574
2000 ¹	446 661	45 470	401 191	138 872	151 861	110 458
2001	441 126	70 590	370 536	129 250	134 308	106 978
2002	463 646	93 366	370 280	136 969	126 412	106 899
2003	501 701	113 501	388 200	149 262	131 702	107 236
2004	504 439	79 467	424 972	161 184	135 307	128 481

Quelle: Amt für Sportförderung der Landeshauptstadt Kiel

1) Freibad Katzheide geschlossen

408. Alten- und Pflegeheime - Einrichtungen -

Jahr	Einrichtungen				
	insgesamt	davon			
		Altenheime	Pflegeheime	Kombinationsheime	Servicehäuser
1995	35	5	9	13	8
1996	35	5	9	13	8
1997	36	5	10	12	9
1998	32	3	8	11	10
1999	35	4	10	11	10
2000	36	4	14	9	9
2001	39	3	14	11	11
2002	37	2	14	10	11
2003	41	2	16	8	15
2004	49	1	14	14	20

Quelle: Amt für Familie und Soziales der Landeshauptstadt Kiel - Leitstelle "Älter werden"

noch: Alten- und Pflegeheime - Plätze -

Jahr	Plätze				zudem Altenwohnungen und betreutes Wohnen
	insgesamt	davon			
		Altenheim- plätze	Pflege- betten	Service- häusern	
1995	2 958	1 049	1 438	471	1 435
1996	2 954	978	1 442	534	1 583
1997	2 911	960	1 410	541	1 702
1998	2 812	816	1 450	546	1 792
1999	2 799	812	1 417	570	1 780
2000	2 836	701	1 491	644	1 653
2001	2 615	567 ¹	1 484	564	1 760
2002	2 941	540	1 811	590	1 773
2003	3 721 ²	448	1 909	1 364 ²	988 ²
2004	3 765	428	1 957	1 380	1 012

Quelle: Sozialamt der Landeshauptstadt Kiel - Leitstelle "Älter werden"

1) Anzahl der Apartments, die Anzahl der Plätze ist nicht ausgewiesen.

2) seit 2003 werden die Plätze in Servicehäusern und Betreutes Wohnen in der Statistik zusammengefasst.

409. Tages - und Kurzzeit-
pflegeplätze

Jahr	Anzahl der Plätze
1995	224
1996	194
1997	180
1998	153
1999	154
2000	141
2001	147
2002	146
2003	178
2004	165

Quelle: Amt für Familie und Soziales der Landeshauptstadt Kiel - Leitstelle "Älter werden"

410. Leistungsempfänger/-innen der Pflegeversicherung

Jahr	Leistungsempfänger/-innen										Pflegegeld
	insgesamt	davon					stationäre Pflege				
		ambulante Pflege					davon mit Pflegestufe				
		insgesamt	davon mit Pflegestufe			insgesamt	davon mit Pflegestufe			ohne	
		I	II	III		I	II	III	ohne		
1999	6 375	1 554	791	558	205	1 545	463	676	352	54	3 276
2001	5 888	1 463	799	492	172	1 580	540	708	317	15	2 845
2003	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

411. Städtische Einrichtung der Jugendhilfe

Einrichtungen	Jahr									
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Kinderheime	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
durchschnittliche Belegung (in Personen)	22	26	39	34	31	27	32	...	...	...
Kindertagesheime	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35
durchschnittliche Belegung (in Personen)	2 476	2 533	2 855	2 911	2 921	2 984	2 779	2 895	2 891	3 035
Jugendaufbauwerke	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
durchschn. Anzahl männl. Teilnehmer	69	74	70	74	90	97	124	128	136	158
durchschn. Anzahl weibl. Teilnehmer	29	36	42	47	57	54	61	74	76	78

Quelle: Amt für Schule, Kinder- und Jugendeinrichtungen der Landeshauptstadt Kiel

412. Wirtschaftliche Jugendhilfe

Aufwendungen	Jahr									
	1995	1996 ¹	1997	1998 ²	1999 ²	2000	2001	2002	2003	2004
	in 1 000 €									
insgesamt	17 187	16 977	17 120	17 765	18 825	18 433	17 238	18 942	18 095	16 095
davon										
in Pflegestellen, Heimen	12 736	13 250	13 072	13 729	14 039	12 865	12 026	12 877	12 967	11 909
außerhalb von Heimen	4 451	3 728	4 048	4 037	4 786	5 568	5 212	6 065	5 128	4 185

Quelle: Amt für Familie und Soziales der Landeshauptstadt Kiel

1) ab 1996: Hilfen zur Erziehung nach §§ 27, 29 bis 35 SGB VIII (einschließlich Erstattungsfälle)

2) für die Jahre 1998 und 1999 korrigierte Zahlen

413. Ausbildungsförderung der Stadt

Anträge / Beträge	Jahr									
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Bearbeitete Anträge	479	381	378	409	487	694	589	746	824	836
Bearbeitete Änderungen	718	630	675	656	.	821	961	783	665	798
Zahlfälle	2 800	2 521	2 478	2 510	2 998	3 083	3 706	4 676	5 566	5 781
Gezahlte Beträge (in 1 000 €)	840	730	675	763	852	903	1 237	1 748	2 087	2 131

Quelle: Amt für Schule, Kinder- und Jugendeinrichtungen der Landeshauptstadt Kiel

414. Plätze in Kindertageseinrichtungen

Platzart	Jahr						
	1998	1999	2000	2001	2002	2003 ²	2004
Plätze für Kinder von 1 -< 7 J. gesamt	6 090	5 883	5 508	5 459	5 609	5 656	5 690
davon							
Ganztagsplätze	3 002	3 000	2 633	2 571	2 616	2 526	2 679
¾-tags-Plätze	918	951	1 124	1 227	1 317	1 601	1 597
½-tags-Plätze	2 170	1 932	1 751	1 661	1 676	1 529	1 414
darunter							
Plätze für Kinder von 0 - u. 3 Jahren	132	152	192	197	207	237	242
Hortplätze	956	999	1 071	1 033	1 099	1 125	1 201
Zusätzliche Angebote¹	623	511	590	615	632	545	555
Plätze insgesamt	7 669	7 393	7 169	7 107	7 340	7 326	7 446
zudem							
päd. Mittagstisch/ flex. Plätze im Rahmen 10 %-Regelung	40	60	150	80	60	65	65
Plätze in Betreuten Grundschulen	498	518	654	664	741	796	831

Quelle: Amt für Schule, Kinder- und Jugendeinrichtungen der Landeshauptstadt Kiel

1) kindergartenähnliche Plätze, Betriebs-KTE, Tagespflege etc.

2) teilweise korrigierte Zahlen im Vergleich zu den Kieler Zahlen 2003.

415. Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses ¹

Jahr	Betroffene Personen				
	insgesamt	davon			
		Erziehung in einer Tagesgruppe	Vollzeitpflege in einer anderen Familie	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung
1993	642	76	261	297	8
1994	745	98	296	332	19
1995	651	111	205	317	18
1996	720	130	208	347	35
1997	718	132	210	339	37
1998	700	148	194	328	30
1999	734	140	220	335	39
2000	521	119	145	247	10
2001	527	127	162	231	7
2002	573	121	204	242	6
2003	554	102	226	214	12

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

1) Bestand am 31.12. des Jahres

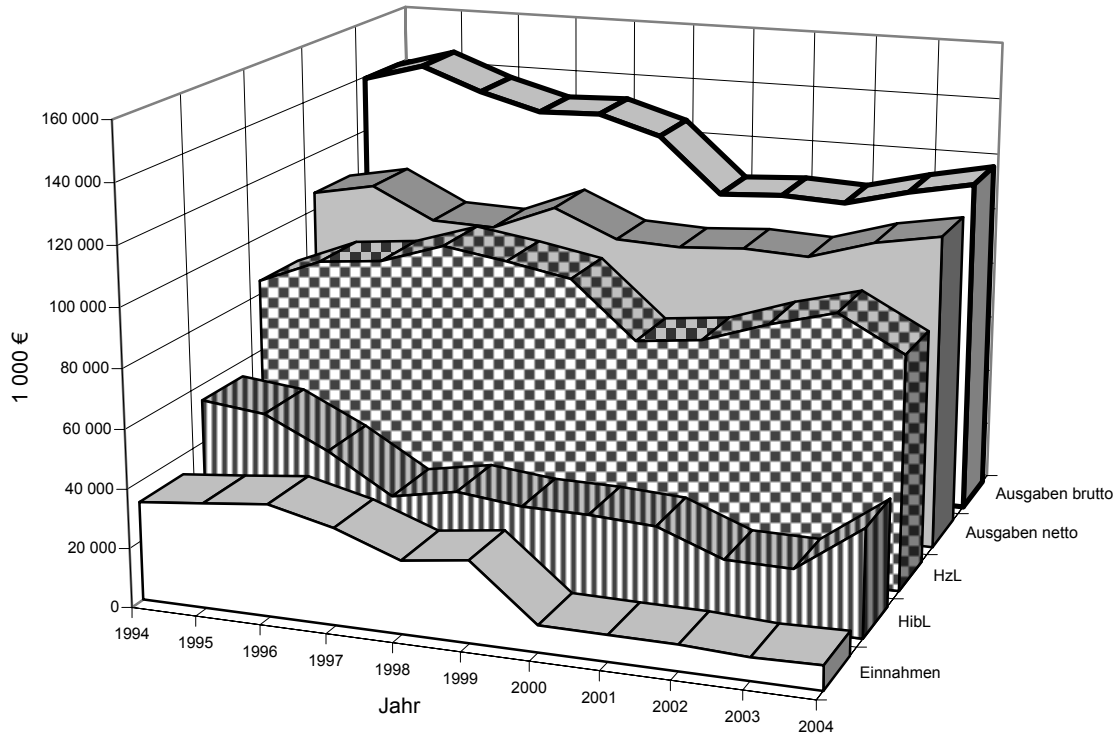
416. Sozialhilfeaufwendungen des Sozialamtes ¹

Mittelart	Jahr										
	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
	Beträge in 1 000 €										
Ausgaben brutto	139 333	145 449	137 377	131 512	132 271	125 835	106 478	107 771	106 800	112 459	116 985
davon:											
Hilfe zum Lebensunterhalt (HzL)	84 723	93 470	95 660	102 754	99 415	95 329	76 206	78 655	86 167	92 066	80 303
Hilfe in besonderen Lebenslagen (HibL)	54 610	52 183	41 717	28 758	32 856	30 505	30 272	29 117	20 633	20 393	36 682
Einnahmen gesamt	33 317	35 430	37 751	32 570	24 522	27 379	8 961	8 795	8 738	7 661	8 211
Ausgaben netto	106 015	110 223	99 626	98 942	107 749	98 455	97 517	98 976	98 062	104 798	108 774

Quelle: Amt für Familie und Soziales der Landeshauptstadt Kiel

1) nur örtlicher Träger

Sozialhilfeaufwendungen und -einnahmen in 1 000 €



417. Empfänger/-innen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt
- außerhalb von Einrichtungen, ohne Vorleistungsempfänger/-innen -

Jahr ¹	insgesamt	davon im Alter von...bis unter...Jahren						davon		darunter
		unter 7	7 - 18	18 - 25	25 - 50	50 - 65	über 65	männlich	weiblich	Ausländer/ -innen
1995	17 702	3 276	3 343	1 325	6 961	1 970	827	7 736	9 966	2 568
1996	18 859	3 536	3 496	1 487	7 342	2 119	879	8 247	10 612	3 168
1997	17 913	3 135	3 490	1 392	6 997	2 070	829	7 857	10 056	3 362
1998	18 704	3 202	3 723	1 303	7 352	2 221	903	8 158	10 546	3 674
1999	18 752	3 100	3 792	1 454	7 162	2 308	936	8 194	10 558	3 894
2000	17 916	2 901	3 621	1 379	6 770	2 233	1 012	7 826	10 090	3 827
2001	17 783	2 846	3 670	1 391	6 681	2 179	1 016	7 713	10 070	3 958
2002	18 737	2 963	3 802	1 592	7 073	2 287	1 020	8 212	10 525	4 871
2003	18 794	3 031	4 095	1 841	7 547	2 170	110	8 614	10 180	4 583
2004	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein
Stichtag: 31.12.

1) Im Berichtsjahr 1994 wurde die Statistik völlig neu gestaltet. Daher sind die Ergebnisse ab dem Jahr 1994 nicht mit den Vorjahren vergleichbar. Gesamtzahl der Hilfeempfänger für 1994 infolge von Übermittlungsfehlern nicht mehr zu ermitteln.

418. Bedarfsgemeinschaften von Empfänger/-innen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt
- außerhalb von Einrichtungen -

Jahr ¹	insgesamt	davon								sonstige Gemein- schaften
		Ehepaare		Nichteheliche Lebensgem.		Einzelhaushalte		Haushaltsvorstände		
		ohne Kindern u. 18 J.	mit Kindern u. 18 J.	ohne Kindern u. 18 J.	mit Kindern u. 18 J.	männlich	weiblich	männlich mit Kindern u. 18 J.	weiblich mit Kindern u. 18 J.	
1995	10 558	539	942	12	15	2 628	2 482	75	2 416	1 449
1996	11 432	564	927	7	18	2 987	2 725	77	2 619	1 508
1997	10 621	530	952	8	12	2 690	2 561	65	2 395	1 408
1998	11 038	542	961	4	16	2 797	2 647	72	2 549	1 450
1999	11 121	555	922	17	25	2 881	2 675	83	2 536	1 419
2000	10 613	576	880	15	23	2 701	2 589	88	2 431	1 310
2001	10 562	586	873	14	19	2 636	2 504	87	2 496	1 347
2002	11 160	634	958	17	33	2 818	2 588	88	2 546	1 478
2003	10 877	538	1 062	11	35	2 930	2 039	90	2 632	1 540
2004	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein
Stichtag: 31.12.

1) Im Berichtsjahr 1994 wurde die Statistik völlig neu gestaltet. Daher sind die Ergebnisse ab dem Jahr 1994 nicht mit den Vorjahren vergleichbar. Gesamtzahl der Bedarfsgemeinschaften für 1994 infolge von Übermittlungsfehlern nicht mehr zu ermitteln.

419. Altersstruktur der Empfänger/-innen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt

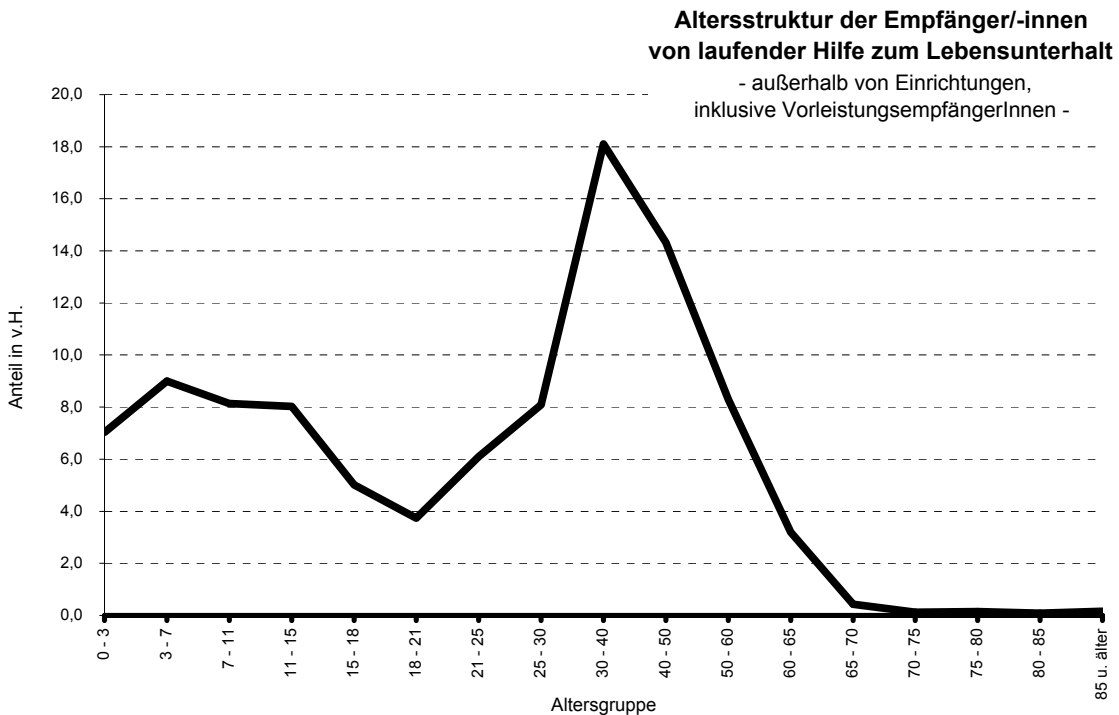
- außerhalb von Einrichtungen, inklusive Vorleistungsempfänger/-innen - ^{1,2}

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Insgesamt	davon		darunter Nichtdeutsche		
		männlich	weiblich	Insgesamt	männlich	weiblich
	Anteil in v.H.					
0 - 3	7,0	8,1	6,1	5,2	5,7	4,7
3 - 7	9,0	10,0	8,1	9,0	9,7	8,3
7 - 11	8,1	8,7	7,6	8,8	9,1	8,5
11 - 15	8,0	8,9	7,3	9,0	10,6	7,5
15 - 18	5,0	5,3	4,8	6,0	6,3	5,7
18 - 21	3,7	3,6	3,9	3,2	3,1	3,3
21 - 25	6,1	5,2	6,9	4,9	4,5	5,3
25 - 30	8,1	6,8	9,2	8,6	6,8	10,3
30 - 40	18,1	15,9	20,0	19,3	18,2	20,4
40 - 50	14,3	14,2	14,4	13,7	13,6	13,7
50 - 60	8,3	9,1	7,6	8,2	7,7	8,7
60 - 65	3,2	3,3	3,1	3,3	3,4	3,2
65 - 70	0,4	0,5	0,3	0,6	1,0	0,2
70 - 75	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0
75 - 80	0,1	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0
80 - 85	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
85 u. älter	0,2	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0
Gesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Quelle: Amt für Familie und Soziales der Landeshauptstadt Kiel - Stand 12.2003

1) nur Hilfeempfänger/-innen die durch das Sozialamt der Landeshauptstadt Kiel betreut werden, ohne HilfeempfängerInnen die durch andere Ämter (z.B. Jugendamt) betreut werden

2) ohne Empfänger/-innen von Grundsicherungsleistungen



420. Schwerbehinderte in der Landeshauptstadt Kiel - Nach Art der schwersten Behinderung (Oberkategorien)

Jahr	ins- gesamt	Davon in den Oberkategorien:								
		Verlust oder Teil- verlust von Glieder- massen	Funktions- einschrän- kung von Glieder- massen	Funktions- einschrän- kung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformier- ung des Brustkorbes	Blindheit und Seh- behinder- ung	Sprach- oder Sprech- störungen, Taubheit, Schwerhörig- keit, Gleich- gewichts- störungen	Verlust einer Brust oder beider Brüste, Einstel- lungen u.a.	Beeinträchti- gung der Funktion von inneren Organen bzw. Organ- systemen	Querschnitts- lähmung, Zerebrale Störungen, Geistig- Sellische Behinder- ungen, Sucht- krankheiten	Sonstige und un- genügend bezeichnete Behinder- ungen
1987	14 999	476	2 870	1 609	1 026	578	408	5 131	2 372	529
1989	15 235	454	2 799	1 610	1 053	576	407	5 265	2 448	623
1991	16 022	436	2 798	1 753	1 081	588	458	5 383	2 587	938
1993	16 503	367	2 764	1 787	1 055	595	410	5 490	2 740	1 295
1995	17 191	336	2 904	1 861	1 021	612	383	5 770	2 967	1 337
1997	17 624	301	3 001	1 945	1 074	606	335	5 880	3 145	1 337
1999	17 963	284	2 926	2 155	1 058	602	321	5 876	3 339	1 402
2001	18 472	300	2 795	2 226	1 037	568	275	5 605	3 373	2 293
2003	19 149	284	2 493	2 120	1 022	578	198	5 321	3 393	3 740

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

421. Schwerbehinderte in der Landeshauptstadt Kiel - Nach Altersgruppen

Jahr	ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 65	65 u. mehr
1987	14 999	103	176	506	723	916	1 893	1 890	1 258	7 534
1989	15 235	87	210	483	841	905	2 041	1 229	1 766	7 673
1991	16 022	106	207	459	872	1 037	2 005	1 485	1 615	8 236
1993	16 503	97	244	394	1 001	1 096	1 986	1 709	1 569	8 407
1995	17 191	130	257	353	1 030	1 202	1 975	1 893	1 754	8 597
1997	17 624	117	265	317	1 006	1 265	1 879	1 944	2 054	8 777
1999	17 963	108	263	327	881	1 404	1 868	1 842	2 355	8 915
2001	18 472	110	280	341	807	1 476	2 012	1 666	2 490	9 290
2003	19 149	93	305	359	725	1 622	2 117	1 601	2 556	9 771

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

422. Schwerbehinderte in der Landeshauptstadt Kiel - Nach Grad der Behinderung

Jahr	ins- gesamt	Grad der Behinderung von ... bis unter ...					
		50 - 60	60 - 70	70 - 80	80 - 90	90 - 100	100
1987	14 999	3 837	2 388	2 147	3 036	1 012	2 579
1989	15 235	4 149	2 356	2 099	2 851	1 018	2 762
1991	16 022	4 430	2 460	2 153	2 886	1 073	3 020
1993	16 503	4 723	2 540	2 183	2 768	1 121	3 168
1995	17 191	5 032	2 742	2 227	2 801	1 091	3 298
1997	17 624	5 252	2 862	2 255	2 720	1 122	3 413
1999	17 963	5 534	2 909	2 192	2 709	1 098	3 521
2001	18 472	5 989	2 957	2 191	2 683	1 059	3 593
2003	19 149	6 386	3 112	2 297	2 668	1 101	3 585

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

Arbeitsmarkt und Wirtschaft

501. Arbeitslosendaten im Arbeitsamtsbezirk Kiel - im Jahresdurchschnitt -

Jahr	Arbeitslose			offene Stellen	Kurz- arbeiter	Arbeitslosen- quote	
	Insgesamt	davon				alt ¹	neu ²
		Männer	Frauen				
1994	20 974	12 531	8 443	1 110	743	10,6	-
1995	20 566	12 297	8 269	1 220	540	10,6	-
1996	21 650	13 100	8 550	1 151	1 091	11,2	-
1997	23 735	14 454	9 336	1 049	1 397	11,7	-
1998	24 361	14 641	9 620	1 351	1 404	11,4	-
1999	22 578	13 511	9 067	1 756	653	10,5	-
2000	20 725	12 376	8 349	2 488	758	10,1	9,2
2001	21 070	12 792	8 278	2 255	619	10,1	9,2
2002	22 187	13 694	8 493	2 266	930	10,5	9,6
2003	25 589	15 778	9 810	1 884	942	12,1	11,0
2004	26 133	16 081	10 052	1 714	1 004	12,4	11,2

Quelle: Agentur für Arbeit Kiel

1. Arbeitslosenquote auf Basis der abhängig zivilen Erwerbspersonen

2. Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen

Anm: Aufgrund der Datenlage, kann diese differenzierte Betrachtung des Arbeitsmarktes bis 1996 nicht auf Ebene der Landeshauptstadt Kiel erfolgen

502. Arbeitslosendaten im Hauptamtsbezirk Kiel - im Jahresdurchschnitt -

Jahr	Arbeitslose					
	insgesamt	davon		darunter		
		Männer	Frauen	unter 20 J.	über 55 J.	Ausländer
1994	16 886	10 239	6 647	458	2 551	1 626
1995	16 595	10 100	6 495	463	2 838	1 741
1996	17 271	10 622	6 649	377	3 078	1 958
1997	18 772	11 504	7 268	412	3 247	2 224
1998	19 004	11 627	7 377	346	3 478	2 413
1999	17 715	10 770	6 945	308	3 430	2 234
2000	16 135	9 776	6 359	305	3 129	2 024
2001	16 162	9 970	6 192	353	2 746	2 073
2002	17 084	10 670	6 414	421	2 427	2 272
2003	19 605	12 270	7 335	490	2 352	2 519
2004	19 866	12 379	7 487	359	2 154	2 483

Quelle: Agentur für Arbeit Kiel

1) Stand: Ende September des jeweiligen Jahres

Anm: Aufgrund der Datenlage, kann diese differenzierte Betrachtung des Arbeitsmarktes bis 1996 nicht auf Ebene der Landeshauptstadt Kiel erfolgen

noch: Hauptamtsbezirk Kiel

Jahr	offene Stellen	Kurz- arbeiter	Arbeitslosenquote	
			alt ¹	neu ²
1994	805	620	11,3	-
1995	896	472	11,3	-
1996	819	949	11,8	-
1997	751	999	12,4	-
1998	981	1 292	12,0	-
1999	1 317	616	11,1	-
2000	1 833	676	10,6	9,8
2001	1 757	487	10,4	9,6
2002	1 825	828	10,9	10,0
2003	1 507	862	12,5	11,5
2004	1 419	k.A.	12,7	11,7

Quelle: Agentur für Arbeit Kiel

1. Arbeitslosenquote auf Basis der abhängig zivilen Erwerbspersonen
2. Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen

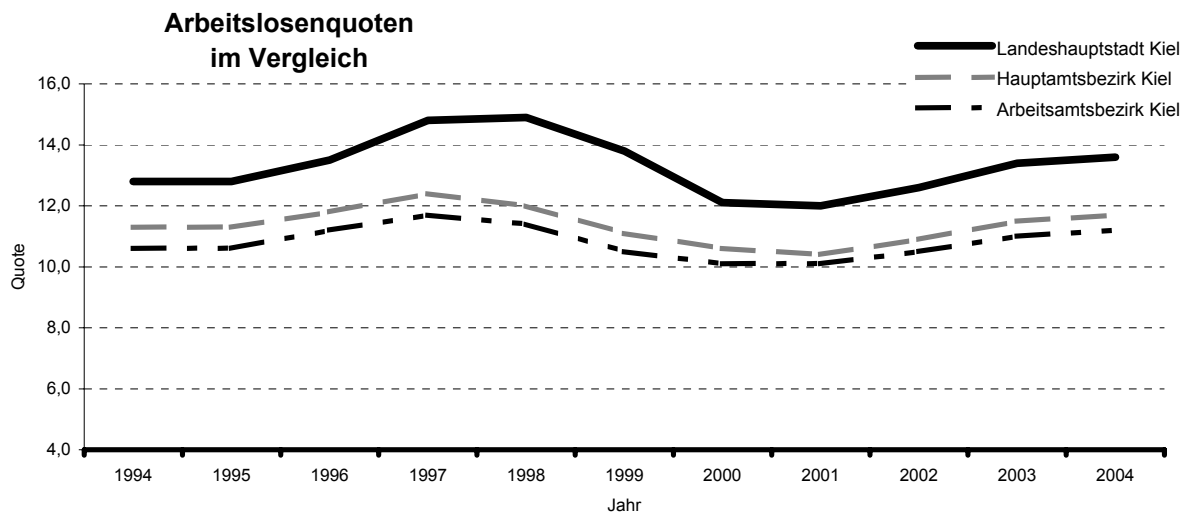
503. Arbeitslosendaten in der Landeshauptstadt Kiel

- im Jahresdurchschnitt -

Jahr	insgesamt	Arbeitslosen- quote ¹ (alt)	Arbeitslosen- quote ² (neu)
1994	13 806	12,8	-
1995	13 481	12,8	-
1996	13 999	13,5	-
1997	15 123	14,8	13,8
1998	15 265	14,9	13,9
1999	14 116	13,8	12,8
2000	12 878	12,1	11,3
2001	13 000	12,0	11,1
2002	13 734	12,6	11,7
2003	15 757	14,5	13,4
2004	16 024	14,7	13,6

Quelle: Agentur für Arbeit Kiel

1. Arbeitslosenquote auf Basis der abhängig zivilen Erwerbspersonen
2. Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbstätigen



504. Arbeitslose nach Stadtteilen - Stand 30.06.2004

Stadtteil	Arbeitslose																
	insgesamt		davon		Ausländer	Arbeiter	Ange-stellte	unter 20 Jahre		20 bis 25 Jahre		darunter unter 25 Jahre		Langzeit	Schwer-behindert	Vollzeit	Teilzeit
	Männer	Frauen	Deutsche	Männer				Frauen	unter 20 Jahre	20 bis 25 Jahre	unter 25 Jahre	25 bis 54 Jahre	55 Jahre und älter				
Altstadt	29	18	11	26	3	19	10	0	3	3	23	3	11	1	28	1	
Vorstadt	79	55	24	63	16	39	40	1	10	11	60	8	30	2	74	5	
Exerzierplatz	413	288	125	368	45	241	172	13	41	54	325	34	133	9	393	20	
Damperhof	166	115	51	148	18	83	83	3	22	25	128	13	48	4	159	7	
Brunswik	354	214	140	316	38	155	199	1	37	38	291	25	134	5	333	21	
Düsterbrook	56	26	30	50	6	13	43	1	2	3	47	6	15	0	51	5	
Blücherplatz	366	213	153	344	22	94	272	5	22	27	297	42	128	10	326	40	
Wik	885	524	361	790	95	440	445	19	69	88	705	92	322	25	793	92	
Ravensberg	533	331	202	500	33	196	337	3	53	56	442	35	201	18	493	40	
Schreventerich	635	410	225	574	61	315	320	11	62	73	499	63	234	16	592	43	
Südfriedhof	1 147	738	409	1 023	124	580	567	15	132	147	910	90	425	40	1 080	67	
Gaarden-Ost	2 355	1 641	714	1 730	625	1 745	610	43	235	278	1 889	188	1 008	55	2 224	131	
Gaarden-Süd/Kronsborg	804	528	276	668	136	504	300	22	94	116	599	89	330	21	741	63	
Hassee	992	650	342	886	106	640	352	14	120	134	776	82	383	24	900	92	
Hasseleiksdamm	143	77	66	131	12	65	78	4	19	23	105	15	57	6	124	19	
Eilerbek	413	262	151	356	57	257	156	7	42	49	310	54	169	14	383	30	
Wellingdorf	634	404	230	544	90	430	204	17	76	93	468	73	266	21	592	42	
Holtenu	211	129	82	194	17	108	103	4	14	18	174	19	88	5	187	24	
Pries	425	247	178	388	37	242	183	7	43	50	318	57	147	17	378	47	
Friedrichsort	124	76	48	111	13	75	49	1	18	19	95	10	51	6	109	15	
Neumühlen/Dietrichsdorf	928	603	325	809	119	656	272	23	122	145	693	90	366	42	861	67	
Elmschenhagen	1 003	616	387	918	85	638	365	18	96	114	771	118	388	32	891	112	
Suchsdorf	257	154	103	242	15	133	124	2	23	25	197	35	109	8	215	42	
Schilksee	237	122	115	212	25	105	132	3	16	19	174	44	103	8	206	31	
Mettenthof	1 623	1 072	551	1 272	351	1 124	499	37	151	188	1 276	159	769	49	1 498	125	
Russee	286	142	144	254	32	138	148	5	19	24	225	37	119	9	236	50	
Meimersdorf	59	29	30	52	7	34	25	1	5	6	50	3	21	3	50	9	
Moorsee	83	48	35	75	8	55	28	2	8	10	65	8	36	1	72	11	
Wellsee	280	173	107	242	38	150	130	6	33	39	215	26	107	10	245	35	
Rönne	9	3	6	9	0	5	4	0	0	0	7	2	3	0	6	3	
nicht zuzuordnen ¹	143	98	45	133	10	85	58	3	21	24	113	6	47	3	125	18	
Kiel gesamt	15 672	10 006	5 666	13 428	2 244	9 364	6 308	291	1 608	1 899	12 247	1 526	6 248	464	14 365	1 307	

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

1) EDV-technisch bedingte Fehler (z.B. Straßenname falsch geschrieben, daher nicht eindeutig zuordbar)

505. Erwerbstätige nach Stellung im Beruf

Jahr	Insgesamt	davon		
		Selbstständige und mithelfende Familienangehörige	Beamte	Arbeiter und Angestellte
Anzahl in 1 000				
1991	155,2	8,7	21,0	125,4
1992	155,1	8,6	20,7	125,8
1993	152,4	8,8	20,4	123,2
1994	150,1	9,2	19,9	121,1
1995	149,2	9,5	19,4	120,3
1996	148,8	9,8	19,2	119,8
1997	147,4	10,0	18,4	119,0
1998	145,9	9,8	17,4	118,7
1999	146,1	9,8	zusammen 136,3	
2000	148,2	10,1	zusammen 138,1	
2001	148,5	10,4	zusammen 138,1	
2002	147,8	10,5	zusammen 137,3	
2003	145,5	10,6	zusammen 134,9	

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt (Arbeitskreis "Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder")

Anmerkung: Berechnungsstand Herbst 2004.

Durch die Neuberechnung können die Werte für zurückliegenden Jahre von älteren Publikationen abweichen.

Anmerkung: Durch eine umfassendere Berücksichtigung der ausschließlich geringfügig Beschäftigten seit dem Jahr 2000 wird ein höheres Niveau der Beschäftigung als in früheren Publikationen ausgewiesen. Die Daten sind daher nur sehr bedingt miteinander vergleichbar.

506. Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	insgesamt	davon						
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Dienstleistungsbereiche			
			insgesamt	darunter	insgesamt	davon		
				Verarbeitendes Gewerbe		Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister	Öffentliche und private Dienstleister
Anzahl in 1 000								
1991	155,2	0,3	34,2	.	120,7	.	.	.
1992	155,1	0,3	33,4	.	121,4	.	.	.
1993	152,4	0,3	32,2	.	119,9	.	.	.
1994	150,1	0,3	30,4	.	119,3	.	.	.
1995	149,2	0,3	29,8	.	119,1	.	.	.
1996	148,8	0,3	28,4	19,8	120,1	35,7	23,8	60,7
1997	147,4	0,4	26,8	18,6	120,2	35,0	23,8	61,4
1998	146,0	0,4	25,6	17,6	120,0	35,1	24,3	60,6
1999	146,1	0,4	25,2	17,5	120,6	35,2	24,6	60,8
2000	148,2	0,4	24,6	17,1	123,2	36,5	26,1	60,6
2001	148,5	0,4	24,4	17,2	123,8	36,5	27,1	60,2
2002	147,8	0,3	23,7	17,0	123,8	35,6	26,9	61,3
2003	145,5	0,3	23,0	16,7	122,2	34,6	27,0	60,6

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt (Arbeitskreis "Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder")

Anmerkung: Berechnungsstand Herbst 2004.

Durch die Neuberechnung können die Werte für zurückliegenden Jahre von älteren Publikationen abweichen.

Anmerkung: Durch eine umfassendere Berücksichtigung der ausschließlich geringfügig Beschäftigten seit dem Jahr 2000 wird ein höheres Niveau der Beschäftigung als in früheren Publikationen ausgewiesen. Die Daten sind daher nur sehr bedingt miteinander vergleichbar.

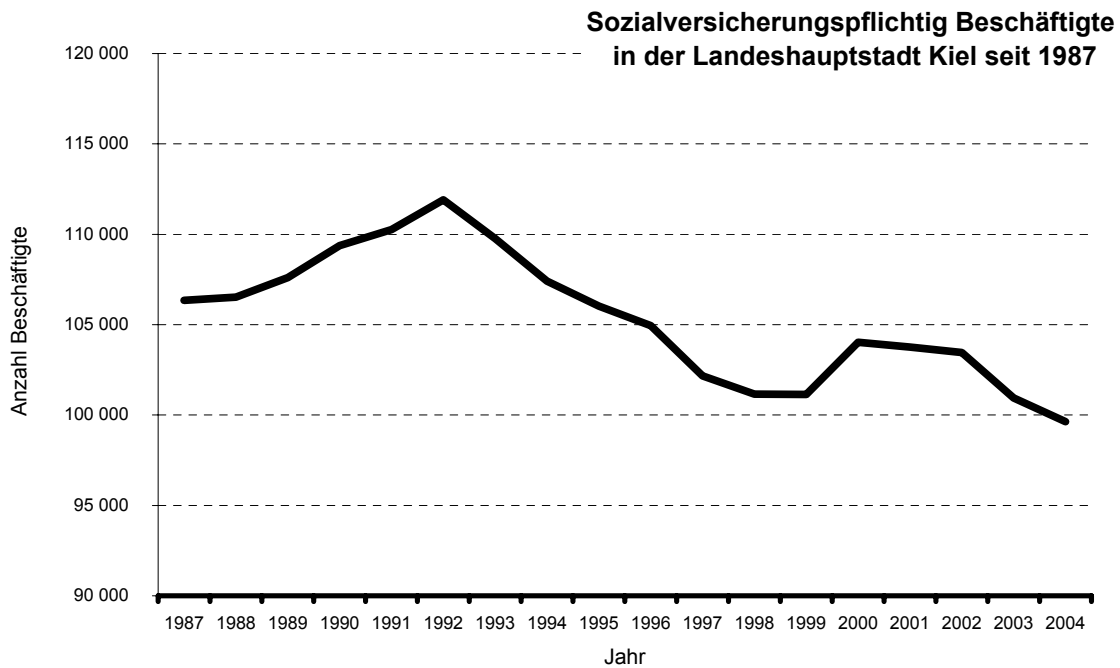
507. Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte ¹

Jahr	insgesamt	davon		darunter
		männlich	weiblich	Ausländer/-innen
1987	106 351	59 697	46 654	3 380
1988	106 518	59 047	47 471	3 282
1989	107 611	59 617	47 994	3 439
1990	109 371	60 654	48 717	3 720
1991	110 252	61 117	49 135	3 909
1992	111 901	61 381	50 520	4 283
1993	109 770	59 571	50 199	4 541
1994	107 413	57 870	49 543	4 538
1995	106 024	57 267	48 757	4 613
1996	104 943	56 067	48 876	4 517
1997	102 161	54 442	47 719	4 265
1998	101 149	53 880	47 269	4 115
1999	101 133	53 607	47 526	.
2000	104 022	55 556	48 466	4 069
2001	103 769	55 112	48 657	4 208
2002	103 464	54 826	48 638	4 014
2003	100 941	53 217	47 724	3 863
2004	99 637	52 562	47 075	3 630

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

Stand: am 30.6. des Jahres

1) mit dem Arbeitsort Kiel



508. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsbereichen ¹

Wirtschaftsbereiche	nach alter Klassifikation										nach neuer Klassifikation											
	Jahr										Jahr											
	1995	1996	1997	1998 ⁴	1998 ⁴	1999	2000	2001	2002	2003	2004	1995	1996	1997	1998 ⁴	1998 ⁴	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Landwirtschaft	203	225	251	241	241	243	226	222	218	190	198	203	225	251	241	241	243	226	222	218	190	198
Bergbau und Energie	1 689	1 697	1 755	1 754	1 754	1 649	1 608	1 553	1 426	1 429	1 409	1 689	1 697	1 755	1 754	1 754	1 649	1 608	1 553	1 426	1 429	1 409
Verarbeitende Industrie	20 953	19 882	18 831	17 907	17 907	16 001	15 801	15 932	15 785	15 056	14 595	20 953	19 882	18 831	17 907	17 907	16 001	15 801	15 932	15 785	15 056	14 595
Baugewerbe	5 153	4 891	4 540	4 460	4 460	4 715	4 842	4 360	3 892	3 667	3 278	5 153	4 891	4 540	4 460	4 460	4 715	4 842	4 360	3 892	3 667	3 278
Handel	15 754	15 243	15 120	14 814	14 814	15 655	15 828	15 693	15 827	14 976	14 511	15 754	15 243	15 120	14 814	14 814	15 655	15 828	15 693	15 827	14 976	14 511
Gastgewerbe	.	.	.	.	.	2 035	2 390	2 456	2 512	2 388	2 200	.	.	.	.	.	2 035	2 390	2 456	2 512	2 388	2 200
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	5 331	5 628	4 897	4 917	4 917	4 838	5 609	5 602	5 486	5 276	5 359	5 331	5 628	4 897	4 917	4 917	4 838	5 609	5 602	5 486	5 276	5 359
Kreditinstitute und Versicherungen	6 454	6 349	6 261	6 362	6 362	6 228	6 539	6 899	7 064	6 604	6 535	6 454	6 349	6 261	6 362	6 362	6 228	6 539	6 899	7 064	6 604	6 535
Andere Dienstleistungen ²	32 441	33 296	33 406	33 890	33 890	.	.	.	.	.	.	32 441	33 296	33 406	33 890	33 890	.	.	.	.	.	.
Organisationen ohne Erwerbscharakter	4 900	5 130	5 479	5 638	5 638	.	.	.	.	.	.	4 900	5 130	5 479	5 638	5 638	.	.	.	.	.	.
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	13 146	12 602	11 621	11 166	11 166	.	.	.	.	.	.	13 146	12 602	11 621	11 166	11 166	.	.	.	.	.	.
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	.	.	.	.	.	11 492	12 267	13 442	13 204	13 420	13 462	.	.	.	.	.	11 492	12 267	13 442	13 204	13 420	13 462
Öffentliche Verwaltung u.ä.	.	.	.	.	.	11 256	10 925	10 640	10 753	11 071	10 883	.	.	.	.	.	11 256	10 925	10 640	10 753	11 071	10 883
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	.	.	.	.	.	25 397	26 106	26 970	27 297	26 864	27 201	.	.	.	.	.	25 397	26 106	26 970	27 297	26 864	27 201
Insgesamt ⁵	106 024	104 943	102 161	101 149	101 149	101 149	104 022	103 769	103 464	100 941	99 637	106 024	104 943	102 161	101 149	101 149	104 022	103 769	103 464	100 941	99 637	
davon																						
männlich	57 267	56 067	54 442	53 880	53 880	53 880	55 556	55 112	54 826	53 217	52 562	57 267	56 067	54 442	53 880	53 880	53 880	55 556	55 112	54 826	53 217	52 562
weiblich	48 757	48 876	47 719	47 269	47 269	47 269	48 466	48 657	48 638	47 724	47 075	48 757	48 876	47 719	47 269	47 269	47 269	48 466	48 657	48 638	47 724	47 075
darunter																						
Ausländer/-innen	4 613	4 517	4 265	4 115	4 115	.	4 069	4 208	4 014	3 963	3 630	4 613	4 517	4 265	4 115	4 115	.	4 069	4 208	4 014	3 963	3 630

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

Stand: am 30.6. des Jahres

1) mit dem Arbeitsort Kiel

2) bis 1998 inklusive: Private Haushalte und ungeklärte Zugehörigkeit

3) seit der Umstellung auf die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige nicht mehr ausgewiesen

4) zum direkten Vergleich, die Auswertung nach beiden Klassifikationen für das Jahr 1998. Die Auswertung nach beiden Klassifikationen ist ab 1999 nicht mehr möglich

5) Rechnerische Differenzen zu der Summe der einzelnen Wirtschaftsbereichen ab 1998 möglich, da Erwerbstätige mit unbekanntem Wirtschaftsbereich nicht explizit ausgewiesen sind.

509. Prozentuale Verteilung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsbereichen ¹

Wirtschaftsbereiche	nach alter Klassifikation										nach neuer Klassifikation							
	Jahr										Jahr							
	1995	1996	1997	1998 ⁴	1998 ⁴	1999	2000	2001	2002	2003	2004	1998 ⁴	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Landwirtschaft	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Bergbau und Energie	1,6	1,6	1,7	1,7	1,7	1,6	1,5	1,5	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4
Verarbeitende Industrie	19,8	18,9	18,4	17,7	17,7	15,8	15,2	15,4	15,3	14,9	14,6	14,6	14,6	14,6	14,6	14,6	14,6	14,6
Baugewerbe	4,9	4,7	4,4	4,4	4,4	4,7	4,7	4,2	3,8	3,6	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3
Handel	14,9	14,5	14,8	14,6	14,6	15,5	15,2	15,1	15,3	14,8	14,6	14,6	14,6	14,6	14,6	14,6	14,6	14,6
Gastgewerbe	.	.	.	.	.	2,0	2,3	2,4	2,4	2,4	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	5,0	5,4	4,8	4,9	4,9	4,8	5,4	5,4	5,3	5,2	5,4	5,4	5,4	5,3	5,2	5,2	5,4	5,4
Kreditinstitute und Versicherungen	6,1	6,0	6,1	6,3	6,3	6,2	6,3	6,6	6,8	6,5	6,6	6,6	6,6	6,8	6,5	6,5	6,6	6,6
Andere Dienstleistungen ²	30,6	31,7	32,7	33,5	33,5	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Organisationen ohne Erwerbscharakter	4,6	4,9	5,4	5,6	5,6	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	12,4	12,0	11,4	11,0	11,0	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	.	.	.	.	.	11,4	12,1	13,0	12,8	13,3	13,5	13,5	13,5	13,5	13,3	13,3	13,3	13,5
Öffentliche Verwaltung u.ä.	.	.	.	.	.	11,1	10,8	10,3	10,4	11,0	10,9	10,9	10,9	10,3	11,0	11,0	10,9	10,9
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	.	.	.	.	.	25,1	25,8	26,0	26,4	26,6	27,3	27,3	27,3	26,2	26,4	26,6	27,3	27,3
Insgesamt ⁵	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
davon																		
männlich	54,0	53,4	53,3	53,3	53,3	53,0	53,4	53,1	53,0	52,7	52,8	52,8	52,8	53,4	53,0	52,7	52,7	52,8
weiblich	46,0	46,6	46,7	46,7	46,7	47,0	46,6	46,9	47,0	47,3	47,2	47,2	47,2	46,6	47,0	47,3	47,3	47,2
darunter																		
Ausländer/-innen	4,4	4,3	4,2	4,1	4,1	4,1	3,9	4,1	3,9	3,9	3,6	3,6	3,6	3,9	3,9	3,9	3,9	3,6

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

Stand: am 30.6. des Jahres

1) mit dem Arbeitsort Kiel

2) bis 1998 inklusive: Private Haushalte und ungeklärte Zugehörigkeit

3) seit der Umstellung auf die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige nicht mehr ausgewiesen

4) zum direkten Vergleich, die Auswertung nach beiden Klassifikationen für das Jahr 1998. Die Auswertung nach beiden Klassifikationen ist ab 1999 nicht mehr möglich

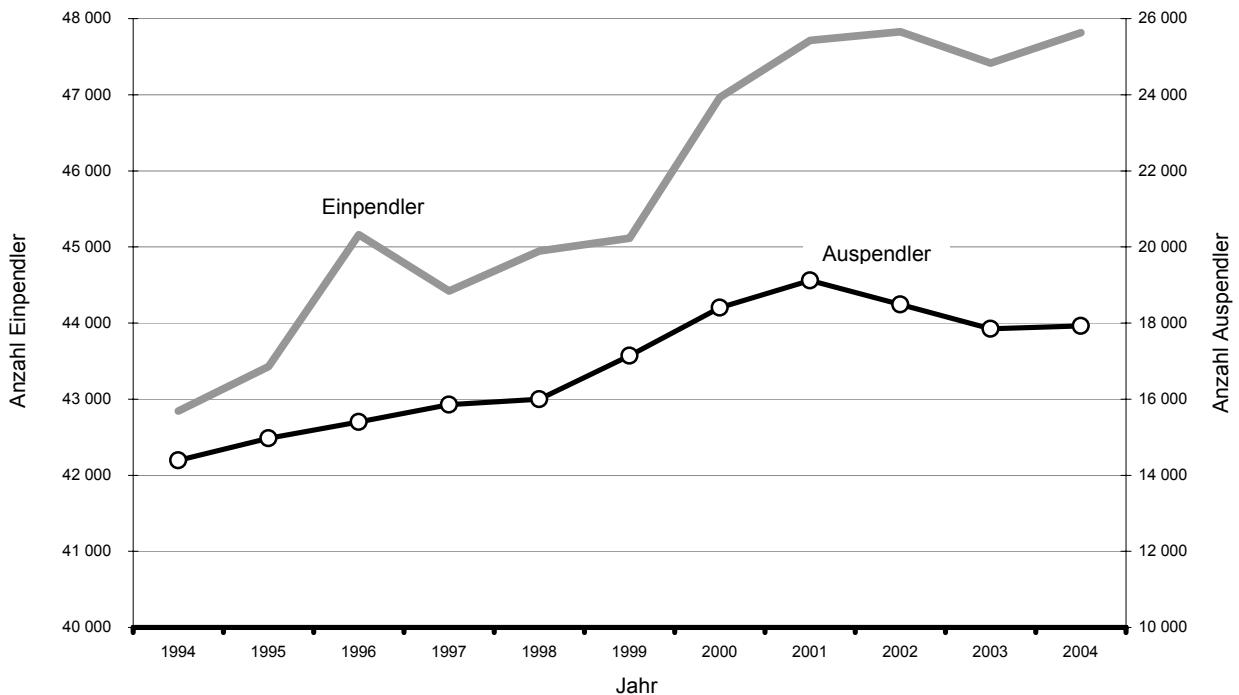
5) Rechnerische Differenzen zu der Summe der einzelnen Wirtschaftsbereichen ab 1998 möglich, da Erwerbstätige mit unbekanntem Wirtschaftsbereich nicht explizit ausgewiesen sind.

510. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wohn- und Arbeitsort/Ein- und Auspendler

Merkmal	Jahr									
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Arbeitsort Kiel gesamt	106 024	104 943	102 161	101 149	101 133	104 022	103 769	103 464	100 941	99 637
davon										
Männer	57 267	56 067	54 442	53 880	53 607	55 556	55 112	54 826	53 217	52 652
Frauen	48 757	48 876	47 719	47 269	47 526	48 466	48 657	48 638	47 724	47 075
Wohnort Kiel gesamt	77 572	75 184	73 626	72 202	73 165	75 457	75 168	74 122	71 376	69 748
davon										
Männer	40 633	39 214	38 399	37 745	38 218	39 565	39 238	38 492	36 907	36 144
Frauen	36 939	35 970	35 227	34 457	34 947	35 892	35 930	35 630	34 469	33 604
Einpendler nach Kiel gesamt	43 427	45 159	44 420	44 948	45 114	46 964	47 716	47 829	47 415	47 816
davon										
Männer	25 931	26 269	25 678	25 823	25 753	27 069	27 189	27 177	26 838	26 948
Frauen	17 496	18 890	18 742	19 125	19 361	19 895	20 527	20 652	20 577	20 868
Auspendler aus Kiel gesamt	14 975	15 400	15 885	16 001	17 146	18 401	19 115	18 487	17 850	17 927
davon										
Männer	9 297	9 416	9 635	9 688	10 364	11 079	11 315	10 843	10 528	10 530
Frauen	5 678	5 984	6 250	6 313	6 782	7 322	7 800	7 644	7 322	7 397

Quelle: Agentur für Arbeit Kiel
Stand: am 30.6. des Jahres

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
- Ein- und Auspendler in/aus der Landeshauptstadt Kiel**



511. Insolvenzen ¹

Jahr	insgesamt	davon	
		eröffnet	mangels Masse abgelehnt
1993	89	9	80
1994	83	14	69
1995	120	23	97
1996	83	16	67
1997	93	19	74
1998	135	26	109
1999	...	...	...
2000	57	32	25
2001	90	60	30
2002	138	84	54
2003	127	70	57
2004	117	88	29

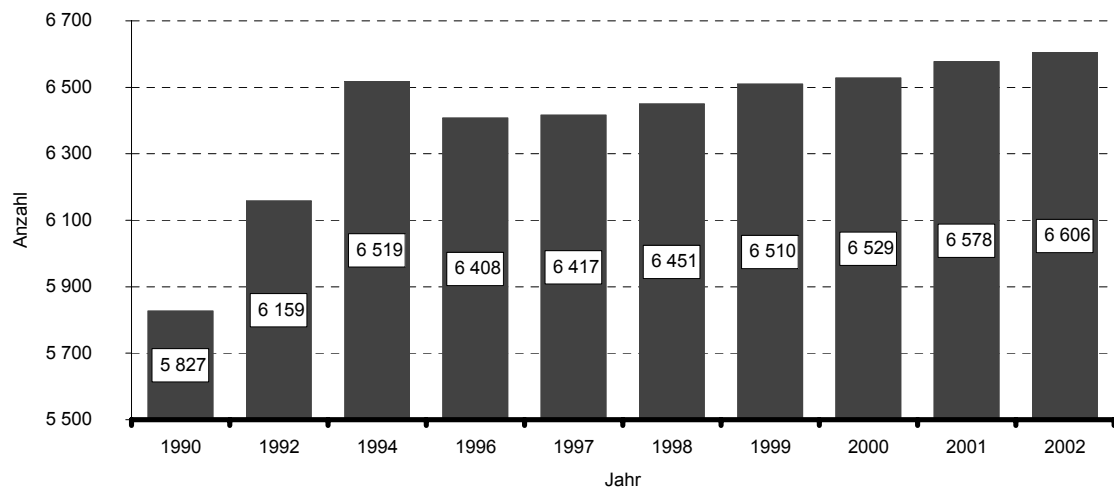
Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein
1) nur Unternehmen

512. Umsätze der steuerpflichtigen Unternehmen

Jahr	Steuerpflichtige Unternehmen	Steuerbarer Umsatz in 1 000 €	Umsatzsteuervorauszahlung in 1 000 €
1990	5 827	7 345 544	154 693
1992	6 159	9 100 252	197 501
1994	6 519	9 858 332	274 144
1996	6 408	10 438 903	263 460
1997	6 417	11 402 766	264 768
1998	6 451	11 076 287	275 046
1999	6 510	11 253 370	274 643
2000	6 529	12 058 823	...
2001	6 578	12 713 554	271 048
2002	6 606	13 803 879	269 836

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

Anzahl der steuerpflichtigen Unternehmen



513. Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen - in den jeweiligen Preisen -

Jahr	insgesamt	davon					Staat, private Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter
		Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienstleistungsunternehmen		
		in Mio €					
1980	3 489	4	857	592	923	1 114	
1982	3 862	3	988	682	988	1 201	
1984	4 175	3	1 053	706	1 138	1 276	
1986	4 504	3	1 154	765	1 184	1 397	
1988	4 815	3	1 184	802	1 295	1 531	
1990	5 597	3	1 370	961	1 581	1 682	
1992	6 495	3	1 444	1 071	2 081	1 896	
1994	6 802	2	1 429	1 129	2 351	1 890	
1995	7 042	.	.	.	.	.
1996	7 262	2	1 303	1 170	2 784	2 003	
1997	7 779	.	.	.	.	.
1998	7 845	.	.	.	.	.
1999	7 938	.	.	.	.	.
2000	8 023	.	.	.	.	.
2001	8 077	.	.	.	.	.
2002	7 795	.	.	.	.	.
2003	7 868	.	.	.	.	.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (AK "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder")

Anmerkung: Berechnungsstand Herbst 2004.

Durch die Neuberechnung können die Werte für zurückliegenden Jahre von älteren Publikationen abweichen.

514. Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen - in den jeweiligen Preisen -

Jahr	insgesamt	davon			Bruttowertschöpfung je	
		Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe	Dienstleistungsbereiche	Erwerbstätigen	Einwohner
		in Mio. €			in 1.000 €	
1992	6 590	3	1 333	5 255	42,5	26,6
1994	6 760	2	1 330	5 429	45,0	27,3
1995	7 042	2	1 332	5 708	47,2	28,6
1996	7 214	2	1 277	5 935	48,5	29,5
1997	7 316	2	1 238	6 076	49,6	30,2
1998	7 361	2	1 239	6 120	50,4	30,8
1999	7 394	2	1 324	6 068	50,6	31,4
2000	7 451	2	1 267	6 182	54,1	32,0
2001	7 495	2	1 346	6 147	54,4	32,3
2002	7 251	2	1 071	6 178	52,7	31,1
2003	7 316	2	1 076	6 238	54,1	31,4

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (AK "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder")

Anmerkung: Berechnungsstand Herbst 2004.

Durch die Neuberechnung können die Werte für zurückliegenden Jahre von älteren Publikationen abweichen.

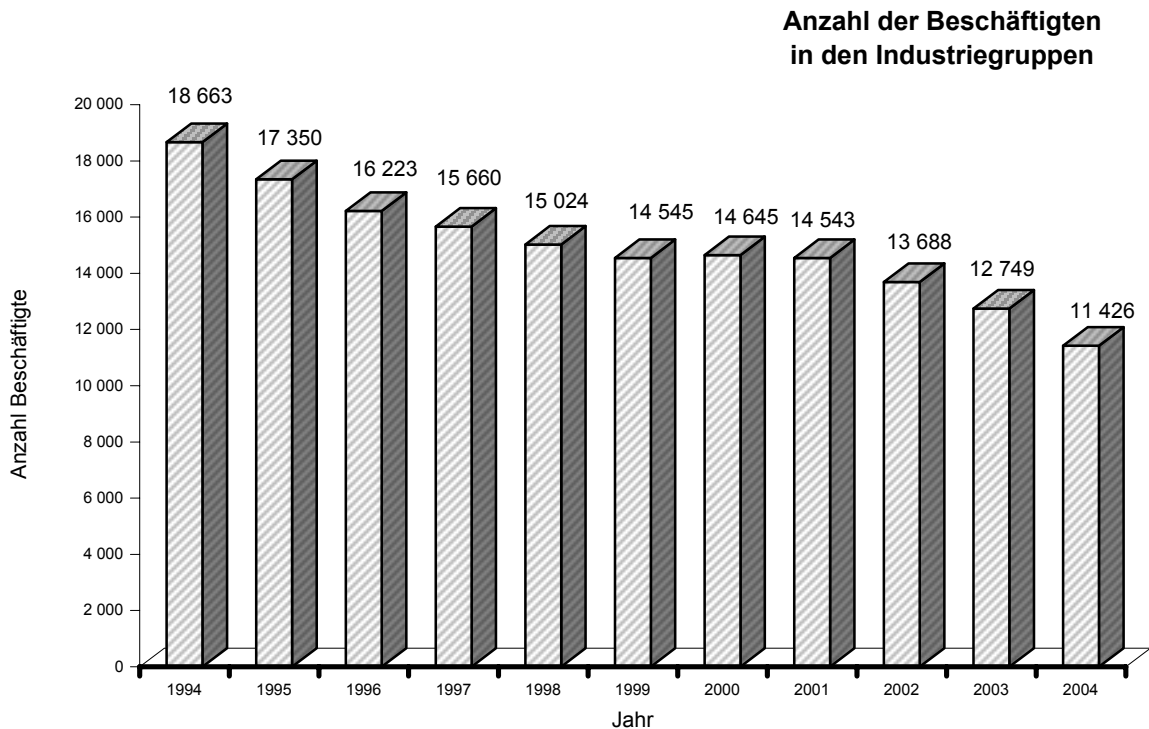
515. Industriegruppen

Industriegruppe	Jahr	Beschäftigte	Arbeiterstunden (ab 2003 Arbeitsstunden)	Löhne und Gehälter (brutto)	Umsatz
		im Jahresdurchschnitt	in Tsd.	in 1 000 €	in 1 000 €
insgesamt	1995	17 350	15 294	577 690	2 671 670
	1996	16 223	13 744	563 308	2 239 466
	1997	15 660	12 494	569 506	2 479 844
	1998	15 024	11 886	514 723	2 205 787
	1999	14 545	11 504	531 462	2 273 549
	2000	14 645	11 724	537 358	2 208 406
	2001	14 543	12 016	550 196	2 324 686
	2002	13 688	10 804	540 593	2 220 037
	2003	12 749	20 058	555 673	2 468 731
	2004	11 426	18 617	478 270	2 462 245
davon					
Stahl-u. Leichtmetallbau	1995	352	439	8 603	.
	1996	308	361	7 641	27 299
	1997	314	428	8 000	27 480
	1998	309	363	7 753	27 846
	1999	290	334	7 586	29 570
	2000	338	414	9 144	31 651
	2001	354	425	9 524	30 943
	2002	339	380	8 963	28 318
	2003	332	473	8 394	26 215
	2004	371	551	9 402	31 506
Maschinen-u. Schiffbau	1995	7 161	7 262	244 644	.
	1996	6 843	6 389	231 360	912 285
	1997	6 905	5 638	263 590	1 105 541
	1998	6 860	5 627	215 330	1 082 418
	1999	6 897	5 808	238 949	1 159 387
	2000	6 989	6 502	242 543	1 041 889
	2001	6 917	6 631	254 530	1 130 146
	2002	6 488	5 926	260 856	1 036 999
	2003	6 040	9 939	287 920	1 276 497
	2004	...	...	...	...
Elektrotechnik, Feinmechanik u. Optik	1995	5 586	3 426	192 145	615 354
	1996	5 176	3 165	219 623	703 927
	1997	4 550	2 867	168 530	516 711
	1998	3 951	2 251	158 580	517 706
	1999	3 418	1 749	149 340	497 632
	2000	3 660	1 771	157 135	546 161
	2001	3 530	1 770	152 634	531 644
	2002	3 362	1 602	148 657	512 066
	2003	3 066	4 674	140 659	480 921
	2004	...	...	...	...
Druckerei, Papierverarbeit., Verlagsgewerbe	1995	1 143	979	41 024	199 019
	1996	1 038	843	38 368	176 816
	1997	1 019	781	37 554	171 702
	1998	964	810	37 545	174 050
	1999	908	657	41 949	165 471
	2000	858	539	34 533	132 922
	2001	876	566	35 295	131 609
	2002	819	461	32 804	112 636
	2003	744	1 002	29 372	107 186
	2004	701	971	28 147	111 825

noch: Industriegruppen

Industriegruppe	Jahr	Beschäftigte	Arbeiterstunden (ab 2003 Arbeitsstunden)	Löhne und Gehälter (brutto)	Umsatz
		im Jahresdurchschnitt	in Tsd.	in 1 000 €	in 1 000 €
Ernährungsgewerbe	1995	767	826	16 831	199 996
	1996	693	793	15 413	126 437
	1997	655	851	15 106	171 830
	1998	521	644	10 649	118 108
	1999	532	660	10 985	122 197
	2000	459	582	9 710	114 597
	2001	368	436	7 550	45 917
	2002	310	388	6 463	31 171
	2003	278	459	6 043	34 684
	2004	282	456	5 957	34 586
Sonstige	1994	3 465	3 040	100 870	438 055
	1995	2 340	2 362	74 443	239 475
	1996	2 165	2 200	77 697	297 722
	1997	2 219	1 966	79 796	339 271
	1998	2 419	2 188	84 867	285 658
	1999	2 500	2 296	82 653	299 292
	2000	2 341	1 916	84 292	341 190
	2001	2 498	2 188	90 662	454 426
	2002	2 372	2 048	83 641	492 846
	2003	2 289	3 511	83 285	214 345
	2004	...	...	...	...

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein



516. Ausgewählte Daten des verarbeitenden Gewerbes¹

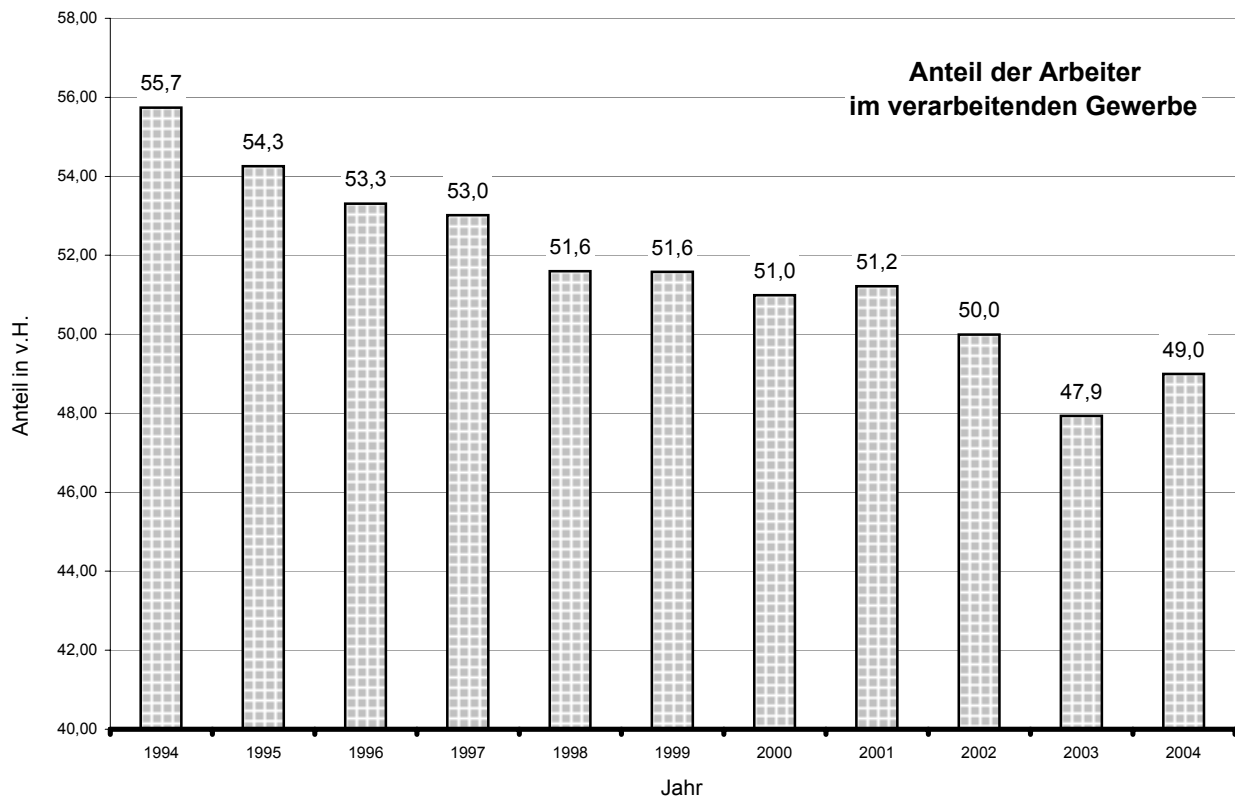
Jahr	Be- triebe ²	Beschäftigte ²		Arbeiter- stunden	Löhne	Gehälter	Umsatz (in 1 000 €)	
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Arbeiter	in Tsd.	in 1 000 €	in 1 000 €		Ausland
1987	124	22.417	13.543	20.876	251 105	254 510	2 172 511	777 026
1988	125	21 958	13 145	20 774	251 726	260 977	2 409 990	1 077 641
1989	127	21 938	13 201	20 480	256 824	271 350	2 366 697	816 525
1990	130	22 598	13 488	21 523	274 999	292 416	2 457 355	858 141
1991	134	22 180	13 059	20 290	288 512	319 922	2 701 712	1 018 541
1992	136	21 534	12 665	19 390	298 147	334 799	2 949 874	1 162 081
1993	130	20 299	11 716	17 836	271 738	332 384	2 512 352	921 433
1994	131	18 663	10 402	16 540	251 431	327 584	2 414 164	1 004 888
1995	114	17 350	9 414	15 294	252 584	325 106	2 671 670	1 309 446
1996	108	16 211	8 642	13 763	234 302	329 006	2 179 293	878 901
1997	110	15 660	8 302	12 494	216 036	353 470	2 479 844	1 299 106
1998	103	15 024	7 752	11 886	199 901	314 822	2 207 300	929 059
1999	103	14 545	7 502	11 504	205 342	326 120	2 273 549	1 143 515
2000	105	14 645	7 467	11 724	207 625	329 732	2 208 406	1 081 637
2001	108	14 543	7 448	12 016	215 638	334 558	2 324 686	1 268 118
2002	103	13 688	6 843	10 804	203 276	337 317	2 220 037	1 182 120
2003	96	12 748	6 111	20 058 ³	201 089	354 584	2 468 731	1 290 978
2004	92	11 426	5 598	18 617	175 570	302 700	2 462 245	1 049 234

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

1) Industrie - und Handwerksbetriebe mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

2) im Jahresdurchschnitt

3) ab 2003 Arbeitsstunden insgesamt



517. Ausgewählte Daten des Baugewerbes

Jahr	Bauhauptgewerbe am 30.06 des Jahres Ergebnisse der Totalerhebung (alle Betriebe)			Ausbaugewerbe am 30.06. des Jahres (Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten)		
	Betriebe	Beschäftigte	Jahresumsatz in 1 000 Euro	Betriebe	Beschäftigte	Jahresumsatz in 1 000 Euro
1987	135	3 030	172 812	67	1 976	80 523
1988	145	2 813	183 495	64	1 930	95 578
1989	144	2 844	220 124	78	2 196	115 231
1990	151	2 880	224 472	80	2 128	135 992
1991	160	2 906	234 838	85	2 240	136 114
1992	166	2 924	240 712	82	2 146	149 802
1993	158	3 048	260 388	83	2 125	138 265
1994	154	3 064	243 958	83	2 161	160 239
1995	.	2 936	193 296	86	2 298	190 270
1996	129	2 343	157 678	90	2 305	175 267
1997	132	2 064	185 447	97	2 311	182 833
1998	131	1 891	166 094	95	2 190	154 167
1999	118	1 679	157 074	85	1 953	155 238
2000	117	1 574	130 788	83	1 878	157 911
2001	112	1 370	115 770	84	1 831	134 621
2002	108	1 263	116 497	78	1 580	117 107
2003	96	1 128	...	69	1 403	...
2004	...	...	...	...	...	...

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

**518. Baugewerblicher Umsatz
von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten**

Jahr	Jahresumsatz insgesamt	davon			
		Wohnungsbau	Landwirt- schaftsbaubau	gewerbl. u. industr. Bau	öffentl. u. Verkehrsbau
in 1 000 €					
1987	150 217	13 776	643	68 266	67 531
1988	143 537	13 079	.	78 997	51 461
1989	165 492	15 604	.	103 715	46 173
1990	183 493	19 918	.	97 519	66 056
1991	179 172	15 491	1 359	94 270	67 950
1992	177 374	15 693	2 133	97 570	61 936
1993	210 654	19 475	1 389	90 975	98 816
1994	211 455	28 958	326	107 815	74 356
1995	145 817	. ¹	. ¹	. ¹	. ¹
1996	129 699	26 824	.	47 811	55 064
1997	154 183	25 011	.	73 116 ²	56 055
1998	155 261	34 155	.	65 570	55 537
1999	125 185	27 124	.	58 195	39 866
2000	95 242	12 916	.	33 618	48 708
2001	74 872	9 979	.	32 796	32 097
2002	65 261	6 862	.	34 953	23 446
2003	52 953	5 592	.	22 203	25 158
2004	40 109	5 413	.	12 372	22 324

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

1) durch Änderung der Statistik für 1995 nicht mehr zu ermitteln

2) ab 1997 inklusive Landwirtschaftsbau

Fremdenverkehr

601. Gäste und Übernachtungen

Zeitraum ¹	Gäste/Ankünfte		Übernachtungen	
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter
		aus dem Ausland		aus dem Ausland
Winterhalbjahr 1993/94	75 409	14 921	159 882	29 580
Sommerhalbjahr 1994	112 358	24 284	239 034	44 457
Winterhalbjahr 1994/95	78 842	15 945	176 584	35 192
Sommerhalbjahr 1995	116 638	23 823	255 216	46 667
Winterhalbjahr 1995/96	82 325	16 662	173 438	32 020
Sommerhalbjahr 1996	115 688	23 189	239 727	39 857
Winterhalbjahr 1996/97	83 858	17 383	159 837	29 446
Sommerhalbjahr 1997	121 593	27 146	236 839	46 176
Winterhalbjahr 1997/98	87 329	19 026	164 462	35 553
Sommerhalbjahr 1998	122 024	30 539	237 800	51 071
Winterhalbjahr 1998/99	87 092	18 571	157 255	31 432
Sommerhalbjahr 1999	121 806	25 962	232 623	45 871
Winterhalbjahr 1999/2000	92 012	20 679	162 664	32 897
Sommerhalbjahr 2000	127 159	27 536	247 603	49 165
Winterhalbjahr 2000/2001	91 383	20 994	170 499	37 728
Sommerhalbjahr 2001	132 011	29 977	250 058	50 899
Winterhalbjahr 2001/2002	94 376	20 450	172 083	35 557
Sommerhalbjahr 2002	130 211	30 276	248 723	50 874
Winterhalbjahr 2002/2003	91 230	18 325	167 402	30 150
Sommerhalbjahr 2003	132 592	29 378	260 399	53 901
Winterhalbjahr 2003/2004	88 636	19 974	171 878	42 118
Sommerhalbjahr 2004	128 829	23 741	256 136	43 432

Quelle: Statistisches Landesamt für Hamburg und Schleswig-Holstein

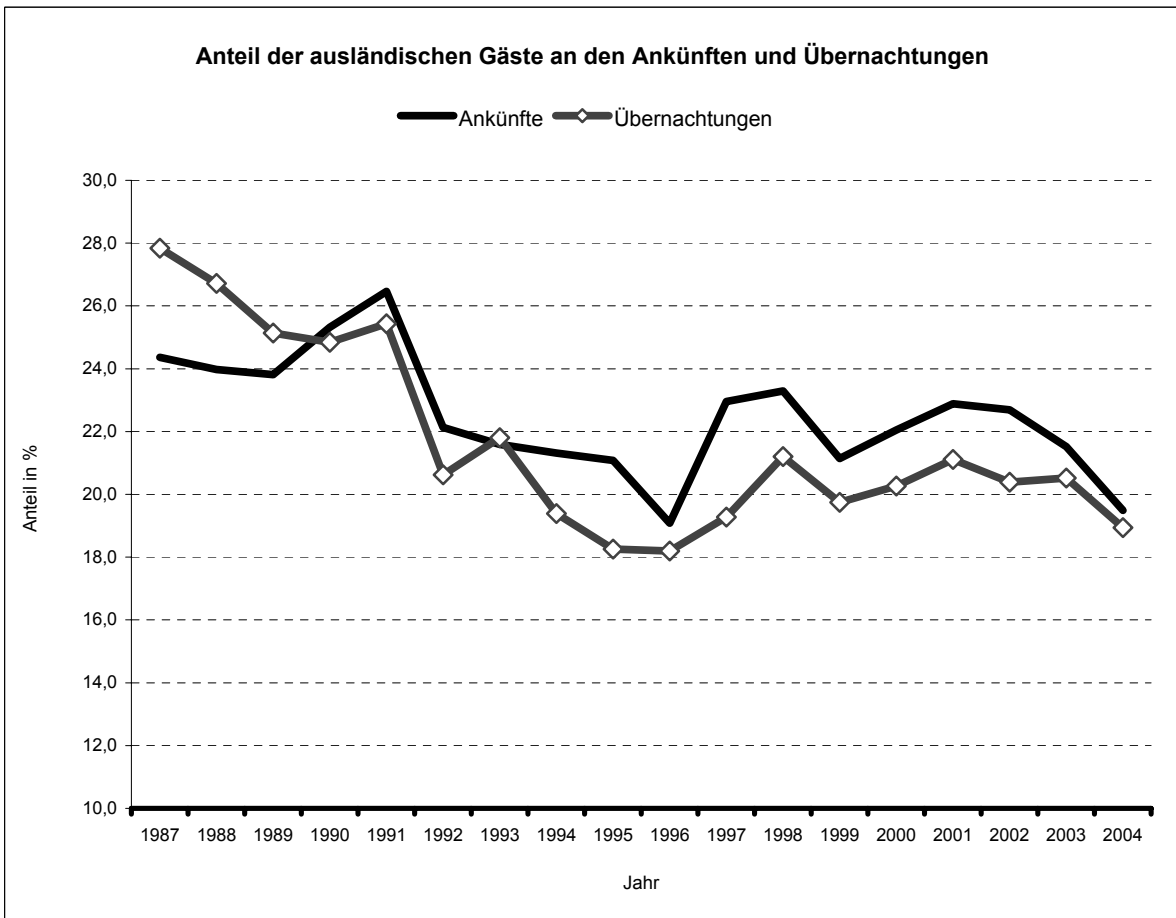
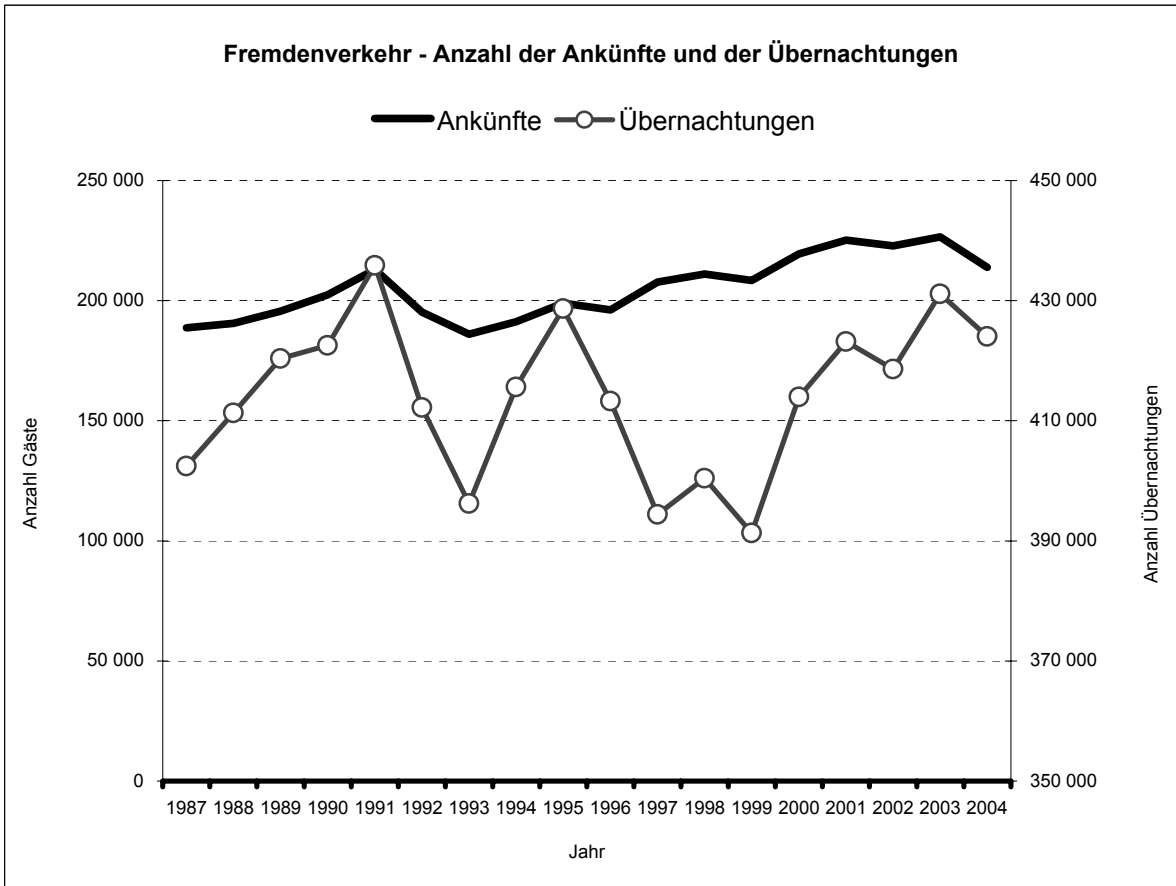
1) Sommerhalbjahr vom 1. 5. - 31. 10.

Winterhalbjahr vom 1.11. - 30. 4.

602. Gäste nach ausgesuchten Nationalitäten

Jahr	Insgesamt		davon aus												USA		Sonstige	
			Deutschland		Dänemark		Großbritannien & Nordirland		Norwegen		Schweden		USA					
	Ankünfte	Über-nachtungen	Ankünfte	Über-nachtungen	Ankünfte	Über-nachtungen	Ankünfte	Über-nachtungen	Ankünfte	Über-nachtungen	Ankünfte	Über-nachtungen	Ankünfte	Über-nachtungen	Ankünfte	Über-nachtungen	Ankünfte	Über-nachtungen
1987	188 684	402 450	142 718	290 398	4 940	10 572	1 795	5 442	16 816	35 371	7 205	11 563	2 060	6 992	13 150	42 112		
1988	190 509	411 306	144 826	301 397	4 879	9 372	1 893	4 743	15 238	29 784	7 913	13 086	1 975	6 441	13 785	46 483		
1989	195 617	420 357	149 032	314 688	5 312	10 000	1 979	4 791	14 347	28 795	7 880	13 033	1 901	5 873	15 166	43 177		
1990	202 376	422 564	151 133	317 585	4 711	7 911	2 000	4 645	17 262	29 177	10 118	16 058	1 854	6 245	15 298	40 943		
1991	212 899	435 871	156 555	325 014	5 160	9 569	2 242	4 814	19 647	27 074	11 418	16 862	1 830	5 063	16 047	47 475		
1992	195 217	412 199	152 008	327 185	4 054	8 235	2 027	4 525	14 907	22 054	10 894	16 928	1 601	4 042	9 726	29 230		
1993	186 028	396 208	145 866	309 802	5 338	9 361	1 826	3 567	11 628	16 505	6 490	9 631	1 707	4 709	13 173	42 633		
1994	191 200	415 618	150 444	335 032	5 653	9 281	1 931	5 694	8 236	11 541	4 991	7 466	1 554	1 892	18 391	44 712		
1995	198 963	428 654	157 017	350 379	7 868	12 706	2 427	6 416	7 477	11 102	4 695	7 467	2 279	5 406	17 200	35 178		
1996	196 157	413 265	158 733	338 088	7 618	11 789	2 537	4 063	7 090	11 173	5 093	7 625	2 265	4 277	12 821	36 250		
1997	207 760	394 381	160 057	318 371	7 524	11 708	2 227	3 690	8 855	12 878	5 227	7 706	2 784	4 863	21 086	35 165		
1998	211 055	400 419	161 886	315 525	7 634	11 269	3 683	5 263	9 450	13 656	5 655	8 468	3 388	6 190	19 359	40 048		
1999	208 408	391 321	164 343	314 035	5 980	9 946	2 754	4 161	8 100	12 657	4 392	6 905	3 356	5 679	19 483	37 938		
2000	219 539	413 956	171 141	330 053	6 263	9 248	3 321	5 745	8 553	12 284	4 924	7 539	4 806	6 719	20 531	42 368		
2001	225 226	423 199	173 673	333 873	7 594	10 953	4 431	6 443	8 070	11 439	5 252	8 385	3 463	4 708	22 743	47 398		
2002	222 766	418 587	172 227	333 253	7 272	11 416	4 039	5 586	8 605	12 256	6 126	9 759	4 097	6 376	20 400	39 941		
2003	226 591	431 109	177 828	342 651	4 368	6 449	4 478	7 850	7 873	11 485	5 355	8 036	3 507	6 513	23 182	48 125		
2004	213 866	424 026	172 189	343 695	3 199	5 248	2 818	4 724	7 396	10 431	6 114	9 027	2 426	4 058	19 724	46 843		

Quelle: Statistisches Landesamt für Hamburg und Schleswig-Holstein



603. Durchschnittlicher Aufenthalt

Jahr	Gesamt	davon	
		Deutsche	Ausländer
in Tagen			
1994	2,2	2,2	1,9
1995	2,2	2,2	2,0
1996	2,1	2,1	1,8
1997	1,9	2,0	1,7
1998	1,9	1,9	1,7
1999	1,9	1,9	1,8
2000	1,9	1,9	1,7
2001	1,9	1,9	1,7
2002	2,0	2,0	1,9
2003	1,9	1,9	1,8
2004	2,0	2,0	1,9

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

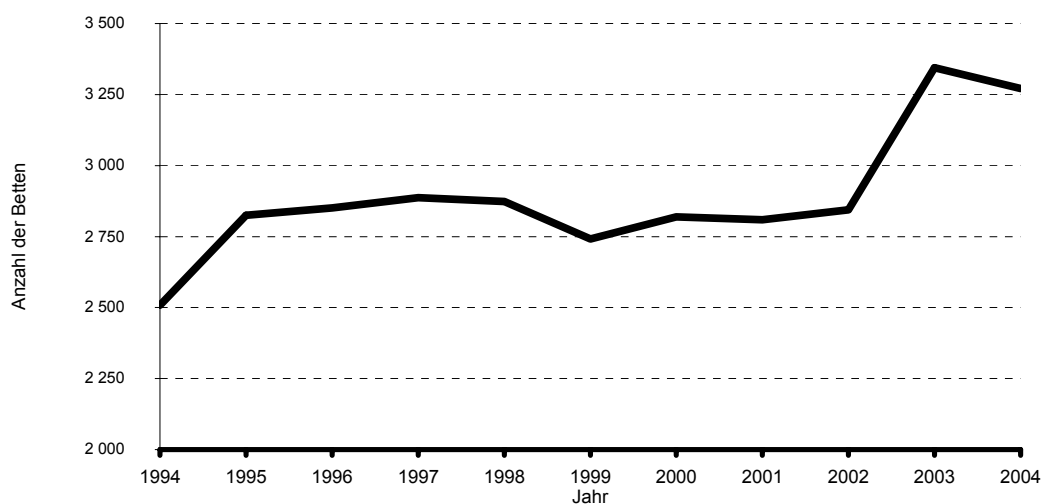
604. Beherbergungskapazitäten ¹

Jahr	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Betten
1994	33	2 508
1995	37	2 825
1996	39	2 851
1997	39	2 887
1998	39	2 873
1999	39	2 741
2000	37	2 819
2001	36	2 809
2002	38	2 844
2003	41	3 344
2004	39	3 271

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

1) Nur Betriebe mit 9 und mehr Betten einschließlich Jugendherbergen, Stand: 01.07.

Beherbergungskapazitäten - Anzahl der Betten



Hafen und Verkehr

702. Fährverkehr im Kieler Hafen

Jahr	Passagiere			Passagier-PKW			PKW-Anhänger			Omnibusse			Lastkraftwagen		
	Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon	
		Eingang	Ausgang		Eingang	Ausgang		Eingang	Ausgang		Eingang	Ausgang		Eingang	Ausgang
1995	1 968 469	964 803	1 003 666	247 055	121 705	125 350	14 250	7 598	6 652	10 816	4 615	6 201	77 633	38 793	38 840
1996	1 869 800	937 877	931 923	247 813	119 893	127 920	13 690	6 955	6 735	10 238	4 783	5 455	77 615	38 557	39 058
1997	1 909 560	964 041	945 519	249 334	121 880	127 454	13 231	6 666	6 565	11 379	5 555	5 824	58 180	28 528	29 652
1998	1 829 412	923 755	905 657	240 947	118 112	122 835	12 228	6 157	6 071	11 117	5 386	5 731	57 172	28 214	28 958
1999	1 188 057	594 322	593 735	176 156	85 403	90 753	6 618	3 200	3 418	6 041	2 810	3 231	57 179	28 261	28 918
2000	1 046 908	518 390	528 518	188 157	90 784	97 373	5 358	2 456	2 902	4 551	2 053	2 498	75 840	37 658	38 182
2001	1 054 977	528 778	526 199	178 653	87 915	90 738	4 476	2 143	2 333	4 314	1 845	2 469	82 692	39 318	43 374
2002	1 077 367	536 440	540 927	180 914	87 500	93 414	4 944	2 309	2 635	5 447	2 000	3 447	79 525	37 720	41 805
2003	1 123 120	555 891	567 229	190 985	92 590	98 395	6 782	3 241	3 541	4 617	1 941	2 676	79 115	40 120	38 995
2004	1 099 142	547 755	551 387	175 305	86 137	89 168	5 043	2 308	2 735	4 689	2 003	2 686	71 528	37 675	33 853

noch: Fährverkehr im Kieler Hafen

Jahr	LKW-Anhänger/Trailer			Motorräder			Im- u. Exportfahrzeuge			Stückgut			Container		
	Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon	
		Eingang	Ausgang		Eingang	Ausgang		Eingang	Ausgang		Eingang	Ausgang		Eingang	Ausgang	Eingang	Ausgang
1995	55 468	28 284	27 184	7 125	3 726	3 399	72 417	1 614	70 803	1 860 834	927 771	933 063	6 276	3 110	3 166
1996	59 574	29 578	29 996	8 366	4 432	3 934	76 015	1 252	74 763	1 880 584	913 632	966 952	6 703	3 236	3 467
1997	67 469	34 074	33 395	9 003	4 440	4 563	81 682	1 203	80 479	1 689 639	789 362	900 277	9 053	4 539	4 514
1998	58 842	28 921	29 921	10 530	5 416	5 114	73 424	1 635	71 789	1 619 291	780 186	839 105	11 682	5 778	5 904
1999	44 472	22 021	22 451	8 073	4 082	3 991	43 710	1 154	42 556	1 750 194	1 028 633	721 561	10 710	5 214	5 496
2000	57 576	26 865	30 711	4 071	1 849	2 222	47 788	2 460	45 328	2 070 652	1 159 055	911 597	9 393	4 587	4 806
2001	73 576	34 404	39 172	9 313	4 792	4 521	25 235	1 660	23 575	2 297 199	1 152 970	1 144 229	11 844	5 741	6 103
2002	83 616	41 488	42 128	9 013	4 520	4 493	23 958	1 357	22 601	2 088 125	960 440	1 127 685	13 563	6 193	7 370
2003	79 701	39 876	39 825	8 616	4 293	4 323	20 411	2 164	18 247	1 975 912	946 886	1 029 026	13 738	6 512	7 226
2004	75 321	38 508	36 813	7 763	3 967	3 796	20 277	847	19 430	1 779 325	830 397	948 928	11 726	5 442	6 284

Quelle: Seehafen Kiel GmbH & Co.Kg

703. Schiffsverkehr im Kieler Hafen

Jahr	Anzahl der Schiffe											
	Insgesamt						davon					
	Auslandverkehr			Küstenverkehr			Binnenverkehr			Binnenverkehr		
	Ankunft	Abgang		Ankunft	Abgang		Ankunft	Abgang		Ankunft	Abgang	
1995	3 810	3 802	3 177	3 156	231	249	402	397				
1996	3 272	3 265	2 817	2 712	145	231	310	322				
1997	2 948	2 942	2 682	2 602	119	199	147	141				
1998	3 062	3 055	2 727	2 656	119	192	216	207				
1999	2 234	2 234	1 915	1 864	124	180	195	190				
2000	2 209	2 207	1 916	1 860	102	150	191	197				
2001	2 236	2 227	1 875	1 796	159	216	202	215				
2002	2 195	2 190	1 966	1 904	119	108	110	178				
2003	2 370	2 365	2 000	1 903	114	149	256	313				
2004	1 810	1 807	1 567	1 521	88	120	155	166				

noch: Schiffsverkehr im Kieler Hafen

Jahr	NRZ 1											
	Insgesamt						davon					
	Auslandverkehr			Küstenverkehr			Binnenverkehr			Binnenverkehr		
	Gesamt	Ankunft	Abgang	Gesamt	Ankunft	Abgang	Gesamt	Ankunft	Abgang	Gesamt	Ankunft	Abgang
1995	35 160 023	17 578 347	17 581 676	34 332 971	17 158 410	17 174 561	317 643	164 079	153 564	509 409	255 858	253 551
1996	42 972 391	21 498 654	21 473 737	41 789 898	21 144 121	20 645 777	687 185	130 808	556 377	495 308	223 725	271 583
1997	40 925 220	20 466 923	20 458 297	39 997 980	20 255 062	19 742 918	704 429	96 267	608 162	222 811	115 594	107 217
1998	41 176 922	20 600 996	20 575 926	40 459 577	20 405 184	20 054 393	487 881	77 654	410 227	229 464	118 158	111 306
1999	34 879 291	17 452 552	17 426 739	34 181 697	17 266 134	16 915 563	455 494	63 945	391 549	242 100	122 473	119 627
2000	37 478 690	18 730 178	18 748 512	36 759 433	18 527 716	18 231 717	460 571	75 518	385 053	258 686	126 944	131 742
2001	38 543 026	19 294 342	19 248 684	37 715 127	19 027 759	18 687 368	476 175	95 874	380 301	351 724	170 709	181 015
2002	39 169 215	19 596 652	19 572 563	38 551 798	19 382 774	19 169 024	262 591	127 159	135 432	354 826	86 719	268 107
2003	38 833 383	19 421 709	19 411 674	37 734 201	19 122 997	18 611 204	326 918	112 264	214 654	772 264	186 448	585 816
2004	37 982 624	18 986 261	18 996 363	37 338 092	18 722 748	18 615 344	335 304	142 600	192 704	309 228	120 913	188 315

Quelle: Seehafen Kiel GmbH & Co.Kg

704. Passagieraufkommen im Kieler Hafen

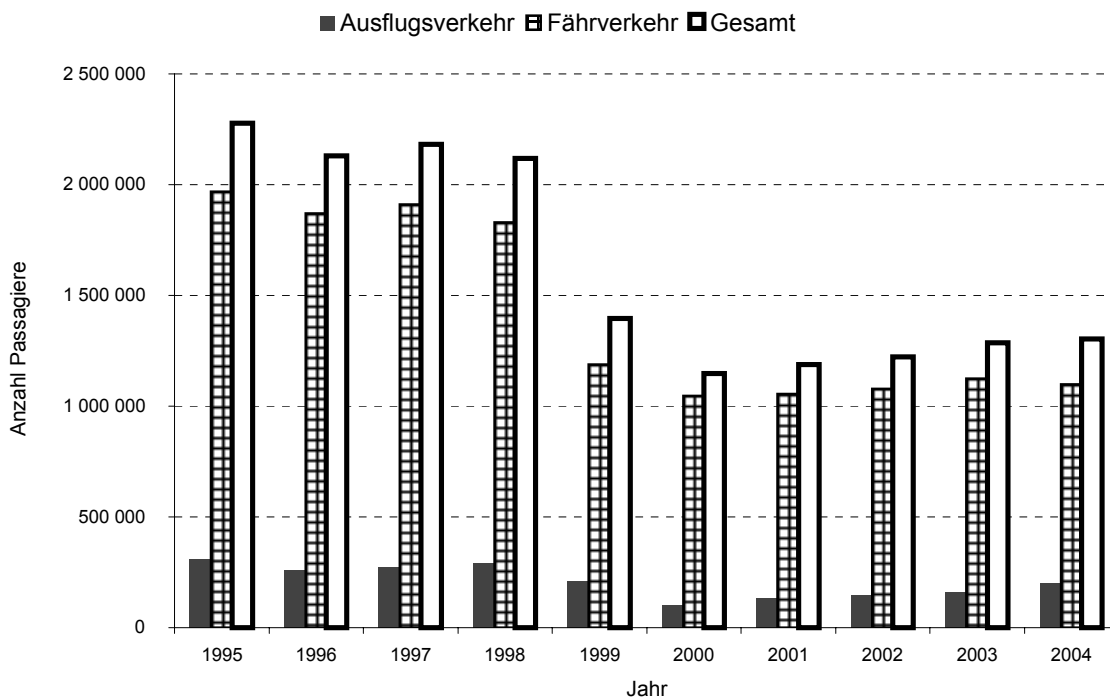
Jahr	Passagiere insgesamt	davon			nachrichtlich Anzahl der eingelaufene Kreuzfahrtschiffe
		Passagiere im Fährverkehr	Passagiere im Ausflugsverkehr ²		
			insgesamt	Darunter: Kreuzfahrt-passagiere	
1990	2 218 699	1 758 481	460 218	18 028	32
1991	2 241 673	1 800 188	441 485	24 159	41
1992	2 286 657	1 880 993	405 664	16 920	25
1993	2 244 308	1 913 524	330 784	33 322	48
1994	2 310 185	2 002 954	307 231	44 400	66
1995	2 276 868	1 968 469	308 399	36 648	59
1996	2 130 943	1 869 800	261 143	21 036	36
1997	2 181 097	1 909 560	271 537	19 984	33
1998	2 117 957	1 829 412	288 545	50 283	58
1999 ¹	1 395 396	1 188 057	207 339	40 392	48
2000	1 148 401	1 046 908	101 493	48 033	47
2001	1 186 704	1 054 977	131 727	51 128	72
2002	1 223 401	1 077 367	146 034	65 940	74
2003	1 285 185	1 123 120	162 065	93 172	80
2004	1 302 711	1 099 142	203 569	128 604	95

Quelle: Seehafen Kiel GmbH & Co.Kg

1) ab 1999 Wegfall der sogenannten Butterfahrten

2) Ausflugsverkehr einschließlich Kreuzfahrtpassagiere

Passagieraufkommen im Kieler Hafen in den letzten 10 Jahren



705. Passagieraufkommen im Fährverkehr nach Ziel-/Herkunftsland

Ziel-/Herkunftsland	Anzahl der Passagiere					
	Jahr					
	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Norwegen	517 355	586 610	603 225	579 422	566 622	604 211
Schweden	532 037	395 964	415 764	462 044	467 976	451 171
Dänemark	117 124	37 603	- ¹	- ¹	51453 ¹	
Rußland / Baltikum	21 499	26 714	35 988	35 901	37 067	43 760

Quelle: Seehafen Kiel GmbH & Co.Kg

1) Die Fährverbindung Kiel - Langeland wurde im Jahr 2000 eingestellt, fuhr dann wieder vom 15.04. bis 03.11.2003

706. Kieler Sporthäfen 2004

Hafen	Anzahl der Festlieger	Anzahl der Gastlieger
Düsternbrook	314	
Seeburg	29	
Wik	189	
Blücherbrücke	17	
eh. Zollstege	4	
Reventlou	41	zusammen: 2 148
Wellingdorf	162	47
Dietrichsdorf	170	70
Schilksee	1 229	3576 ¹
Stickenhörn	469	455
Insgesamt	2 624	6 172

Quelle: Sporthafen Kiel GmbH

1) inkl. Regattaboote

707. Güterverkehr nach Güterart auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Güterart	Jahr					
	1999	2000	2001	2002	2003	2004
	in 1 000 to.					
Erdöl/Derivate	7 530,5	9 544,0	11 153,1	10 852,0	13 463,0	13 679,7
Kohle	750,4	1 275,7	1 046,2	835,6	905,3	2 377,4
Holz	3 141,5	3 796,9	3 642,1	3 686,2	3 536,7	3 985,2
Zellulose	1 027,7	1 521,8	1 227,1	1 323,9	1 400,7	1 960,9
Getreide	1 098,6	1 632,8	2 009,1	1 871,6	1 818,7	1 482,8
Düngemittel	2 251,8	3 082,3	3 026,7	2 541,9	3 000,8	3 079,7
Futtermittel	1 626,4	1 710,5	2 117,7	2 489,1	2 399,3	2 334,3
Eisen/Stahl	2 937,3	4 325,1	3 907,4	4 065,8	4 690,1	6 456,0
Chemische Produkte	4 396,3	5 208,5	4 875,3	5 487,6	6 253,2	6 350,2
Übrige Massengüter	3 399,7	4 056,8	4 618,1	4 311,8	4 453,1	5 235,3
Stückgüter	17 825,8	21 702,9	24 846,7	27 125,0	30 371,9	33 697,2
Insgesamt	45 986,0	57 857,3	62 469,4	64 590,4	72 292,8	80 638,7

Quelle: Wasser- und Schifffahrtsdirektion Nord

708. Schiffsverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Jahr	Anzahl der Schiffe ¹				
	Insgesamt	davon		davon	
		Ost-West Richtung	West-Ost Richtung	Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe
1987	45 324	22 574	22 750	26 022	19 302
1988	46 762	23 225	23 537	25 811	20 951
1989	46 479	23 347	23 132	24 753	21 726
1990	47 763	24 196	23 567	24 804	22 959
1991	44 997	22 839	22 158	22 185	22 812
1992	42 748	21 905	20 843	20 660	22 088
1993	43 273	21 841	21 432	20 682	22 591
1994	43 727	22 174	21 553	20 169	23 558
1995	43 287	21 824	21 463	19 848	23 439
1996	37 055	18 574	18 481	17 779	19 276
1997	36 945	18 407	18 538	17 193	19 752
1998	37 589	18 829	18 760	17 645	19 944
1999	35 482	17 700	17 782	17 317	18 165
2000	38 377	19 139	19 238	17 009	21 368
2001	38 406	18 929	19 477	16 689	21 717
2002	38 562	19 156	19 406	16 163	22 399
2003	39 797	19 788	20 009	15 376	24 421
2004	41 682	20 777	20 905	14 895	26 787

Quelle: Wasser- und Schifffahrtsdirektion Nord

1) ohne Sportboote

709. Güterverkehr auf den Nord-Ostsee-Kanal

Jahr	Ladung in to.				
	Insgesamt	davon		davon	
		Ost-West Richtung	West-Ost Richtung	Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe
1987	58 383 282	35 686 487	22 696 795	19 909 481	38 473 801
1988	59 731 411	36 927 533	22 803 878	20 322 891	39 408 520
1989	61 420 139	36 852 083	24 568 056	19 834 893	41 585 246
1990	61 692 623	40 868 428	20 824 195	19 747 962	41 944 661
1991	59 131 338	39 431 982	19 699 356	17 430 435	41 700 903
1992	58 405 470	37 396 224	21 009 246	16 498 541	41 906 929
1993	57 724 787	37 169 584	20 555 203	16 100 106	41 624 681
1994	57 161 426	38 139 332	19 022 094	15 982 127	41 179 299
1995	55 192 977	36 208 705	18 984 272	15 407 069	39 785 908
1996	47 922 302	30 500 281	17 422 021	14 083 003	33 839 299
1997	49 257 439	30 816 827	18 440 612	14 061 649	35 195 790
1998	48 638 584	29 936 342	18 702 242	14 170 051	34 468 533
1999	45 985 981	28 509 127	17 476 854	15 479 451	30 506 530
2000	57 857 296	37 060 619	20 796 677	16 629 529	41 227 767
2001	62 469 402	38 657 304	23 812 098	16 955 777	45 513 625
2002	64 590 359	40 343 820	24 246 539	16 643 072	47 947 287
2003	72 292 863	45 747 007	26 545 856	15 341 894	56 950 969
2004	80 638 702	51 936 081	28 702 621	14 831 833	65 806 869

Quelle: Wasser- und Schifffahrtsdirektion Nord

710. Schiffsverkehr in Bruttoreumzahl auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Jahr	Bruttoreumzahl (BRZ) ¹				
	Insgesamt	davon		davon	
		Ost-West Richtung	West-Ost Richtung	Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe
1987	79 912 001	40 782 029	39 129 972	22 348 265	57 563 736
1988	77 760 892	40 170 950	37 589 942	22 526 374	55 234 518
1989	80 246 722	41 135 875	39 110 847	21 917 043	58 329 679
1990	82 080 851	42 547 007	39 533 844	20 847 729	61 233 122
1991	76 606 369	39 599 473	37 006 896	17 246 241	59 360 128
1992	71 742 983	37 673 741	34 069 242	15 362 767	56 380 216
1993	70 298 932	35 981 471	34 317 461	15 271 996	55 026 936
1994	72 363 685	37 148 104	35 215 581	15 588 833	56 774 852
1995	69 530 942	34 868 529	34 662 413	15 330 475	54 200 467
1996	68 481 989	34 056 341	34 425 648	17 768 769	50 713 220
1997	86 578 570	43 433 521	43 145 049	22 117 847	64 460 723
1998	84 251 621	42 566 786	41 684 835	22 350 480	61 901 141
1999	80 208 728	39 459 462	40 749 266	24 235 838	55 972 890
2000	95 083 667	47 534 130	47 549 537	25 784 529	69 299 138
2001	100 750 615	48 668 849	52 081 766	25 786 927	74 963 688
2002	103 578 354	50 776 144	52 802 210	25 078 770	78 499 584
2003	111 958 178	54 905 007	57 053 171	22 476 513	89 481 665
2004	124 888 100	61 061 995	63 826 105	22 022 339	102 865 761

Quelle: Wasser und Schifffahrtsdirektion Nord

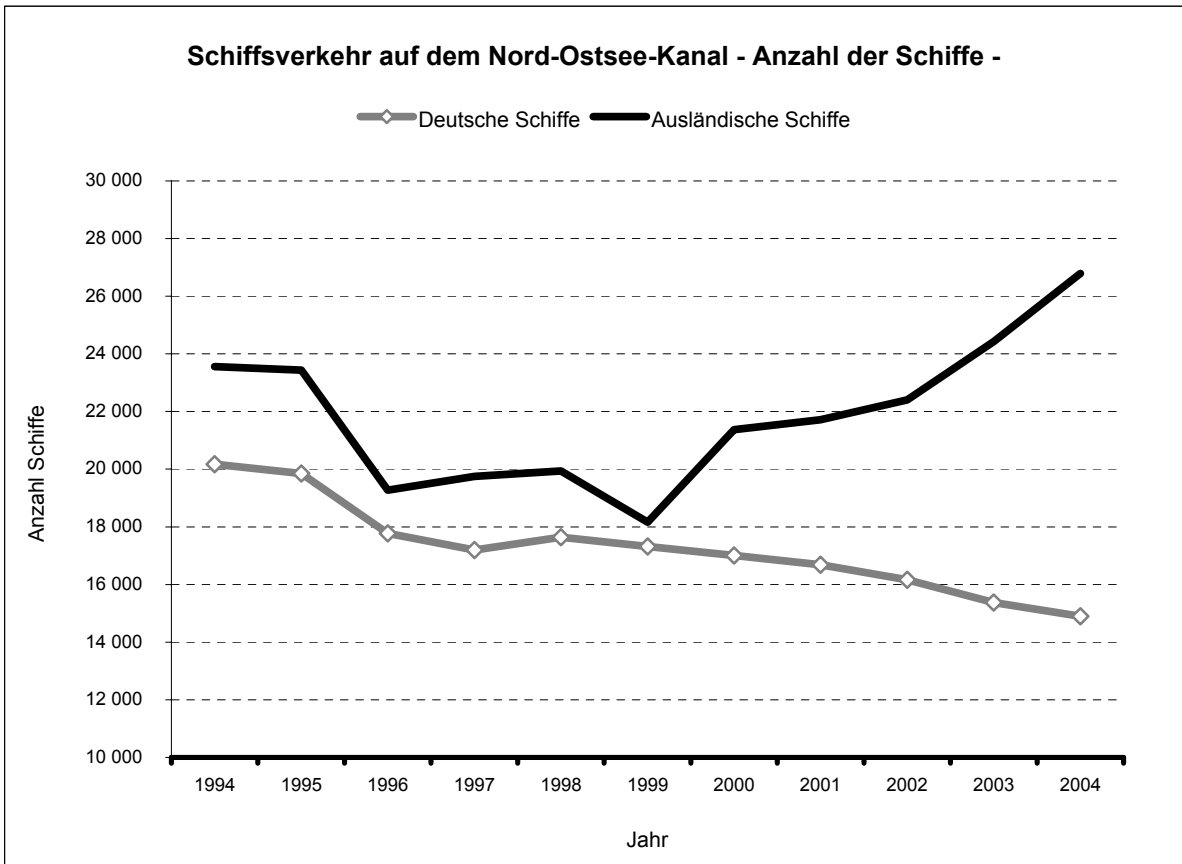
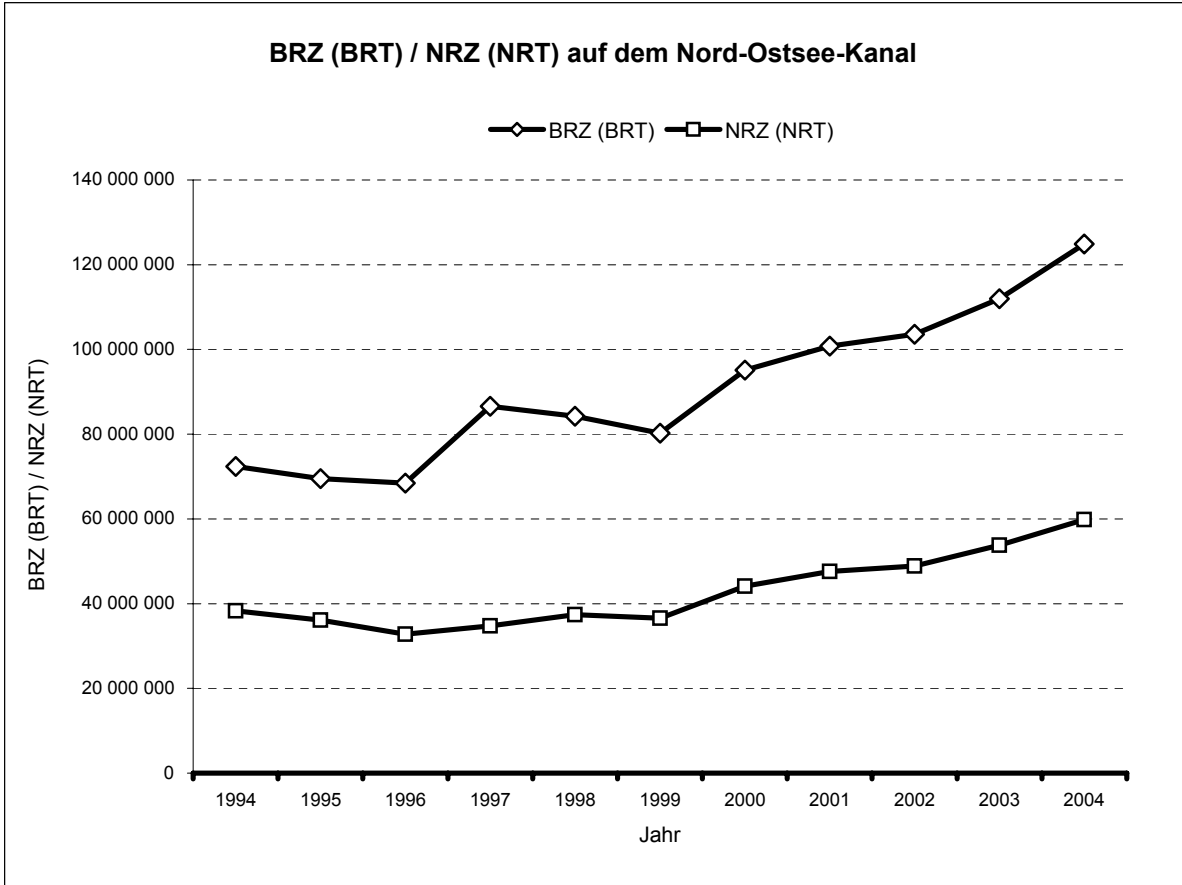
1) bis 1995 in Bruttoregistertonnen (BRT)

711. Schiffsverkehr in Nettoreumzahl auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Jahr	Nettoreumzahl (NRZ) ¹				
	Insgesamt	davon		davon	
		Ost-West Richtung	West-Ost Richtung	Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe
1987	45 005 203	22 825 188	22 180 015	13 102 448	31 902 755
1988	43 705 732	22 530 395	21 175 337	13 067 933	30 637 799
1989	44 815 486	22 869 791	21 945 695	12 461 808	32 353 678
1990	45 319 216	23 477 266	21 841 950	12 259 830	33 059 386
1991	41 700 400	21 455 582	20 244 818	10 171 871	31 528 529
1992	38 415 061	20 162 439	18 252 622	8 990 788	29 424 273
1993	37 590 090	19 128 056	18 462 034	8 907 997	28 682 093
1994	38 341 803	19 508 061	18 833 742	9 223 575	29 118 228
1995	36 124 838	17 965 694	18 159 144	8 787 637	27 337 201
1996	32 825 429	16 162 208	16 663 221	8 959 149	23 866 280
1997	34 749 142	17 391 408	17 357 734	9 275 948	25 473 194
1998	37 386 025	18 916 829	18 469 196	10 579 100	26 806 925
1999	36 600 666	18 129 904	18 470 762	11 788 350	24 812 316
2000	44 140 059	22 054 271	22 085 788	12 549 144	31 590 915
2001	47 616 379	23 050 759	24 565 620	12 718 775	34 897 604
2002	48 863 905	24 052 511	24 811 394	12 497 711	36 366 194
2003	53 769 372	26 490 166	27 279 206	11 425 906	42 343 466
2004	59 862 489	29 421 061	30 441 428	11 107 847	48 754 642

Quelle: Wasser und Schifffahrtsdirektion Nord

1) bis 1995 in Nettoregistertonnen (NRT)



712. Landverkehr der Kieler Verkehrs Gesellschaft

Jahr	Anzahl der Linien ^{1,2}	Fahrzeugbestand ¹	Gefahrene Wagen - Km	Beförderungsfälle
1987	28	198	9.854.888	41.146.866
1988	27	199	9 952 654	42 793 260
1989	32	199	9 851 415	43 626 534
1990	34	203	9 774 931	45 263 313
1991	35	211	9 683 543	45 418 960
1992	35	214	9 513 108	42 701 921
1993	30	197	9 226 844	44 235 477
1994	30	195	8 930 307	43 088 931
1995	27	181	8 816 435	42 767 976
1996	28	173	8 996 088	42 596 866
1997	28	169	8 904 688	42 409 875
1998	27	158	10 207 537	38 428 518
1999	32	157	11 484 989	38 780 203
2000	35	r 157	9 372 611	r 35 373 384
2001	32	150	9 229 236	35 997 846
2002	33	150	9 029 869	r 34 104 613
2003	31	150	8 899 519	33 362 742
2004	32	150	8 946 526	33 322 639

Quelle: Kieler Verkehrs Gesellschaft (KVG)

1) am Ende des Jahres

2) inkl. 5 Nachtbusse

713. Schiffsverkehr der Schlepp- und Fährgesellschaft Kiel

Jahr	Anzahl der Linien ¹	Anzahl der Schiffe ¹	Fahrstunden	Beförderungsfälle
1987	2	11	.	1.645.576
1988	2	11	.	1 739 683
1989	2	11	.	1 828 118
1990	2	11	.	1 793 153
1991	2	11	20 867	1 868 194
1992	2	11	21 528	1 800 242
1993	2	10	18 400	1 658 427
1994	2	10	19 463	1 665 085
1995	2	10	18 194	1 463 271
1996	2	9	18 024	1 211 216
1997	2	9	19 140	1 287 597
1998	2	9	19 067	1 010 924
1999	2	8	13 336	.
2000	2	8	13 440	1 322 266
2001	2	8	13 041	1 332 943
2002	2	8	r 13 159	1 279 901
2003	2	8	12 987	1 303 771
2004	2	8	14 357	1 400 838

Quelle: Schlepp- und Fährgesellschaft Kiel mbH

1) am Ende des Jahres

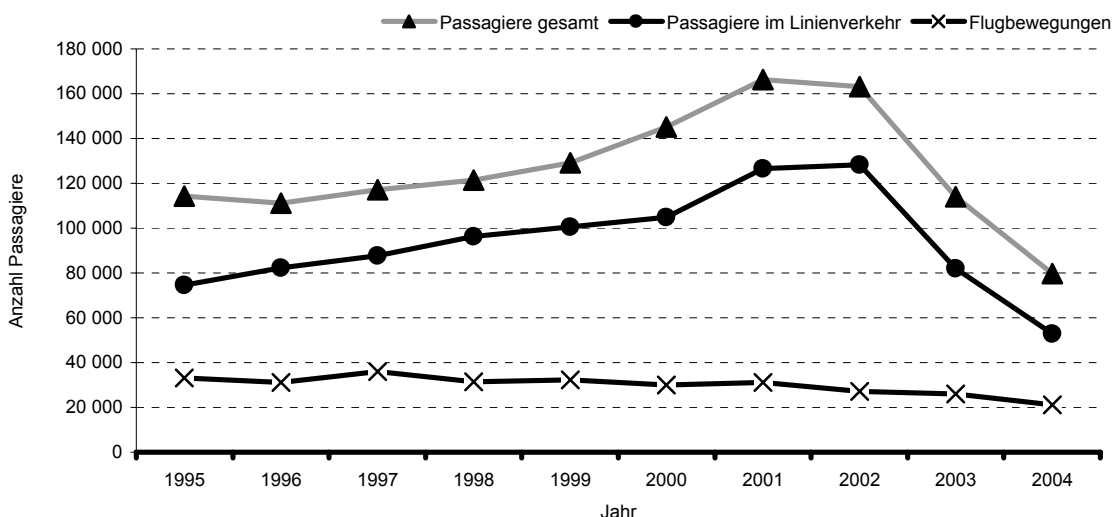
714. Flughafen Kiel - Holtenau

Jahr	Anzahl der Passagiere gesamt	darunter:	Flugbewegungen
		Passagiere im Linienverkehr ¹	
1995	114 200	74 636	33 096
1996	111 077	82 195	31 238
1997	117 070	87 804	35 910
1998	121 535	96 390	31 554
1999	129 211	100 554	32 242
2000	145 192	104 901	30 073
2001	166 196	126 628	31 028
2002	163 052	128 269	27 200
2003	114 018	81 910	25 930
2004	79 818	52 865	21 064

Quelle: Kieler Flughafengesellschaft m.b.H.

1) Nur Passagiere des Linienverkehrs

Flughafen Kiel - Anzahl der Passagiere



715 - Flughafen Kiel Holtenau - Fluggastzahlen des Linienflugverkehrs nach Ziel-/Herkunftsgebiet

Jahr	Fluggäste gesamt	davon mit: Ziel-/Herkunftsgebiet			
		Berlin	Frankfurt	Köln/Bonn	München
1995	74 636	12 252	36 267	26 117	.
1996	82 195	14 791	40 153	27 251	.
1997	87 804	14 675	44 098	29 031	.
1998	96 390	15 568	50 263	30 559	.
1999	100 554	17 345	51 638	31 571	.
2000	104 901	21 113	52 821	30 967	.
2001	126 628	12 096	50 352	29 639	34 541
2002	128 269	8 858	49 099	26 663	43 649
2003	81 910	4 041 ¹	44 416	19 909 ²	13 544 ³
2004	52 865	-	40 465	12 400	-

Quelle: Kieler Flughafengesellschaft m.b.H.

1) Cimber-Linie am 01.05.03 eingestellt. Vom 05.05.03 bis 15.07.03 flog Fa. FLM

2) Cimber-Linie am 09.08.03 eingestellt. Seit 11.08.03 fliegt Fa. EAE nach Köln

3) Cimber-Linie am 11.05.03 eingestellt

716. Kraftfahrzeuge in den Stadtteilen 2004

Stadtteil	Kraftfahrzeuge insgesamt	davon					Nutz- fahrzeuge	zudem Kraftfahrzeug- anhänger
		Krafräder	Personenkraftwagen					
			insgesamt	davon				
				privat	gewerblich			
Altstadt	926	17	821	305	516	88	27	
Vorstadt	1 645	47	1 424	606	818	174	95	
Exerzierplatz	2 877	190	2 469	2 233	236	218	173	
Damperhof	1 515	82	1 295	1 054	241	138	81	
Brunswik	2 757	162	2 372	2 115	257	223	129	
Düsternbrook	1 781	67	1 638	1 339	299	76	128	
Blücherplatz	5 085	339	4 487	4 338	149	259	181	
Wik	9 087	599	7 866	7 387	479	622	518	
Ravensberg	5 203	345	4 371	3 602	769	487	394	
Schreventeich	5 602	320	4 689	3 963	726	593	330	
Südfriedhof	6 893	516	5 811	5 165	646	566	378	
Gaarden-Ost	5 553	247	4 732	4 166	566	574	281	
Gaarden-Süd/Kronsborg	5 561	444	4 714	4 473	241	403	428	
Hassee	7 195	516	5 822	5 031	791	857	624	
Hasseldieksdamm	2 527	123	1 935	1 360	575	469	297	
Ellerbek	2 777	195	2 430	2 393	37	152	168	
Wellingdorf	3 976	288	3 415	3 142	273	273	333	
Holtenau	2 987	214	2 628	2 577	51	145	184	
Pries	3 926	354	3 406	3 380	26	166	276	
Friedrichsort	1 148	70	1 028	892	136	50	47	
Neumühlen/Dietrichsdorf	5 509	419	4 825	4 717	108	265	352	
Elmschenhagen	9 675	849	8 300	8 150	150	526	784	
Suchsdorf	4 738	309	4 228	4 043	185	201	248	
Schilksee	3 490	149	3 173	2 987	186	168	290	
Mettenhof	7 754	375	7 081	6 959	122	298	363	
Russee	4 519	384	3 950	3 881	69	185	301	
Meimersdorf	1 058	92	867	864	3	99	111	
Moorsee	1 337	91	942	743	199	304	245	
Wellsee	5 261	229	3 225	2 612	613	1 807	274	
Rönne	330	35	263	263		32	54	
Standort außerhalb Kiels	261	-	205	7	198	56	26	
nicht zuzuordnen ¹	8	1	6	6	-	1	14	
Kiel insgesamt	122 961	8 068	104 418	94 753	9 665	10 475	8 134	

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

Stichtag: 01.01.2005

1) EDV technisch bedingte Fehler (z.B. Adresse falsch geschrieben, daher nicht eindeutig zuordbar)

717. Bestand an Kraftfahrzeugen seit 1960

Jahr ¹	insgesamt	davon					
		Kräder ²	PKW	Busse	LKW	Zug- maschinen	Übrige Fahrzeuge
1960	26 424	4 405	17 982	185	3 553	168	131
1961	29 979	4 352	21 570	170	3 568	184	135
1962	34 140	4 094	25 642	189	3 800	208	207
1963	38 475	3 753	29 990	199	3 989	216	328
1964	42 722	3 217	34 552	198	4 145	218	392
1965	46 432	2 612	38 751	189	4 166	229	485
1966	50 614	2 125	43 287	218	4 214	248	522
1967	53 582	1 487	46 861	236	4 142	265	591
1968	55 066	1 098	48 763	238	4 035	278	654
1969	56 927	907	50 741	229	4 041	295	714
1970	60 479	711	54 347	245	4 122	313	741
1971	68 020	673	61 394	253	4 512	390	798
1972	71 457	600	64 803	266	4 492	463	833
1973	74 032	627	67 261	293	4 487	482	882
1974	74 782	652	68 046	276	4 423	506	879
1975	74 124	707	67 532	264	4 255	484	882
1976	76 030	774	69 776	263	4 020	478	719
1977	79 740	935	73 169	352	4 291	508	485
1978	83 840	1 037	77 022	388	4 335	506	552
1979	87 846	1 251	80 537	407	4 534	512	605
1980	91 618	1 574	83 606	433	4 730	575	700
1981	92 540	1 886	84 003	480	4 767	602	802
1982	92 734	2 226	83 828	483	4 682	612	903
1983	93 609	2 796	84 225	394	4 512	627	1 055
1984	94 681	3 009	85 131	335	4 434	619	1 153
1985	95 766	3 306	85 940	321	4 366	633	1 200
1986	97 589	3 377	87 574	360	4 366	640	1 272
1987	99 155	3 449	89 127	374	4 219	652	1 334
1988	103 393	3 645	92 974	388	4 229	685	1 472
1989	105 777	3 705	95 176	409	4 233	686	1 568
1990	110 235	3 917	99 194	438	4 329	698	1 659
1991	111 646	4 106	100 075	455	4 543	732	1 735
1992	113 111	4 358	101 065	471	4 654	735	1 828
1993	116 361	4 660	103 731	485	4 831	724	1 930
1994	118 579	5 140	105 335	461	4 900	720	2 023
1995	119 724	5 573	105 894	461	4 968	699	2 129
1996	120 676	5 995	106 254	458	5 099	677	2 193
1997	121 515	6 724	106 187	458	5 233	679	2 234
1998	121 594	7 217	104 839	468	5 991	652	2 427
1999	119 960	7 443	102 856	. ³	9 661	. ³	. ³
2000	117 996	7 583	100 737	. ³	9 676	. ³	. ³
2001	121 041	7 863	102 988	. ³	10 190	. ³	. ³
2002	122 364	7 925	104 223	. ³	10 216	. ³	. ³
2003	122 604	8 061	104 350	. ³	10 193	. ³	. ³
2004	122 598	8 078	104 262	. ³	10 258	. ³	. ³
2005	122 961	8 068	104 418	. ³	10 475	. ³	. ³

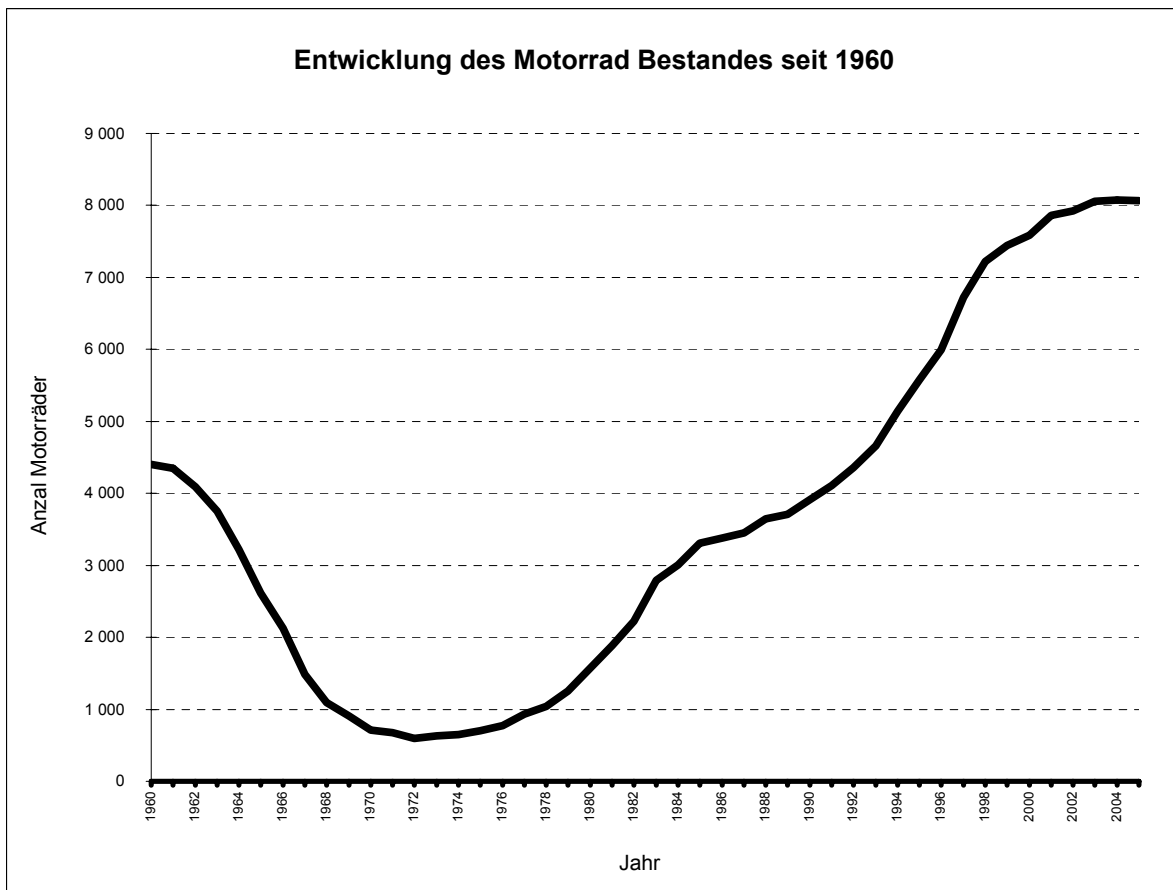
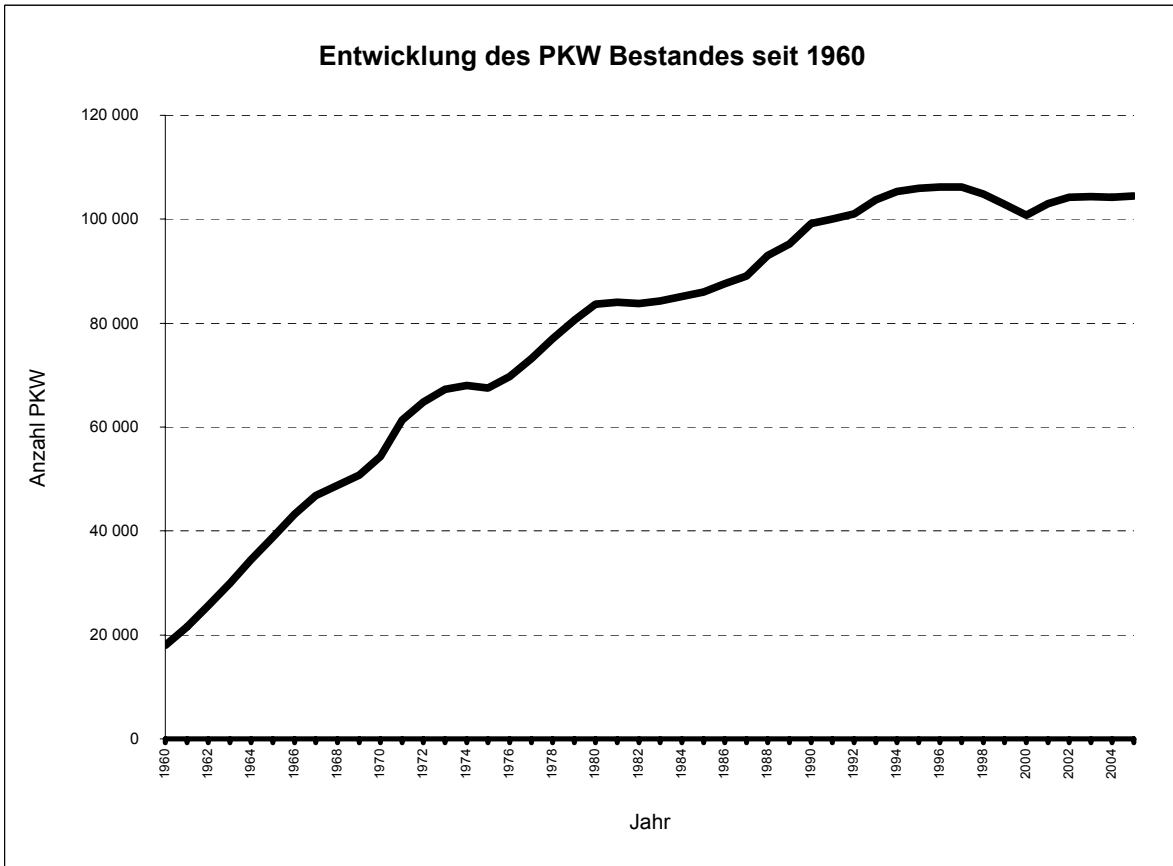
Quelle bis 1986: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

Quelle ab 1987: Kraftfahrt-Bundesamt

1) Stichtag bis 1992: 01. Januar; Stichtag ab 1992: 10. Januar; Stichtag ab 1999: 01. Januar

2) 1966-1976 ohne Mopeds; 1977-1982 ohne Kleinkrafträder; seit 1983 ohne Leichtkrafträder

3) Seit 01.01.1999 nicht mehr separat ausgewiesen, die Zahlen sind in der Kategorie LKW enthalten



Preisindizes, Flächen und Landwirtschaft

801. Verbraucherpreisindex für Deutschland und Index der Einzelhandelspreise (2000 \triangleq 100)

Jahr ----- Monat	Verbraucherpreisindex						Index der Einzelhandelspreise	
	Gesamt- index	darunter ausgewählte Positionen					WZ 52 + 50 Einzelhandel und Kraftfahrzeug- handel, Tankstellen zusammen ¹	WZ 52 Einzelhandel insgesamt
		Nahrungs- mittel und alkoholfreie Getränke	Wohnung, Wasser, Strom, Gas u.a. Brennstoffe	Beherber- gungs- und Gaststätten- dienst- leistungen	Wohnungs- netto- kaltmiete	Kraftfahrer- preisindex		
1991 D	81,9	94,0	71,7	82,0	.	76,5	92,0	.
1992 D	86,1	95,9	78,0	86,0	.	80,9	94,4	.
1993 D	89,9	96,4	84,4	90,7	.	84,6	96,4	.
1994 D	92,3	98,0	87,9	93,0	.	87,7	97,4	.
1995 D	93,9	99,0	90,5	94,3	91,4	88,8	98,0	.
1996 D	95,3	99,6	92,7	95,3	94,4	90,2	98,8	.
1997 D	97,1	101,0	95,2	96,3	96,7	91,8	99,3	.
1998 D	98,0	102,0	96,0	97,7	97,9	91,5	99,7	.
1999 D	98,6	100,7	97,2	98,9	98,8	94,3	99,9	.
2000 D	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
2001 D	102,0	104,5	102,4	101,9	101,1	102,8	101,1	101,3
2002 D	103,4	105,3	103,4	105,6	102,5	104,3	101,8	101,9
2003 D	104,5	105,2	104,9	106,5	103,6	106,2	102,0	101,9
2004 D	106,2	104,8	106,5	107,3	104,5	108,7	102,3	101,8
2002 Januar	102,9	107,6	102,9	104,0	101,9	102,3	102,3	102,6
Februar	103,2	107,1	103,1	104,7	102,1	102,9	102,2	102,5
März	103,4	106,9	103,3	104,4	102,3	103,9	102,3	102,5
April	103,3	106,8	103,4	103,6	102,4	105,2	102,3	102,5
Mai	103,4	106,7	103,3	104,8	102,4	104,6	102,1	102,4
Juni	103,4	105,8	103,3	105,7	102,5	104,4	101,8	102,0
Juli	103,7	105,1	103,3	108,2	102,6	104,4	101,6	101,6
August	103,5	104,1	103,4	107,8	102,7	104,6	101,3	101,3
September	103,4	103,9	103,6	104,8	102,7	105,1	101,5	101,4
Oktober	103,3	103,5	103,7	105,0	102,8	105,3	101,4	101,3
November	103,0	103,1	103,5	104,9	102,9	104,2	101,3	101,2
Dezember	104,0	103,5	103,7	109,6	103,0	104,3	101,4	101,3
2003 Januar	104,0	104,6	104,5	105,3	103,1	106,3	101,9	101,8
Februar	104,5	105,1	104,8	105,7	103,2	107,2	102,2	102,2
März	104,6	105,5	105,1	105,2	103,3	107,2	102,3	102,4
April	104,3	105,7	104,7	105,4	103,5	106,1	102,1	102,1
Mai	104,1	105,8	104,7	105,2	103,5	105,3	102,0	102,1
Juni	104,4	106,1	104,7	106,3	103,6	105,6	102,1	102,0
Juli	104,6	105,5	104,8	108,8	103,6	105,9	101,9	101,7
August	104,6	104,4	105,0	108,8	103,7	106,5	101,7	101,3
September	104,5	104,9	105,0	105,8	103,7	106,4	102,0	101,7
Oktober	104,5	104,9	105,2	105,9	103,7	106,3	102,1	101,8
November	104,3	104,8	105,3	105,2	103,9	106,1	102,1	101,8
Dezember	105,1	104,9	105,3	110,0	103,9	106,0	102,1	101,7
2004 Januar	105,2	105,9	105,7	105,7	104,0	106,7	102,2	101,8
Februar	105,4	105,5	105,7	106,4	104,1	107,0	102,1	101,6
März	105,7	105,3	105,9	105,8	104,2	107,5	102,5	102,1
April	106,0	105,4	106,1	106,0	104,3	108,5	102,5	102,1
Mai	106,2	105,6	106,3	106,3	104,4	110,1	102,7	102,1
Juni	106,2	105,8	106,3	107,3	104,4	109,0	102,6	102,1
Juli	106,5	105,2	106,4	109,5	104,5	109,6	102,4	101,7
August	106,7	104,2	106,8	109,5	104,6	110,2	102,2	101,6
September	106,4	103,6	106,9	106,7	104,7	109,5	102,1	101,5
Oktober	106,6	103,5	107,5	106,6	104,7	110,2	102,3	101,7
November	106,2	103,4	107,3	106,2	104,8	109,0	102,1	101,5
Dezember	107,3	104,4	107,2	111,1	104,8	107,4	102,4	102,1

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

1) Frühere Bezeichnung: Index der Einzelhandelspreise

802. Ausgesuchte Kieler Preise in €¹

Artikel	Jahr									
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Rindfleisch zum Schmoren/Braten, 1kg	9,14	9,30	9,41	9,47	9,24	9,63	10,18	10,13	10,16	9,48
Schweinefleisch Kotelett, 1kg	6,35	6,55	7,89	7,73	6,58	7,05	8,22	7,66	7,68	7,20
Gekochter Schinken, 1kg	15,12	15,00	16,76	15,90	15,81	15,81	16,42	16,07	15,75	14,29
Deutsche Eier, 10 Stck.	1,41	1,62	1,62	1,60	1,56	1,42	1,34	1,23	1,27	1,34
Frische Vollmilch, 1l	0,62	0,66	0,66	0,65	0,67	0,65	0,66	0,68	0,64	0,62
Deutsche Markenbutter, 250gr.	1,05	1,00	0,97	1,01	0,97	0,93	1,02	0,92	0,91	0,91
Margarine, 500gr.	0,83	0,86	0,85	0,88	0,85	0,76	0,78	0,74	0,79	0,79
Roggenbrot, 1 kg	2,83	2,88	2,93	2,94	2,94	2,84	2,86	2,90	2,75	2,37
Weizenmehl, 1kg	0,56	0,56	0,51	0,48	0,46	0,45	0,44	0,44	0,43	0,46
Zucker, 1kg	0,92	0,96	0,93	0,93	0,93	0,90	0,97	0,95	0,94	0,99
Junge Erbsen i. Dosen/Glas, 560gr.	1,27	1,31	1,26	1,24	1,25	1,31	1,27	0,63	0,67	1,40
Bohnenkaffee mittlere Qualität, 500gr	4,20	3,93	4,50	4,70	4,41	4,03	4,03	3,91	3,61	3,15
Speisekartoffeln, 2,5kg	3,22	2,95	3,25	3,20	3,49	2,35	2,09	1,89	1,62	2,10
Mohrübren, 1kg	1,08	1,24	0,96	1,17	1,30	1,18	1,32	1,19	1,06	1,02
Apfelsinen, 1kg	1,28	1,70	1,19	1,24	1,65	1,61	1,37	1,55	1,27	1,58
Damen-Feinstrumpfhose	2,69	2,69	2,59	2,74	2,84	3,72	3,66	4,22	4,83	4,52
Herrn Schnürschuhe	82,86	82,86	86,12	87,32	88,92	85,01	75,52	77,52	71,24	70,14
Damen-Pumps	81,33	82,16	82,86	83,56	81,63	78,20	67,20	66,60	63,79	62,31
Heizöl EL frei Tank, 1hl	21,29	22,88	25,21	22,04	24,10	36,77	40,23	33,08	30,99	37,93
Friseur Herren, Haarschneiden u. Waschen	17,53	16,72	18,95	19,07	19,94	20,52	19,72	19,49	20,05	20,00
Friseur Damen, Dauerwelle	40,75	44,55	45,94	47,91	47,95	55,22	57,88	63,32	66,82	66,49
Normalbenzin bleifrei, 10l	8,07	7,99	8,28	8,02	8,48	10,02	10,46	10,42	10,98	11,35
Elektr. Strom, 200kwh pro Monat	36,51	33,13	33,13	32,83	34,13	31,76	33,02	34,27	36,06	37,60
Tageszeitung, Abonnement	15,26	15,72	16,62	17,08	17,54	17,87	18,25	18,25	19,35	19,35

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

Stand: 30. Juni des Jahres

1) Angaben ausgewählter Berichtsstellen aus dem Kieler Stadtbezirk. Die Preise sind nicht repräsentativ, sie geben lediglich eine Preisstendenz an.

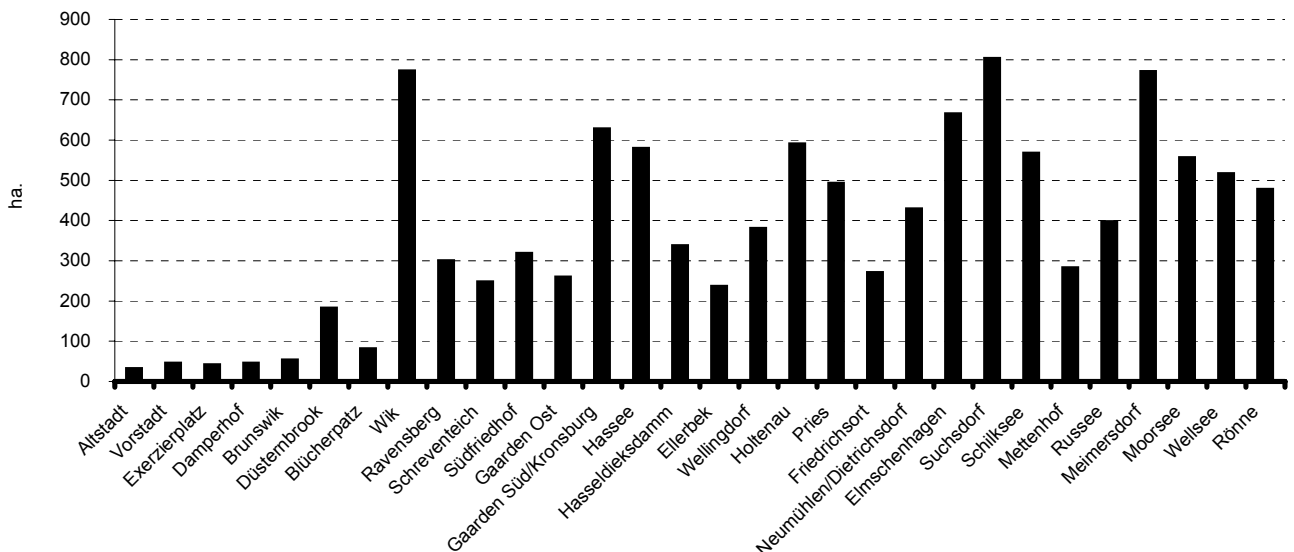
803. Flächen der Stadtteile in Hektar

Stadtteil	Hektar	Einwohner	Einwohner pro Hektar
Altstadt	33	601	18,2
Vorstadt	46	998	21,7
Exerzierplatz	42	5 987	142,5
Damperhof	46	2 887	62,8
Brunswik	54	5 875	108,8
Düsternbrook	183	2 862	15,6
Blücherpatz	82	10 431	127,2
Wik	773	17 478	22,6
Ravensberg	301	10 769	35,8
Schreventeich	248	10 967	44,2
Südfriedhof	319	13 697	42,9
Gaarden Ost	260	16 086	61,9
Gaarden Süd/Kronsburg	629	10 348	16,5
Hassee	580	11 857	20,4
Hasseldieksdamm	338	2 804	8,3
Ellerbek	237	5 723	24,1
Wellingdorf	381	7 738	20,3
Holtenau	591	5 342	9,0
Pries	493	7 429	15,1
Friedrichsort	271	2 395	8,8
Neumühlen/Dietrichsdorf	430	11 954	27,8
Elmschenhagen	666	17 411	26,1
Suchsdorf	804	8 441	10,5
Schilksee	568	5 376	9,5
Mettenhof	283	18 497	65,4
Russee	398	7 444	18,7
Meimersdorf	771	1 785	2,3
Moorsee	557	1 374	2,5
Wellsee	517	5 061	9,8
Rönne	478	416	0,9
Stadtteile zusammen ¹	11 379	230 033	20,2

Quelle: Eigene Fortschreibung - Stand 31.12.2004

1) Fläche ohne den Kieler Hafen (460 ha), die amtliche Fläche der Landeshauptstadt Kiel beträgt 11 839 ha.

Flächen der Kieler Stadtteilen in ha.

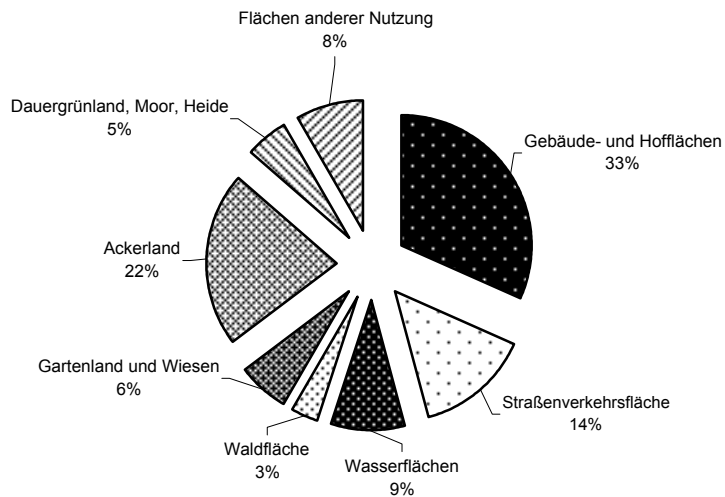


804. Flächen der Stadt nach Nutzungsart in Hektar

Nutzungsart	Hektar
Gebäude- und Hofflächen	3 733
Straßenverkehrsfläche	1 678
Wasserflächen	1 104
Waldfläche	406
Gartenland und Wiesen	756
Ackerland	2 537
Dauergrünland, Moor, Heide	633
Flächen anderer Nutzung	993

Quelle: Katasteramt Kiel, Stand: 12.2003

Flächenanteil nach Nutzungsart



805. Viehbestände

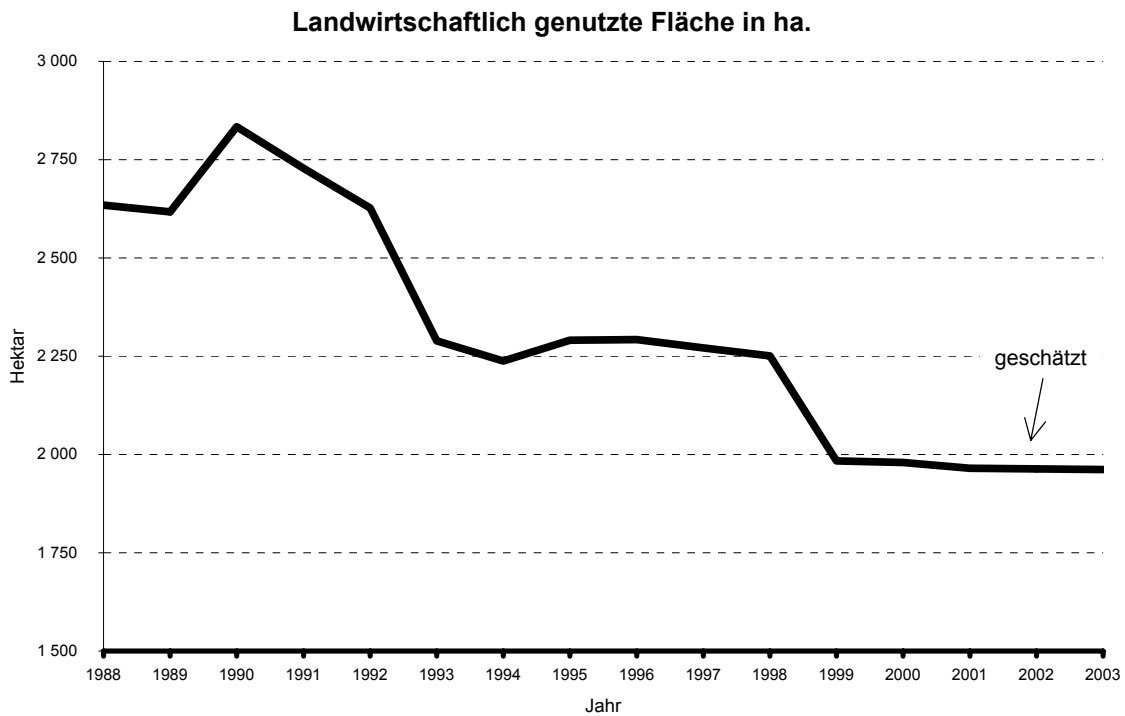
Jahr	Pferde	Schafe	Rinder	
			insgesamt	darunter Milchkühe
1990	323	98	2 683	.
1992	331	104	1 976	.
1994	358	114	1 679	545
1996	390	126	1 660	546
1999	262	298	1 789	494
2001	240	303	1 718	.
2003	256	364	1 497	413

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

806. Die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Nutzungsarten in Hektar

Jahr	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	darunter				
		Ackerland (nur genutzte Flächen)	Haus- und Nutzgärten (ohne Ziergärten und Rasen)	Obstanlagen als Hauptnutzung	Baum-schulflächen	Dauer-grünland
		in Hektar				
1988	2 634	1 694	12	1	.	927
1989	2 617	1 682	12	1	2	922
1990	2 834	1 810	11	1	2	1 011
1991	2 728	1 769	11	1	2	946
1992	2 627	1 661	10	3	2	952
1993	2 289	1 353	10	3	2	921
1994	2 238	1 361	11	3	6	859
1995	2 291	1 409	10	3	2	867
1996	2 292	1 354	9	5	2	923
1997	2 271	1 332	9	5	2	923
1998	2 251	1 315	9	5	2	921
1999	1 984	1 226	4	5	2	748
2000	.	.	.	.	.	.
2001	1 965	1 226	4	5	3	727
2002	.	.	.	.	.	.
2003	1 962	1 236	4	5	4	712

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein



Bau- und Wohnungswesen

901. Baugenehmigungen

Jahr	Wohnungen insgesamt	davon					
		Errichtung neuer Wohnbauten		Maßnahmen an bestehenden Wohngebäuden (Anzahl Wohnungen) ²	Errichtung neuer Nichtwohnbauten		Maßnahmen an bestehenden Nichtwohnbauten (Anzahl Wohnungen) ²
		Gebäude	mit Wohnungen ¹		Gebäude	mit Wohnungen	
1987	248	237	268	-	39	9	- 29
1988	420	268	447	- 27	49	1	r -1
1989	577	266	532	30	51	17	r -2
1990	750	235	724	25	38	1	-
1991	886	197	736	135	50	6	r 9
1992	1 056	243	929	110	47	16	r 1
1993	954	251	821	74	r 32	r 54	r 5
1994	1 090	233	924	149	r 34	7	10
1995	1 326	288	991	290	r 41	39	6
1996	849	170	620	187	29	35	7
1997	1 505	236	1 380	123	37	2	-
1998	851	165	737	106	45	12	- 4
1999	550	192	502	36	28	8	4
2000	299	168	255	43	26	1	-
2001	322	249	354	- 39	25	7	-
2002	300	218	257	38	16	5	-
2003	316	209	297	17	23	-	2
2004	318	197	273	48	13	-	- 3

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

1) Inklusive Wohnungen in Wohnheimen

2) Ergebnisse unter Berücksichtigung von Abgängen, die sich durch Abbrüche und Nutzungsänderungen ergeben

902. Baufertigstellungen

- nur Errichtung neuer Gebäude -

Jahr	Wohngebäude			Nichtwohngebäude	
	Gebäude insgesamt	mit Wohnungen	darunter	Gebäude insgesamt	mit Wohnungen
			Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen		
1987	373	634	354	41	9
1988	271	440	258	47	89
1989	226	290	216	38	-
1990	258	537	234	45	16
1991	155	487	127	40	11
1992	235	812	184	46	5
1993	243	784	190	34	5
1994	215	719	171	29	18
1995	261	1 137	181	40	65
1996	168	r 638	115	21	3
1997	213	r 1 046	128	33	43
1998	251	r 1 179	143	34	6
1999	148	553	r 100	38	1
2000	136	189	r 128	24	6
2001	171	253	158	31	2
2002	293	420	283	11	8
2003	217	r 296	206	26	4
2004	181	225	176	18	1

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

903. Bauüberhang

(genehmigte, aber noch nicht fertiggestellte Wohnungen)

- Errichtung neuer Gebäude -

Jahr	Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	davon	
		im Bau befindlich	noch nicht begonnen
1987	r 579	r 497	r 82
1988	387	r 280	107
1989	623	488	135
1990	724	507	217
1991	948	655	293
1992	1 075	835	240
1993	1 133	870	263
1994	1 293	1 068	225
1995	1 086	529	557
1996	1 095	813	282
1997	1 343	1 038	305
1998	768	443	325
1999	698	r 161	r 537
2000	735	223	512
2001	791	561	230
2002	314	186	128
2003	289	183	106
2004	311	215	96

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

904. Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen

Jahr	Wohngebäude	Wohnungen in Wohngebäuden ¹	Wohnungen in Nichtwohngebäuden ¹	Wohnungen gesamt ¹
1987	30 775	.	.	120 190
1988	31 556	.	.	122 622
1989	31 581	118 749	1 399	120 148
1990	31 834	119 309	1 414	120 723
1991	31 979	119 643	1 431	121 074
1992	32 199	120 443	1 442	121 885
1993	32 427	121 241	1 445	122 686
1994	32 637	122 034	1 468	123 502
1995	32 890	123 229	1 539	124 768
1996	33 047	123 930	1 544	125 474
1997	33 254	125 226	1 595	126 821
1998	33 505	126 553	1 602	128 155
1999	33 649	127 149	1 614	128 763
2000	33 779	127 380	1 629	129 009
2001	33 944	127 586	1 630	129 216
2002	34 231	127 983	1 640	129 623
2003	34 443	128 293	1 646	129 939
2004	34 617	128 411	1 638	130 049

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

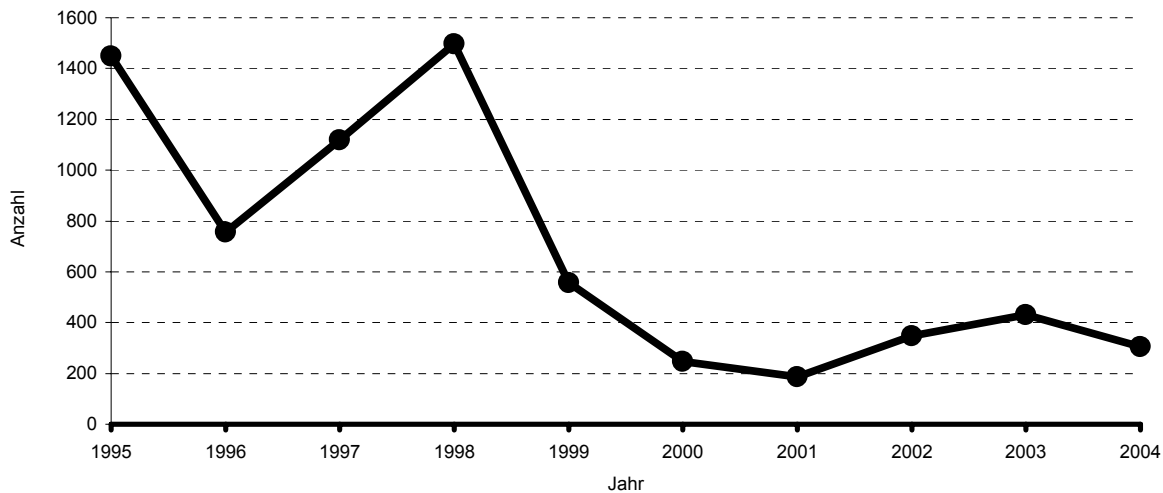
1) Seit 1989 ohne Wohnheime

905. Netto-Zugang an Wohnungen

Stadtteil	Jahr									
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Altstadt	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-
Vorstadt	40	5	-	2	-3	-1	-	-	2	-
Exerzierplatz	39	4	-4	8	68	5	-12	-14	-	16
Damperhof	4	6	-	31	-	-	-7	-	11	2
Brunswik	8	11	20	4	3	15	2	2	-	-
Düsternbrook	2	5	2	10	4	4	-	-	1	1
Blücherpatz	63	20	6	9	47	9	-3	-1	3	2
Wik	38	22	31	294	209	5	23	33	32	1
Ravensberg	15	17	40	307	7	3	19	4	117	3
Schreventeich	13	36	26	4	16	14	-41	3	1	6
Südfriedhof	135	54	85	32	39	-2	10	-1	18	-5
Gaarden-Ost	33	52	245	104	11	10	-2	39	2	0
Gaarden-Süd/Kronsburg	40	17	5	12	15	27	12	9	1	6
Hassee	132	30	83	77	-10	15	18	-2	50	21
Hasseldieksdamm	3	-1	2	3	14	8	2	6	20	5
Ellerbek	-	1	-	5	-3	-	-23	-	-2	2
Wellingdorf	5	4	-	-	-16	11	9	13	-3	-1
Holtenau	11	7	8	14	4	6	14	1	3	-
Pries	12	3	12	18	25	21	36	8	1	3
Friedrichsort	-	2	22	11	2	18	4	-	-	-
Neumühlen/Dietrichsdorf	113	149	154	61	9	11	5	19	7	61
Elmschenhagen	64	55	26	67	23	16	2	23	2	11
Suchsdorf	128	16	30	16	7	9	18	50	102	72
Schilksee	173	12	16	1	-	-	1	2	6	1
Mettenhof	162	62	21	206	4	2	4	3	2	-
Russee	154	80	23	27	59	5	43	44	11	42
Meimersdorf	1	9	-	4	7	21	25	97	41	48
Moorsee	1	4	7	9	8	1	12	2	2	4
Wellsee	46	72	258	156	8	15	9	8	1	3
Rönne	4	2	-	-	-	-	6	-	-	-
Kiel insgesamt	1 449	756	1 118	1 496	557	248	186	348	431	304

Quelle: Eigene Fortschreibung

Netto-Zugang an Wohnungen



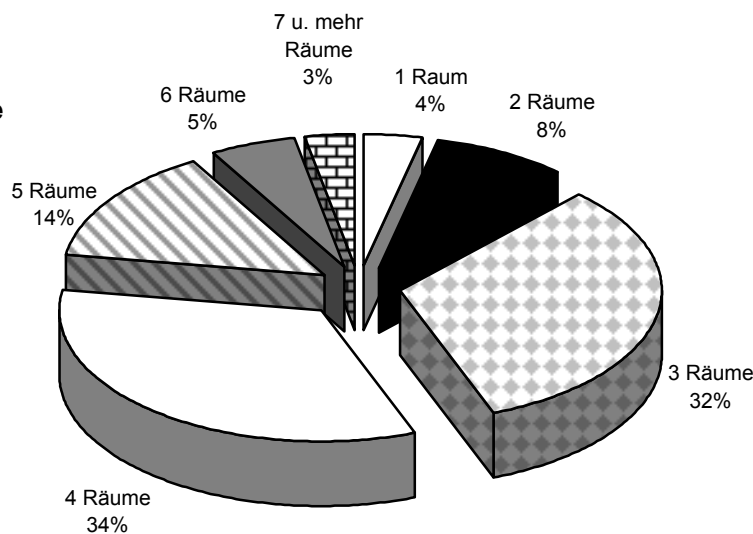
906. Anzahl der Wohnungen und Räume am 31.12.2004 ¹

Stadtteil	Anzahl der Wohnungen								Wohnfläche (in qm)
	insgesamt	davon mit ... Räumen							
		1	2	3	4	5	6	7 u. mehr	
Altstadt	422	51	70	117	125	36	15	8	24 773
Vorstadt	926	20	76	357	378	65	25	5	58 166
Exerzierplatz	4 117	288	404	1 508	1 360	385	101	71	259 726
Damperhof	2 076	241	245	725	575	184	73	33	129 460
Brunswik	4 093	274	574	1 488	1 435	227	53	42	237 604
Düsternbrook	1 471	102	138	334	283	216	145	253	136 140
Blücherplatz	6 678	244	540	1 638	2 634	1 035	392	195	478 066
Wik	9 418	161	525	2 944	3 636	1 506	427	219	645 854
Ravensberg	7 156	342	458	3 273	2 331	559	125	68	417 653
Schreventeich	6 880	241	742	2 315	2 196	992	297	97	430 075
Südfriedhof	9 211	141	926	4 385	2 800	684	223	52	525 358
Gaarden-Ost	9 895	467	1 437	4 778	2 551	503	100	59	518 667
Gaarden-Süd/Kronsburg	5 629	50	314	1 814	1 850	931	395	275	376 495
Hassee	7 019	461	787	2 421	2 007	801	320	222	430 171
Hasseldieksdamm	1 375	100	54	291	296	289	174	171	115 539
Ellerbek	3 255	21	306	1 171	1 069	449	185	54	202 826
Wellingdorf	4 643	124	357	1 493	1 878	517	189	85	281 769
Holtenu	2 790	68	182	625	878	595	311	131	200 469
Pries	3 711	78	158	1 087	1 551	494	227	116	250 381
Friedrichsort	1 172	34	96	442	483	89	15	13	73 856
Neumühlen/Diedrichsdorf	6 372	62	524	2 005	2 319	1 037	259	166	397 720
Elmschenhagen	8 307	69	580	2 611	2 798	1 222	590	437	563 598
Suchsdorf	3 844	14	210	612	1 342	941	426	299	324 570
Schilksee	3 218	556	243	376	977	517	347	202	253 978
Mettenhof	8 663	502	497	1 595	3 242	2 365	357	105	628 952
Russee	3 132	30	135	438	813	865	596	255	275 621
Meimersdorf	642	6	9	74	155	197	125	76	61 062
Moorsee	539	7	7	63	135	160	113	54	48 335
Wellsee	2 196	36	159	498	684	498	236	85	172 356
Rönne	184	0	5	35	44	32	40	28	18 066
Kiel insgesamt	129 034	4 790	10 758	41 513	42 825	18 391	6 881	3 876	8 537 306

Quelle: Eigene Fortschreibung aufbauend auf der Gebäude- und Wohnungszählung 1968.

1) Durch die Umstellung auf eine andere Datenbasis, ist diese Tabelle nur noch eingeschränkt mit früheren Publikationen der Landeshauptstadt Kiel vergleichbar

Anteil der Wohnungen nach Anzahl der Räume



907. Wohngeld

Anträge / €-Beträge	Jahr									
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Anträge	13 336	12 765	12 985	11 789	11 630	10 401	12 550	13 178	15 009	15 760
Erstbewilligungen	2 981	3 490	3 632	2 973	3 254	2 861	4 073	3 138	2 948	3 747
Empfänger insgesamt¹	6 774	6 345	6 484	5 955	7 527	6 255	8 070	9 063	10 096	10 865
darunter Lastenzuschuß	168	131	151	156	201	177	221	273	312	336
gezahlte Beträge in 1 000€	6 570	6 713	7 049	6 783	6 881	6 494	9 915	11 779	13 101	15 398
darunter Lastenzuschuß in 1 000€	240	227	222	230	235	241	339	417	475	549

Quelle: Amt für Wohnungsbau und Wohnungswesen der Landeshauptstadt Kiel

1) Stand: Dezember des Jahres

908. Wohnungssuchende / Wohnungsvermittlungen

Anträge / Wohnungssuchende	Jahr									
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Anträge im Kalenderjahr (einschl. verlängerte Anträge)	4 220	4 098	4 554	3 827	3 288	3 213	3 276	3 483	3 520	3 046
Wohnungssuchende insgesamt (am Jahresende)¹	3 273	2 855	3 141	2 047	1 020	1 119	1 722	2 077	1 948	1 558
darunter ausländische Haushalte	800	554	563 ²	451 ²	241 ²	227 ²	313 ²	298 ²	234 ²	161 ²
Bewerber/innen für Rentnerwohnanlagen	81	78	92	66	33	33	34	22	31	23
Wohnungsvermittlungen insgesamt	1 488	1 505	1 605	1 641	1 445	1 406	1 117	1 210	1 316	1 226
darunter ausländische Haushalte	203	364 ²	248 ²	219 ²	247 ²	154 ²	131 ²	113 ²	108 ²	119
Altenwohnungen/ Rentnerwohnanlagen	256	80	93	75	110	133	104	111	146	120
Ausstellung von Wohnbe- rechtigungsscheinen	4 162	4 242	4 733	4 268	3 697	3 336	3 398	3 661	3 730	3 061

Quelle: Amt für Wohnungsbau und Wohnungswesen der Landeshauptstadt Kiel

1) Die Anträge erlöschen nach Ablauf eines Jahres

2) Inklusive Asylberechtigte, Asylbewerber und Kriegsflüchtlinge

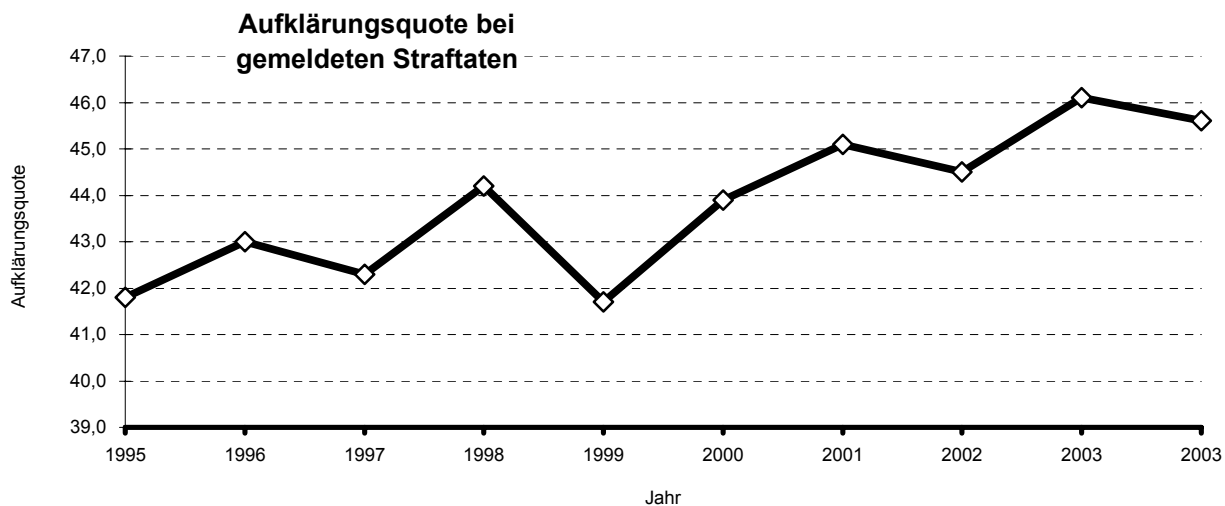
Polizei und Feuerwehr

1001. Gemeldete Straftaten

Gemeldete Straftaten	Jahr									
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Straftaten gegen das Leben	23	15	12	16	9	10	12	11	10	13
davon aufgeklärt in %	91,3	100,0	100,0	100,0	88,9	100,0	83,3	81,8	80,0	76,9
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	193	240	227	226	177	203	241	200	229	261
davon aufgeklärt in %	58,5	73,3	69,6	62,8	66,7	68,0	60,2	66,0	76,4	66,3
Roheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	3 527	3 289	3 399	3 266	3 275	3 567	3 584	3 630	3 589	3 834
davon aufgeklärt in %	82,8	80,1	77,7	79,0	79,0	80,3	80,2	82,4	82,6	82,8
Einfacher Diebstahl	10 017	9 739	9 625	10 077	8 503	8 101	8 432	8 918	9 575	8 686
davon aufgeklärt in %	51,5	51,7	52,7	52,3	48,5	48,4	50,1	49,8	50,4	49,0
Schwerer Diebstahl	15 865	12 995	13 631	12 413	11 509	9 961	10 448	11 965	10 571	11 345
davon aufgeklärt in %	8,3	11,0	9,9	9,8	8,8	9,6	10,8	7,6	9,9	9,9
Vermögens- und Fälschungsdelikte	3 174	2 889	2 981	2 995	3 593	3 268	3 113	3 897	4 283	4 839
davon aufgeklärt in %	77,4	62,7	67,1	71,1	74,9	67,3	71,7	79,1	71,1	76,3
Sonstige Straftaten	7 121	5 477	5 581	6 324	5 892	6 776	6 929	7 382	7 236	6 648
davon aufgeklärt in %	51,6	49,1	51,2	52,5	45,3	45,4	44,9	44,3	41,0	42,1
Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze	1 870	2 094	1 719	1 879	2 086	1 775	2 359	2 590	2 897	2 206
davon aufgeklärt in %	97,2	95,6	94,8	94,1	67,2	90,7	89,1	99,0	89,6	91,8
darunter Rauschgiftdelikte	561	929	828	1 045	1 375	1 025	1 405	1 509	1 394	1 362
davon aufgeklärt in %	93,6	91,4	90,6	90,5	50,9	86,7	84,1	84,8	83,9	91,8
Straftaten insgesamt	41 790	36 738	37 175	37 196	35 044	33 661	35 118	38 593	38 390	37 832
davon aufgeklärt in %	41,8	43,0	42,3	44,2	41,7	43,9	45,1	44,5	46,1	45,6

Quelle: Landeskriminalamt Schleswig-Holstein

Anm.: Bei einer Aufklärungsquote über 100 % wurden Straftaten des Vorjahres aufgeklärt



1002. Ermittelte Tatverdächtige

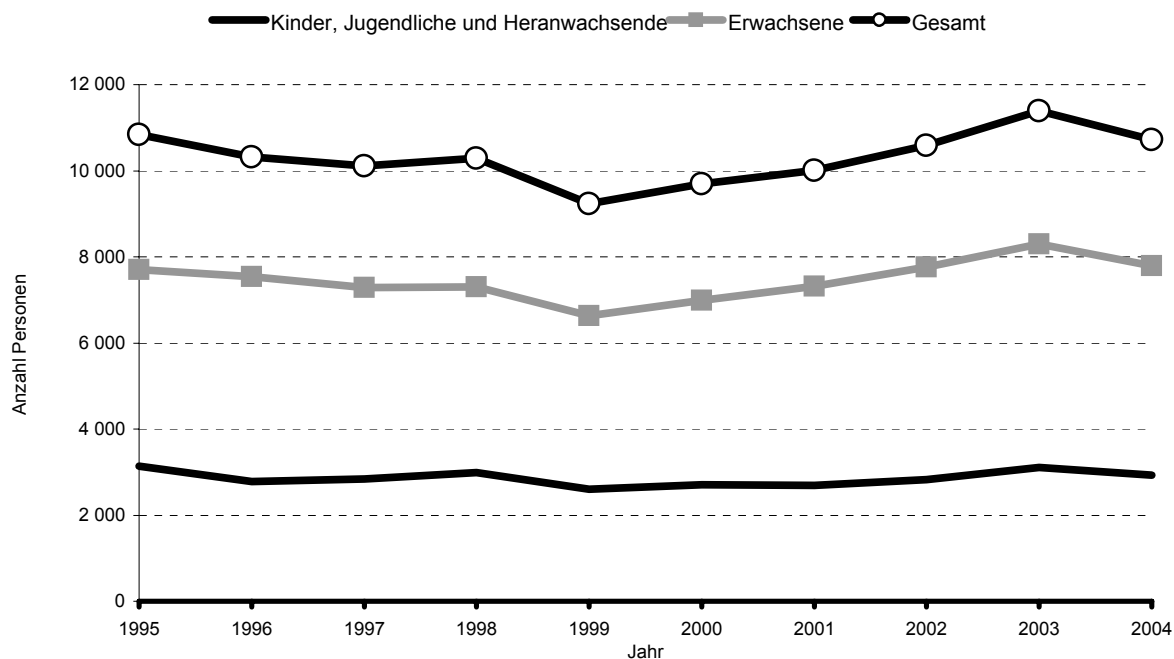
Tatverdächtige/ Merkmal	Jahr														
	1995			1996			1997			1998			1999		
	Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Ermittelte Tatverdächtige	10 842	8 058	2 247	10 325	8 024	2 301	10 118	7 834	2 284	10 291	7 857	2 434	9 230	7 137	2 093
darunter nicht deutsche Tatverdächtige	2 620	2 158	462	2 705	2 219	486	2 460	2 034	426	2 498	2 048	450	2 209	1 827	382
Von der Gesamtzahl sind:															
Kinder	537	400	137	607	424	183	580	399	181	666	438	228	489	303	186
Jugendliche	1 624	1 218	406	1 178	860	318	1 226	872	354	1 358	920	438	1 107	787	320
Heranwachsende	972	757	215	994	786	208	1 031	847	184	969	744	225	1 005	812	193
Erwachsene	7 709	6 083	1 626	7 546	5 954	1 592	7 281	5 716	1 565	7 298	5 755	1 543	6 629	5 235	1 394

noch: Ermittelte Tatverdächtige

Tatverdächtige/ Merkmal	Jahr														
	2000			2001			2002			2003			2004		
	Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Ermittelte Tatverdächtige	9 698	7 554	2 144	10 002	7 766	2 236	10 587	8 078	2 509	11 396	8 664	2 732	10 725	8 255	2 470
darunter nicht deutsche Tatverdächtige	2 318	1 896	422	2 411	1 908	503	2 454	1 891	563	2 706	2 081	625	2 169	1 730	439
Von der Gesamtzahl sind:															
Kinder	623	424	199	489	354	135	492	345	147	597	421	176	556	396	160
Jugendliche	1 059	785	274	1 128	802	326	1 143	827	316	1 295	899	396	1 255	871	384
Heranwachsende	1 028	838	190	1 073	866	207	1 183	917	266	1 213	931	282	1 125	891	234
Erwachsene	6 988	5 507	1 481	7 312	5 744	1 568	7 769	5 989	1 780	8 291	6 413	1 878	7 789	6 097	1 692

Quelle: Landeskriminalamt Schleswig-Holstein

Ermittelte Tatverdächtige 1995 - 2004



1003. Straßenverkehrsunfälle

Jahr	Unfälle		Verunglückte Personen			
	insgesamt	darunter:	Getötete	insgesamt	Verletzte	
		mit Personenschäden ¹			Schwerverletzte	Leichtverletzte
1987	8 991	1 524	19	1 879	335	1 544
1988	8 667	1 468	7	1 777	256	1 521
1989	8 570	1 479	9	1 796	268	1 528
1990	9 253	1 573	3	1 915	281	1 634
1991	8 578	1 418	13	1 767	221	1 546
1992	8 018	1 451	9	1 818	248	1 570
1993	8 103	1 429	4	1 747	249	1 498
1994	8 145	1 424	8	1 729	256	1 473
1995	6 927	1 371	11	1 705	212	1 493
1996	6 892	1 272	9	1 652	193	1 459
1997	6 604	1 243	12	1 729	189	1 540
1998	6 346	1 243	5	1 590	167	1 423
1999	6 350	1 297	5	1 645	177	1 468
2000	6 058	1 187	5	1 471	150	1 321
2001	5 611	1 206	10	1 494	165	1 329
2002	5 609	1 249	6	1 570	175	1 395
2003	4 812	1 166	9	1 459	154	1 305
2004	5 337	1 095	5	1 318	...	...

Quelle: Polizeiinspektion Kiel

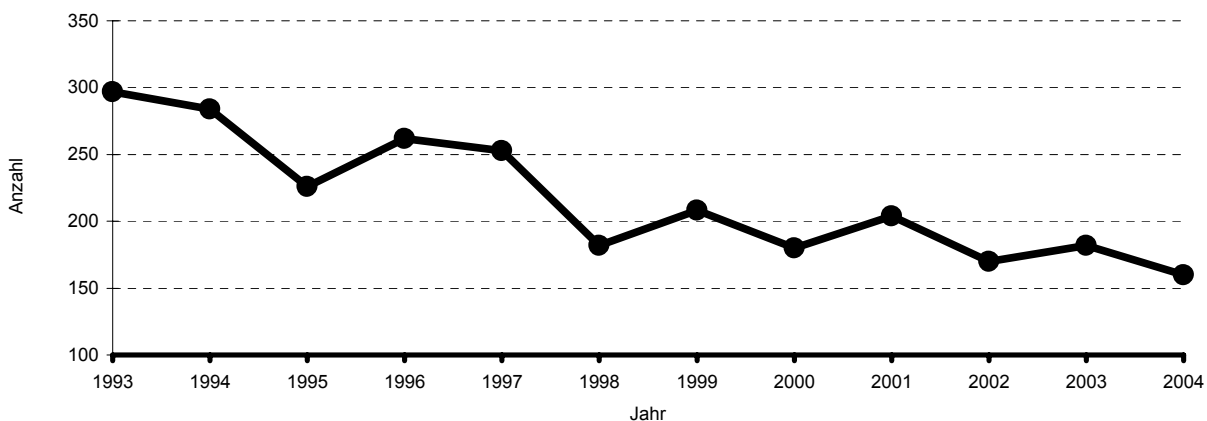
1) Teilweise berichtigte Werte für die Jahre 2000 bis 2003.

1004. Unfälle unter Alkoholeinfluß - Anzahl der Fahrerfluchten

Jahr	Unfälle unter Alkoholeinfluß	Anzahl der Fahrerfluchten
1987	471	1 709
1988	445	1 806
1989	363	1 863
1990	372	1 882
1991	372	1 917
1992	310	1 869
1993	297	1 848
1994	284	1 750
1995	226	1 764
1996	262	1 682
1997	253	1 753
1998	182	1 570
1999	208	1 768
2000	180	1 581
2001	204	1 500
2002	170	1 554
2003	182	1 605
2004	160	1 461

Quelle: Polizeiinspektion Kiel

Unfälle unter Alkoholeinfluß



Anzahl der Fahrerfluchten



1005. Brandschutz und Brandverhütung

Alarmierungen / Einsätze	Jahr									
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Gesamtalarmierung	949	1 078	1 045	991	1 079	964	966	990	918	1 074
darunter										
Fehlalarmierung oder bei Ankunft gelöscht	388	410	430	469	525	456	490	493	404	473
Brandeinsätze	550	668	615	522	554	508	476	497	514	601
davon										
Großbrände	10	9	9	3	8	7	5	9	5	4
Mittelbrände	45	57	42	50	32	41	36	51	47	52
Kleinbrände	495	602	565	469	514	460	435	437	462	545
Brandverhütung Gesamteinsätze	3 852	4 482	3 792	5 090	3 862	4 170	4 368	.	.	.
davon										
Vorbeugender Brandschutz	2 547	2 399	2 307	2 904	3 048	3 187	3 524	.	.	.
Brandverhütungsschau	1 305	2 083	1 485	2 186	814	983	844	.	.	.

Quelle: Amt für Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophen- und Zivilschutz der Landeshauptstadt Kiel

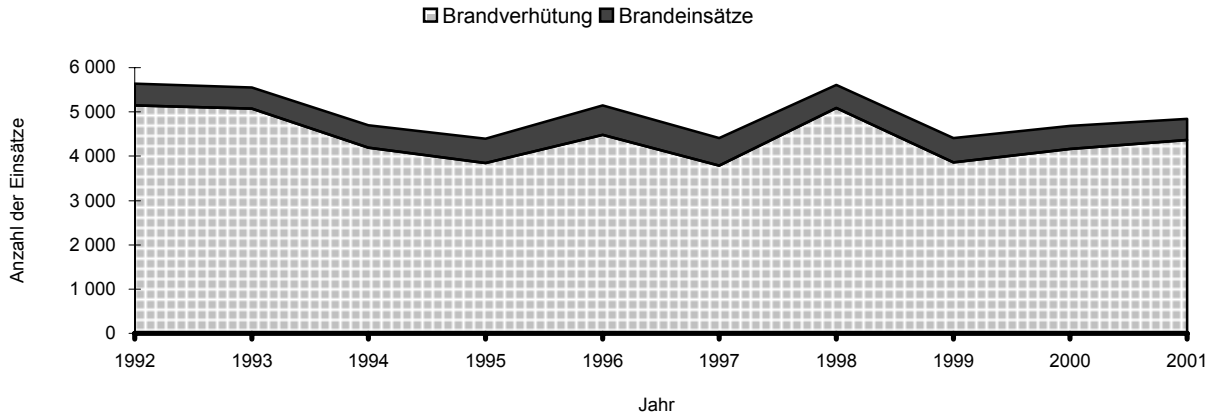
1006. Hilfeleistungen durch die Feuerwehr

Alarmierungen / Einsätze	Jahr									
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Gesamtalarmierung	1 682	1 783	1 803	1 700	1 940	1 782	2 001	2 519	2 470	2 475
darunter										
Fehlalarmierung	388	451	403	393 ²	416 ²	368 ²	457 ²	457 ²	404	473
Hilfeleistungen insgesamt	1 294	1 332	1 400	1 307	1 524	1 414	1 544	2 062	2 066	2 002
davon										
Menschen in Not	108	66	149	101	148	153	194	144	177	213
Verkehrsunfälle	60	58	41	44	56	22	18	46	58	60
Verschl. Wohnung/Tür öffnen	220	253	227	149	174	134	123	210	199	175
Tiereinsätze	305	361	319	366	373	307	335	353	366	305
Unwettereinsätze	38	13	86	15	110	30	49	597	488	493
sonstige Einsätze	563	581	578	632	663	768	825	712	778	756

Quelle: Amt für Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophen- und Zivilschutz der Landeshauptstadt Kiel

2) Inklusive der Fälle, bei denen ein Eintreffen nicht mehr erforderlich war

Brandeinsätze/Brandverhütung der Feuerwehr

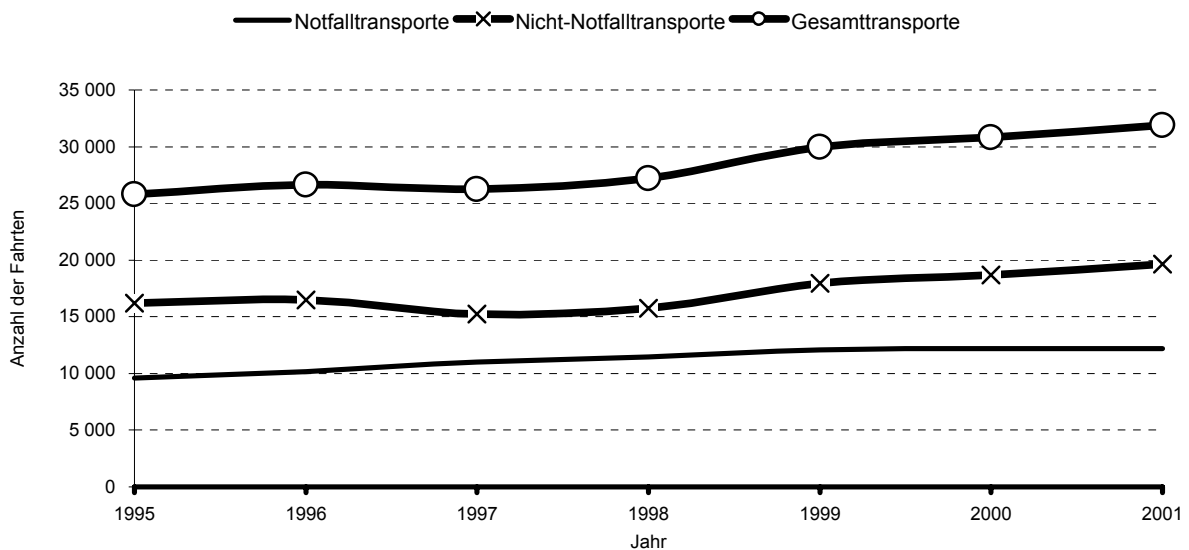


1007. Rettungsdienst

Transporte	Jahr									
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Notfalltransporte	9 605	10 146	11 014	11 450	12 054	12 170	12 207	.	.	.
davon										
durch die Feuerwehr	6 795	7 164	7 705	8 057	8 327	8 326	7 996	.	.	.
durch Sanitäts-Organisationen	2 810	2 982	3 309	3 393	3 727	3 844	4 211	.	.	.
Nicht-Notfalltransporte	16 175	16 503	15 250	15 732	17 949	18 659	19 669	.	.	.
davon										
durch die Feuerwehr	6 282	6 232	5 764	5 896	7 137	7 440	8 122	.	.	.
durch Sanitäts-Organisationen	9 893	10 271	9 486	9 836	10 812	11 219	11 547	.	.	.
Gesamttransporte	25 780	26 649	26 264	27 182	30 003	30 829	31 876	.	.	.

Quelle: Amt für Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophen- und Zivilschutz der Landeshauptstadt Kiel

Rettungsfahrten



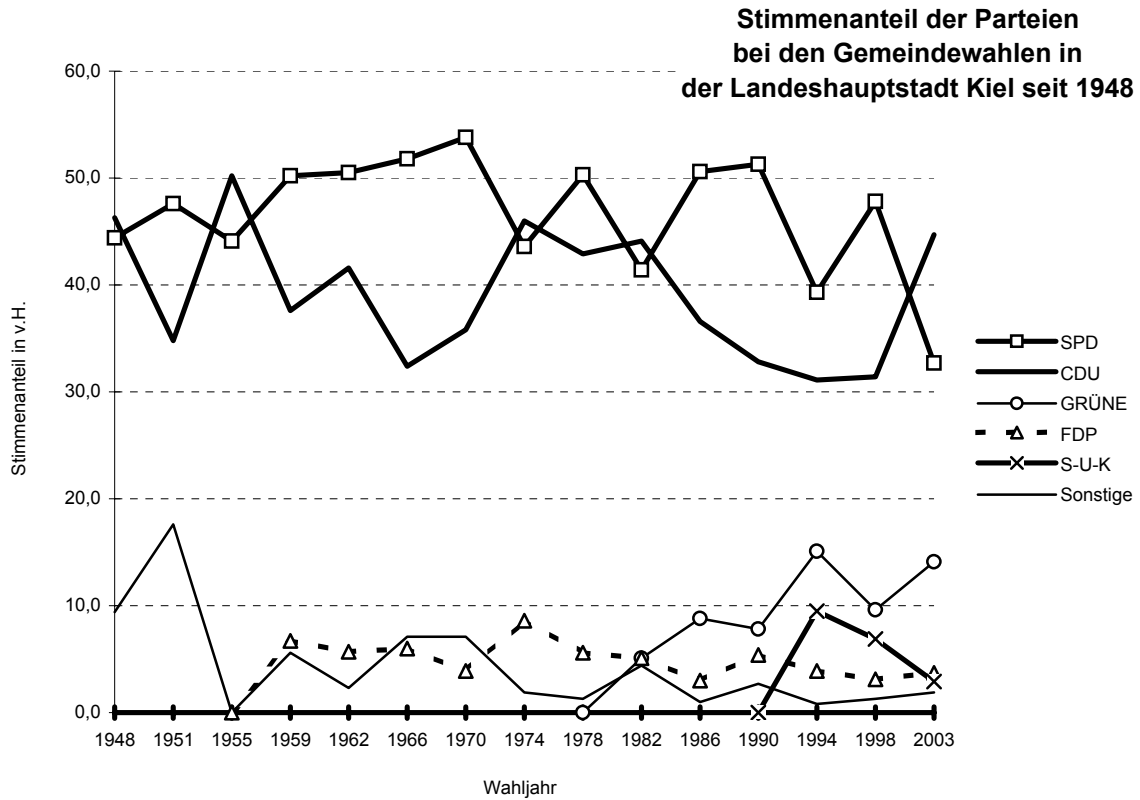
Wahlen

1101. Gemeindewahlen - Ergebnisse in der Landeshauptstadt Kiel

Wahljahr	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	von den gültigen Stimmen entfielen auf					
			SPD	CDU	GRÜNE	FDP	S-U-K	Sonstige
1948	167 949	122 364 72,9 v.H.	52 648 44,4 v.H.	54 958 46,3 v.H.	-	-	-	11 090 9,4 v.H.
1951	182 171	117 365 66,3 v.H.	55 893 47,6 v.H.	40 861 ¹ 34,8 v.H. ¹	-	-- ¹	-	20 611 17,6 v.H.
1955	178 274	126 546 71,0 v.H.	55 040 44,1 v.H.	62 612 ¹ 50,2 v.H. ¹	-	-- ¹	-	-
1959	188 266	140 965 74,9 v.H.	69 948 50,2 v.H.	52 367 37,6 v.H.	-	9 405 6,7 v.H.	-	7 707 5,6 v.H.
1962	192 803	128 937 66,9 v.H.	64 511 50,5 v.H.	53 140 41,6 v.H.	-	7 265 5,7 v.H.	-	2 875 2,3 v.H.
1966	192 914	117 489 60,9 v.H.	60 373 51,8 v.H.	41 719 35,8 v.H.	-	6 196 5,3 v.H.	-	8 222 7,1 v.H.
1970	202 300	132 010 65,3 v.H.	70 304 53,6 v.H.	46 410 35,4 v.H.	-	5 037 3,8 v.H.	-	9 361 7,2 v.H.
1974	191 785	138 889 72,4 v.H.	60 236 43,6 v.H.	63 527 46,0 v.H.	-	11 815 8,6 v.H.	-	2 502 1,9 v.H.
1978	185 277	133 165 71,9 v.H.	66 577 50,3 v.H.	56 695 42,9 v.H.	-	7 353 5,6 v.H.	-	1 627 1,3 v.H.
1982	181 701	124 025 68,3 v.H.	50 905 41,4 v.H.	54 283 44,1 v.H.	6 267 5,1 v.H.	6 220 5,1 v.H.	-	5 353 4,4 v.H.
1986	182 443	110 323 60,8 v.H.	55 803 50,6 v.H.	40 388 36,6 v.H.	9 682 8,8 v.H.	3 335 3,0 v.H.	-	1 115 1,0 v.H.
1990	190 753	119 020 62,4 v.H.	60 859 51,3 v.H.	38 850 32,8 v.H.	9 227 7,8 v.H.	6 394 5,4 v.H.	-	3 218 2,7 v.H.
1994	189 824	122 747 64,7 v.H.	47 782 39,3 v.H.	37 813 31,1 v.H.	18 442 15,1 v.H.	4 744 3,9 v.H.	11 598 9,5 v.H.	1 043 0,8 v.H.
1998	187 342	100 367 53,6 v.H.	47 542 47,8 v.H.	31 228 31,4 v.H.	9 544 9,6 v.H.	3 061 3,1 v.H.	6 840 6,9 v.H.	1 296 1,3 v.H.
2003	181 563	85 967 47,3 v.H.	27 861 32,7 v.H.	38 032 44,7 v.H.	12 012 14,1 v.H.	3 132 3,7 v.H.	2 503 2,9 v.H.	1 605 1,9 v.H.

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

1) "Kieler Block": CDU, FDP, GB/BHE, SHB



1102. Sitzverteilung in der Ratsversammlung

Wahljahr	Von 49 Sitzen der Ratsversammlung entfielen auf:					
	SPD	CDU	GRÜNE	FDP	S-U-K	Wählergr.
1948	22	22	-	-	-	-
1951	29	16 ¹	-	*	-	-
1955	21	24 ¹	-	*	-	-
1959	26	20	-	3	-	-
1962	26	21	-	2	-	-
1966	26	18	-	2	-	3
1970	30	19	-	-	-	-
1974	22	23	-	4	-	-
1978	25	22	-	2	-	-
1982	22	23	2	2	-	-
1986	26	19	4	-	-	-
1990	26	17	4	2	-	-
1994	20	16	8	-	5	-
1998	25	16	5	-	3	-
2003	18	24	7	-	-	-

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

1) "Kieler Block" (CDU, FDP, GB/BHE, SHB)

1103. Kieler Oberbürgermeisterinnen/Oberbürgermeister

Name	Lebensdaten	Amtszeit
Mölling, Heinrich ¹	geb. ca. 1825 gest. 10.04.1888	1867 - 1888
Fuß, Paul	geb. 29.06.1844 gest. 01.07.1915	1888 - 1912
Lindemann, Paul	geb. ca. 1871 gest. 15.05.1924	03.12.1912 - 15.10.1919
Lueken, Emil	geb. 20.03.1879 gest. 20.03.1961	10.04.1920 - 11.03.1933
Behrens, Walter ²	geb. 19.04.1889 gest. 12.11.1977	11.03.1933 - 14.05.1945
Emcke, Max	geb. 22.07.1892 gest. 08.11.1982	15.05.1945 - 15.02.1946
Tschadek, Otto ³	geb. 03.10.1909 gest. 04.02.1969	16.02.1946 - 11.03.1946
Koch, Willi	geb. 23.09.1903 gest. 19.06.1968	11.03.1946 - 18.10.1946
Gayk, Andreas ⁴	geb. 11.10.1893 gest. 01.10.1954	11.03.1946 - 1954
Müthling, Hans	geb. 08.07.1901 gest. 05.02.1976	20.01.1955 - 31.10.1965
Bantzer, Günter	geb. 01.09.1921	01.11.1965 - 31.10.1980
Luckhardt, Karl-Heinz	geb. 03.05.1932	01.11.1980 - 31.10.1992
Kelling, Otto	geb. 12.01.1949	01.11.1992 - 05.12.1996
Zimmer, Karl-Heinz ³	geb. 01.01.1937	05.12.1996 - 16.06.1997
Gansel, Norbert ⁵	geb. 05.08.1940	17.06.1997 - 16.06.2003
Volquartz, Angelika	geb. 02.09.1946	seit 17.06.2003

Quelle: Presseamt der Landeshauptstadt Kiel

1) Die Bezeichnung Oberbürgermeister wurde in der Amtszeit von Heinrich Mölling eingeführt

2) gewählt 28.04.1933

3) kommissarisch

4) zunächst Bürgermeister, seit 20.04.1950 hauptamtlicher Oberbürgermeister

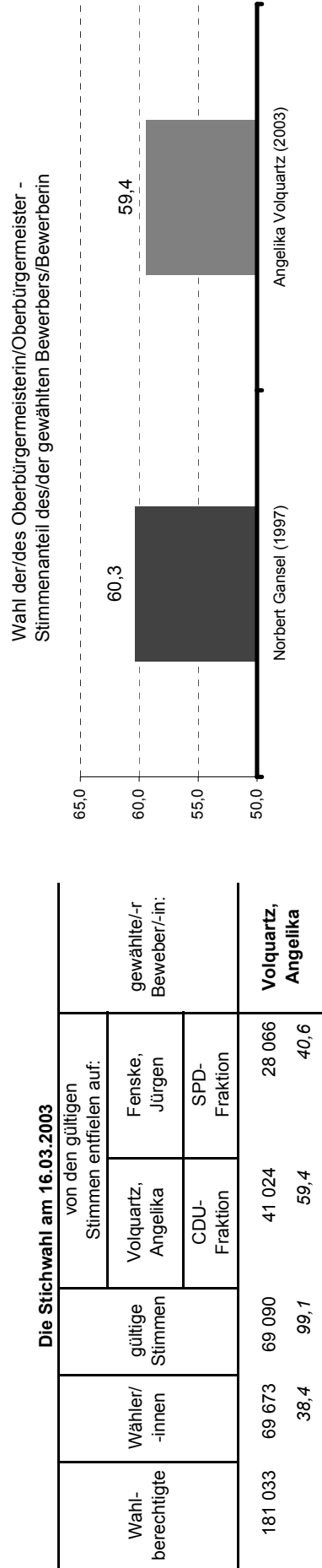
5) erster direkt gewählter Oberbürgermeister

1104. Die Oberbürgermeisterinnen-/Oberbürgermeisterwahlen

Die Wahl am 25.05.1997																	
von den gültigen Stimmen entfielen auf:																	
Wahlberechtigte	Wähler/-innen	gültige Stimmen	Aschmoneit-Lücke, Christel		Gansel, Norbert		Häußler, Matthias		Hansen, Sönke		Kottek, Wolfgang		Oschmann, Lutz		Wulff, Arne		gewählte/-r Bewerber/-in:
			unabhängige Bewerberin	unabhängiger Bewerber	SPD-Fraktion	unabhängiger Bewerber	unabhängiger Bewerber	unabhängiger Bewerber	S-U-K-Fraktion	GRÜNE-Fraktion	CDU-Fraktion						
189 837	88 300	87 952	2 555	1 377	53 063	3 310	1 387	1 975	4 284	20 001	Gansel, Norbert						
	46,5	99,6	2,9	1,6	60,3	3,8	1,6	2,2	4,9	22,7							

Die Wahl am 02.03.2003															
von den gültigen Stimmen entfielen auf:															
Wahlberechtigte	Wähler/-innen	gültige Stimmen	Fenske, Jürgen		Jakob, Dieter		Kolumbuchi, Stefan		Kottek, Wolfgang		Oschmann, Lutz		Volquartz, Angelika		gewählte/-r Bewerber/-in:
			SPD-Fraktion	unabhängiger Bewerber	unabhängiger Bewerber	unabhängiger Bewerber	unabhängiger Bewerber	S-U-K-Fraktion	GRÜNE-Fraktion	CDU-Fraktion					
181 563	85 933	84 921	30 933	1 604	705	1 627	7 764	42 288	---	---					
	47,3	98,8	36,4	1,9	0,8	1,9	9,1	49,8							

1) Der notwendige Stimmenanteil von mehr als 50% wurde von keinem/keiner Bewerber/-in erreicht.



1105. Landtagswahlen - Ergebnisse in der Landeshauptstadt Kiel

Wahljahr	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	von den gültigen Stimmen entfielen auf:				
			SPD	CDU	GRÜNE	FDP	Sonstige
1950	179 102	136 067 76,0 v.H.	52 841 39,7 v.H.	40 679 30,5 v.H.	- -	11 439 8,6 v.H.	28 215 ¹ 21,3 v.H.
1954	180 391	141 909 78,7 v.H.	58 993 42,2 v.H.	49 177 35,2 v.H.	- -	12 774 9,1 v.H.	18 745 13,2 v.H.
1958	188 154	149 279 79,3 v.H.	67 082 45,4 v.H.	64 323 43,5 v.H.	- -	7 663 5,2 v.H.	8 794 5,9 v.H.
1962	189 828	131 171 69,1 v.H.	65 802 48,4 v.H.	59 726 43,9 v.H.	- -	6 420 4,7 v.H.	4 130 3,0 v.H.
1967	191 983	140 495 73,2 v.H.	66 531 47,7 v.H.	56 649 40,6 v.H.	- -	7 018 5,0 v.H.	9 363 6,8 v.H.
1971	201 025	156 353 77,8 v.H.	78 543 50,5 v.H.	67 750 43,5 v.H.	- -	6 082 3,9 v.H.	3 314 2,1 v.H.
1975	190 956	152 686 80,0 v.H.	74 528 49,1 v.H.	65 008 42,8 v.H.	- -	10 742 7,1 v.H.	1 661 1,1 v.H.
1979	184 767	151 719 82,1 v.H.	75 901 50,2 v.H.	62 315 41,2 v.H.	- -	8 106 5,4 v.H.	755 0,5 v.H.
1983	182 285	151 400 83,1 v.H.	79 463 52,6 v.H.	62 000 41,0 v.H.	5 942 3,9 v.H.	3 083 2,0 v.H.	577 0,4 v.H.
1987	187 051	140 893 75,3 v.H.	76 639 54,6 v.H.	47 223 33,7 v.H.	7 884 5,6 v.H.	6 953 5,0 v.H.	1 633 1,1 v.H.
1988	188 773	145 729 77,3 v.H.	93 573 64,6 v.H.	36 402 25,1 v.H.	4 904 3,4 v.H.	5 627 3,9 v.H.	4 428 3,1 v.H.
1992	192 780	136 532 70,8 v.H.	71 244 52,6 v.H.	36 122 26,7 v.H.	9 408 6,9 v.H.	8 076 6,0 v.H.	10 606 7,9 v.H.
1996	187 613	132 266 70,4 v.H.	58 523 44,5 v.H.	39 542 30,1 v.H.	15 245 11,6 v.H.	7 511 5,7 v.H.	10 429 7,8 v.H.
2000 ³	177 662	120 427 67,8 v.H.	54 443 45,8 v.H.	32 707 27,5 v.H.	11 563 9,7 v.H.	8 662 7,3 v.H.	13 052 9,7 v.H.
2005 ³	176 802	115 183 65,1 v.H.	49 460 43,5 v.H.	33 075 29,1 v.H.	13 169 11,6 v.H.	7 243 6,4 v.H.	12 236 7,4 v.H.

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

1) KPD 4904 St.3,7 v.H., SSW 529 St.0,4 v.H., BHE 8 734 St.6,6 v.H., DP 7 024 St.5,3 v.H., DRP 7 024 St.5,3 v.H.

2) Grüne Liste

3) Nur Zweitstimmen. Bei der Landtagswahl 2000 gab es erstmalig Erst- und Zweitstimme.

1106. Bundestagswahlen - Ergebnisse in der Landeshauptstadt Kiel

- nur Zweitstimmen -

Wahljahr	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	darunter entfielen von den gültigen Stimmen auf				
			SPD	CDU	GRÜNE	FDP	Sonstige
1949 ¹	r 173 124	142 864 82,5 v.H.	48 997 34,9 v.H.	75 445 53,8 v.H.	-	2 111 1,5 v.H.	13 703 9,7 v.H.
1953 ¹	r 178 792	156 399 87,5 v.H.	51 839 33,7 v.H.	82 115 53,4 v.H.	-	6 249 4,1 v.H.	13 564 8,8 v.H.
1957 ¹	r 181 210	160 851 88,8 v.H.	62 542 40,0 v.H.	76 391 48,9 v.H.	-	8 047 5,2 v.H.	9 253 5,9 v.H.
1961 ¹	193 628	170 294 87,9 v.H.	74 230 45,5 v.H.	61 221 37,5 v.H.	-	20 451 12,5 v.H.	7 146 4,4 v.H.
1965 ¹	194 849	167 784 86,1 v.H.	78 155 47,2 v.H.	68 108 41,1 v.H.	-	13 370 8,1 v.H.	5 957 3,5 v.H.
1969 ¹	190 359	161 963 85,1 v.H.	83 976 52,3 v.H.	61 042 38,0 v.H.	-	7 989 5,0 v.H.	7 535 4,8 v.H.
1972 ¹	197 557	178 822 90,5 v.H.	98 578 55,5 v.H.	61 355 34,5 v.H.	-	16 493 9,3 v.H.	1 244 0,7 v.H.
1976	189 024	169 426 89,6 v.H.	92 177 54,6 v.H.	60 995 36,1 v.H.	-	14 208 8,4 v.H.	1 443 0,9 v.H.
1980	183 474	161 614 88,1 v.H.	86 724 54,0 v.H.	51 817 32,2 v.H.	2 415 1,5 v.H.	18 925 11,8 v.H.	846 0,5 v.H.
1983	182 906	160 383 87,7 v.H.	79 491 49,9 v.H.	61 979 38,9 v.H.	9 280 5,8 v.H.	7 868 4,9 v.H.	801 0,5 v.H.
1987	186 471	153 425 82,3 v.H.	71 939 47,3 v.H.	51 131 33,6 v.H.	16 017 10,5 v.H.	11 934 7,8 v.H.	1 158 0,7 v.H.
1990	192 930	146 889 76,1 v.H.	66 317 45,5 v.H.	50 934 35,0 v.H.	8 814 6,1 v.H.	15 441 10,6 v.H.	4 148 2,8 v.H.
1994	190 268	149 583 78,6 v.H.	66 012 44,5 v.H.	49 244 33,2 v.H.	17 715 11,6 v.H.	9 166 6,1 v.H.	6 145 3,8 v.H.
1998	181 661	144 804 79,7 v.H.	70 313 49,1 v.H.	40 038 28,0 v.H.	14 674 10,2 v.H.	9 821 6,8 v.H.	8 088 5,2 v.H.
2002 ²	176 468	137 758 78,0 v.H.	61 489 45,1 v.H.	36 596 26,8 v.H.	20 890 15,3 v.H.	10 948 8,0 v.H.	6 302 4,8 v.H.

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

- 1) In älteren Publikationen wurden zu Teil die Ergebnisse des alten Wahlkreises 6 (Kiel) verwendet, dieser war aber nicht identisch mit der Stadt Kiel. Der neue Bundestagswahlkreis 5 ist seit 1976 identisch mit der Landeshauptstadt Kiel.
- 2) Ergebnis in der Landeshauptstadt Kiel. Der Bundestagswahlkreis 5 ist seit 2002 nicht mehr identisch mit der Landeshauptstadt Kiel, er umfaßt zudem die Gemeinden Kronshagen und Altenholz

1107. Kieler Direktkandidaten/-innen im Bundestag

Bundestagswahl-	Gewählte/-r Bewerber/-in		
	Name	Partei	Erststimmen in v.H.
1949	Walter Brockmann	CDU	52,9
1953	Walter Brockmann	CDU	55,6
1957	Hans-Carl Rüdell	CDU	50,0
1961	Fritz Baade	SPD	47,0
1965	Hans Müthling	SPD	49,0
1969	Hans Müthling	SPD	54,6
1972	Norbert Gansel	SPD	59,7
1976	Norbert Gansel	SPD	57,2
1980	Norbert Gansel	SPD	58,3
1983	Norbert Gansel	SPD	53,9
1987	Norbert Gansel	SPD	53,0
1990	Norbert Gansel	SPD	51,0
1994 ¹	Norbert Gansel	SPD	54,1
1998	Dr. Hans Peter Bartels	SPD	54,9
2002 ²	Dr. Hans Peter Bartels	SPD	54,7

Quelle: Statistische Berichte der Landeshauptstadt Kiel

1) Nach seiner Wahl zum Kieler Oberbürgermeister im Mai 1997 legte Herr Gansel sein Bundestagsmandat nieder.

2) Ergebnis in der Landeshauptstadt Kiel. Der Bundestagswahlkreis 5 ist seit 2002 nicht mehr identisch mit der Landeshauptstadt Kiel, er umfaßt zudem die Gemeinden Kronshagen und Altenholz

1108. Wahlen zum europäischen Parlament - Ergebnisse in der Landeshauptstadt Kiel

Wahljahr	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	von den gültigen Stimmen entfielen auf:				
			SPD	CDU	FDP	GRÜNE	Sonstige
1979	185 274	115 684 62,4 v.H.	58 861 51,0 v.H.	46 949 40,7 v.H.	5 382 4,7 v.H.	3 472 3,0 v.H.	666 0,7 v.H.
1984	182 561	96 752 53,0 v.H.	44 872 46,7 v.H.	35 614 37,1 v.H.	3 520 3,7 v.H.	8 757 9,1 v.H.	3 224 3,4 v.H.
1989	191 112	104 815 54,8 v.H.	53 557 51,4 v.H.	28 842 27,7 v.H.	4 893 4,7 v.H.	9 535 9,2 v.H.	7 394 7,1 v.H.
1994	191 055	93 879 49,1 v.H.	34 973 37,5 v.H.	29 314 31,4 v.H.	3 311 3,5 v.H.	16 315 17,5 v.H.	9 192 8,9 v.H.
1999	179 712	63 185 35,1 v.H.	23 961 38,2 v.H.	25 577 40,8 v.H.	2 343 3,7 v.H.	6 541 10,4 v.H.	4 243 6,7 v.H.
2004	176 936	62 414 35,3 v.H.	17 032 27,7 v.H.	21 356 34,7 v.H.	3 698 6,0 v.H.	13 146 21,4 v.H.	6 284 10,2 v.H.

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

Öffentliche Finanzen und Versorgung

1201. Steuereinnahmen der Landeshauptstadt Kiel

Steuerart	Jahr										
	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
	in 1 000 €										
Grundsteuer A	86	93	85	97	82	84	85	91	81	81	83
Grundsteuer B	24 925	25 389	26 456	25 617	27 224	28 797	28 623	30 613	30 013	30 087	29 696
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital (brutto)	80 299	71 893	98 134	111 547	138 339	88 597	89 008	95 212	86 152	90 752	63 301
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	76 598	72 694	72 090	66 542	78 507	68 081	60 147	64 360	61 549	53 607	48 866
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer ¹	-	-	-	-	8 590	9 021	10 570	10 352	10 264	10 243	10 278
Andere Steuern und steuerähnliche Einnahmen	4 187	6 770	5 115	3 677	2 974	3 039	3 368	3 607	3 406	3 295	2 737
Steuereinnahmen brutto	186 095	176 839	201 880	207 479	255 717	197 619	191 801	204 235	191 465	188 065	154 961
Gewerbesteuerumlage	10 597	9 857	16 082	19 260	33 295	17 725	12 101	21 725	22 634	23 536	8 590
Steuereinnahmen netto	175 498	166 982	185 798	188 219	222 422	179 895	179 701	182 509	168 831	164 529	146 371

Quelle: Amt für Finanzwirtschaft der Landeshauptstadt Kiel

1) Einen Umsatzsteueranteil für die Gemeinden gibt es erst seit 1998.

1202. Schlüsselzuweisungen - Kommunalen Finanzausgleich

Jahr	Schlüsselzuweisungen insgesamt	davon			Gemeinschaftsschlüsselzuweisungen ¹ je Einwohner
		Kreisschlüsselzuweisungen	Gemeinschaftsschlüsselzuweisungen	Schlüsselzuweisungen für übergemeindliche Aufgaben (einschl. Schulzuweisungen)	
1990	84 100	53 483	18 437	12 181	76,45
1991	80 133	51 420	16 400	12 314	67,15
1992	91 762	58 078	19 971	13 713	81,26
1993	101 831	63 137	24 086	14 608	97,28
1994	107 110	65 849	26 054	15 207	104,49
1995	113 019	70 706	25 781	16 533	103,88
1996	109 871	68 867	24 599	16 405	99,67
1997	98 673	62 258	21 504	14 911	87,61
1998	95 605	62 914	17 250	15 441	71,01
1999	85 355	61 907	7 740	15 707	32,27
2000	103 258	70 076	16 529	16 654	70,00
2001	105 152	69 294	19 196	16 661	82,35
2002	97 478	67 034	13 905	16 540	59,86
2003	90 262	60 752	14 683	14 827	62,90
2004	85 833	57 539	14 171	14 123	60,80
2005	103 732	69 054	18 746	15 932	80,52

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

1) nur Gemeinschaftsschlüsselzuweisungen ohne Schlüsselzuweisungen für übergemeindliche Aufgaben

1203. Steuerdaten pro Einwohner in €

Jahr	Realsteuer- istaufkommen	Realsteuer- aufbringungs- kraft	Steuer- einnahme- kraft	Steuerkraft- messzahl	Finanzkraft- messzahl
1990	356,71	278,41	487,68	409,52	485,97
1991	350,13	273,57	504,69	450,61	517,76
1992	387,62	297,77	552,19	460,74	542,00
1993	394,57	291,36	577,88	481,88	579,16
1994	.	.	.	512,45	616,94
1995	393,67	291,06	547,65	541,80	645,67
1996	509,28	386,21	589,20	546,64	646,30
1997	568,20	436,37	612,12	532,39	620,01
1998	693,69	538,88	733,08	576,85	647,87
1999	499,80	378,18	626,78	669,67	701,94
2000	505,53	379,05	625,21	633,59	703,58
2001	542,23	413,09	637,05	608,36	690,72
2002	483,58	370,05	595,04	631,27	691,14
2003	519,83	399,95	567,11	580,20	643,10
2004	399,69	299,46	504,05	579,40	640,20
2005	...	...	...	531,97	612,48

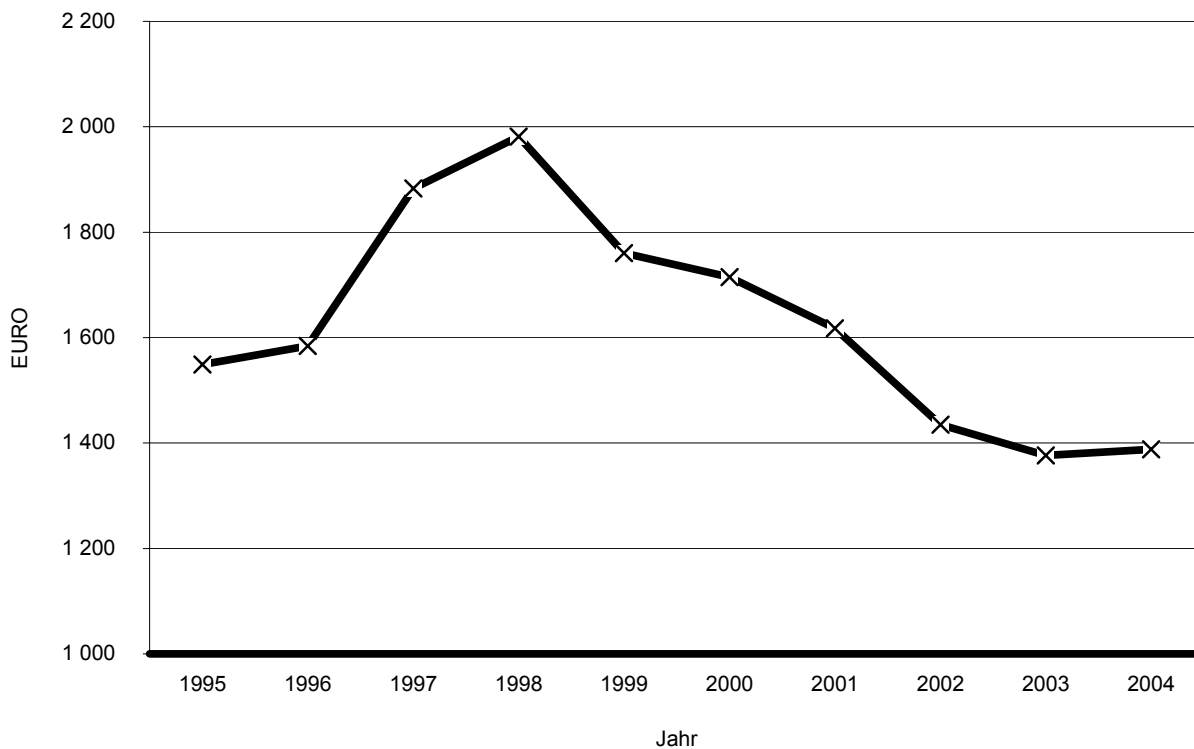
Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

**1204. Öffentliche Verschuldung
- Schulden der Landeshauptstadt Kiel -**

Jahr	Insgesamt (in 1 000 €)	Je Einwohner (in €)
1988	261 496	1 093
1989	276 818	1 147
1990	294 565	1 200
1991	321 686	1 304
1992	323 204	1 300
1993	362 259	1 459
1994	368 483	1 498
1995	380 168	1 549
1996	384 890	1 584
1997	446 238	1 883
1998	463 567	1 981
1999	405 656	1 760 r
2000	392 766	1 715 r
2001	370 721	1 617 r
2002	329 655	1 435 r
2003	316 452	1 376
2004	319 346	1 388

Quelle: Amt für Finanzwirtschaft der Landeshauptstadt Kiel
Stand am Ende des Jahres

Städtische Verschuldung pro Einwohner in € in den letzten 10 Jahren



1205. Stadtwerke ¹

Abgabe / Verkauf	Einheit	Jahr									
		1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Stromabgabe ans Netz	MWh	1 294 762	1 312 308	1 280 882	1 273 283	1 264 978	1 275 617	1 278 177	1 247 959	1 225 999	1 245 878
Stromverkauf davon	MWh	1 252 512	1 249 039	1 255 783	1 219 883	1 213 312	1 207 194	1 192 553	1 180 667	1 129 253	1 163 224
nach allgem. Tarifen	MWh	565 395	573 765	579 498	575 883	565 801	519 352	512 341	502 190	492 648	527 840
nach Sonderverträgen	MWh	687 117	685 274	676 285	644 000	647 511	687 842	680 212	678 477	636 605	635 384
Gasabgabe ans Rohrnetz ²	MWh	2 753 933	3 167 013	2 950 837	2 907 278	2 907 860	2 833 547	2 970 508	2 815 109	2 903 436	2 842 918
Gasverkauf ² davon	MWh	2 750 546	3 141 051	2 955 375	2 889 654	2 942 237	2 859 440	2 961 156	2 780 788	2 904 314	2 858 263
nach allgem. Tarifen	MWh	1 246 178	1 434 209	1 361 312	1 279 556	1 281 515	1 281 515	1 342 440	1 275 286	1 347 474	1 356 353
nach Sonderverträgen	MWh	1 504 368	1 706 842	1 594 063	1 610 298	1 660 772	1 660 772	1 618 716	1 505 502	1 556 840	1 501 910
Wasserabgabe ans Rohrnetz	10 ³ m ³	25 480	24 157	23 142	23 619	22 271	21 719	21 403	20 974	21 564	20 405
Wasserverkauf davon	10 ³ m ³	21 078	20 915	20 439	19 919	19 860	19 616	19 160	18 628	19 438	18 543
nach allgem. Tarifen	10 ³ m ³	16 784	16 801	16 964	16 567	16 687	16 394	16 225	15 532	16 473	15 804
nach Sonderverträgen	10 ³ m ³	4 294	4 114	3 475	3 352	3 173	3 222	2 935	3 095	2 965	2 739
Dampf-u. Wärmeabg. ans Rohrnetz	MWh	1 309 431	1 466 783	1 332 453	1 321 850	1 277 870	1 232 306	1 355 622	1 297 156	1 363 693	1 322 122
Dampf-u. Wärmeverkauf	MWh	1 091 409	1 227 651	1 122 978	1 076 910	1 151 111	1 013 923	1 139 862	1 092 873	1 137 402	1 113 700

Quelle: Stadtwerke Kiel/24sieben GmbH

1) Diese Statistik wurde auf die Jahresabschlußdaten der Versorgung und Verkehr Kiel GmbH umgestellt. Die Angaben sind daher abweichend von früheren Publikationen.

2) Negative Verluste: bedingt durch Zustandsunterschiede (Temperatur, Druck)

1206. Grundsteuer und Wassergebühren

Jahr	Hebesätze für Grundsteuer ...		Abwasser ¹		Wassergebühren (netto) ²						
	A	B	pro m ³	Grundgebühr pro Jahr	pro m ³	jährliche Grundgebühr für Zähler mit bis zu ... m ³ pro Stunde					
						bis 5 m ³	bis 10 m ³	bis 20 m ³	bis 50 m ³	über 50 m ³	
1993	350	450	1,19	-	1,28	18,41	30,68	61,36	122,71	306,78	
1994	350	450	1,23	-	1,34	18,41	30,68	61,36	122,71	306,78	
1995	350	450	1,37	-	1,48	18,41	30,68	61,36	122,71	306,78	
1996	350	450	1,44	-	1,48	18,41	30,68	61,36	122,71	306,78	
1997	350	450	1,56	-	1,48	18,41	30,68	61,36	122,71	306,78	
1998	350	450	1,57	-	1,48	18,41	30,68	61,36	122,71	306,78	
1999	350	450	1,57	-	1,59	18,41	30,68	61,36	122,71	306,78	
2000	350	450	1,57	-	1,59	18,41	30,68	61,36	122,71	306,78	
2001	350	450	1,56	4,99	1,59	18,41	30,68	61,36	122,71	306,78	
2002	350	450	1,61	4,99	1,63	-	33,00	-	150,00	500,00	
2003	350	450	1,61	4,99	1,63	-	34,00	-	150,00	500,00	
2004	350	450	1,79	4,99	1,70	-	42,00	-	195,00	650,00	

Quellen: Tiefbauamt der Landeshauptstadt Kiel, Abteilung Stadtentwässerung (Abwasser) und Stadtwerke Kiel/24sieben GmbH (Wasser)

1) Abwasser wird anhand des Frischwasserverbrauchs berechnet.

2) für brutto plus 7% MwSt.

1207. Abfallgebühren

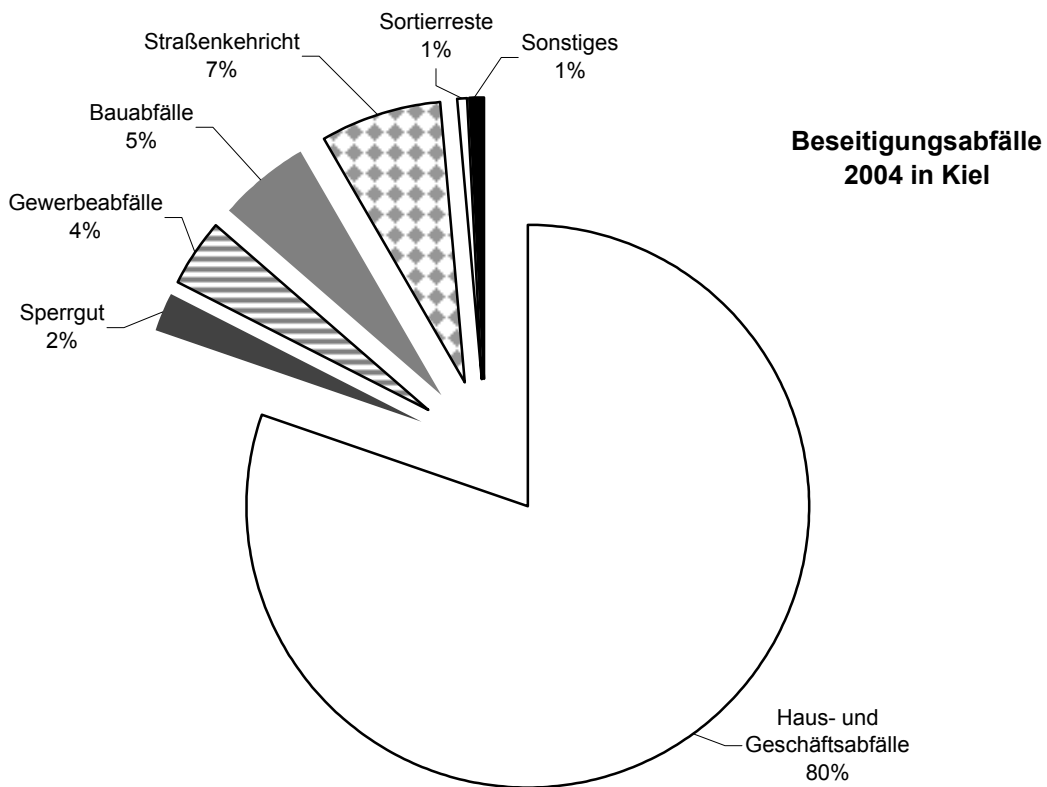
Jahr	Straßenreinigung pro laufenden Meter bei wöchentlicher Reinigung					Abfallentsorgung bei zweiwöchentlicher Leerung (Restmüll)				
	80 L MGB	120 L MGB	240 L MGB	360 L MGB	5 000 L MGB	80 L MGB	120 L MGB	240 L MGB	360 L MGB	5 000 L MGB
1993	0,47	5,55	7,93	15,85	23,78	285,30	63,40	63,40	63,40	285,30
1994	0,52	6,32	9,02	18,05	27,07	324,87	72,19	72,19	72,19	324,87
1995	0,48	6,69	9,56	19,12	28,68	344,20	76,49	76,49	76,49	344,20
1996	0,48	7,25	10,35	20,71	10,35	372,73	82,83	82,83	82,83	372,73
1997	0,61	9,84	14,06	28,12	42,18	506,18	112,48	112,48	112,48	506,18
1998	0,61	9,41	13,45	26,89	40,34	376,52	100,85	100,85	100,85	376,52
1999	0,58	7,34	10,48	20,96	31,44	293,48	78,61	78,61	78,61	293,48
2000	0,58	9,41	13,45	26,89	40,34	376,52	100,85	100,85	100,85	376,52
2001	0,58	9,41	13,45	26,89	40,34	376,52	100,85	100,85	100,85	376,52
2002	0,58	9,16	13,08	26,16	39,24	366,24	98,10	98,10	98,10	366,24
2003	0,63	9,16	13,08	26,16	39,24	366,24	98,10	98,10	98,10	366,24
2004	0,63	9,16	13,08	26,16	39,24	366,24	98,10	98,10	98,10	366,24

Quelle: Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel

1208. Müllentsorgung im Müllheizwerk und Deponie des Abfallwirtschaftsbetriebes Kiel

Abfälle in to.	Jahr					
	2003			2004		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
Müllheizwerk		Deponie	Müllheizwerk		Deponie	
Haus- und Geschäftsabfälle	51 695	51 423	272	49 798	49 588	210
davon durch:						
Stadt Kiel	18 897	18 720	177	17 750	17 539	210
Privatunternehmen	32 797	32 702	95	32 049	32 049	0
Sperrgut	1 830	-	1 830	1 403	-	1 403
Gewerbeabfälle	2 307	1 917	390	2 351	2 027	324
Bauabfälle	3 961	-	3 961	3 243	23	3 220
Straßenkehricht	2 774	-	2 774	4 323	-	4 323
Sortierreste	498	-	498	388	-	388
Sonstiges	597	41	556	540	7	533
Kiel insgesamt	63 661	53 380	10 281	62 046	51 644	10 402
Umland	10 006	k. A.	13 589	11 543	k. A.	11 543
Kiel und Umland insgesamt	73 667	k. A.	23 870	73 589	k. A.	21 945

Quelle: Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel



1209. Abfälle zur Verwertung

Abfälle in to.	Jahr								
	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Grünabfälle	2 569	1 825	1 879	2 099	2 220	2 118	2 987	941	1 033
Bioabfälle	3 713	5 963	6 944	7 102	7 472	7 442	7 231	6 970	8 759
Altpapier	17 897	18 497	19 155	18 755	18 399	17 693	16 701	15 200	15 555
Leichtverpackungen	5 433	5 736	5 352	4 926	4 734	5 026	5 400	4 953	5 110
Altglas	8 580	8 928	8 380	8 252	8 127	7 372	7 091	6 393	5 817
Altmetall	984	1 114	1 081	1 265	1 287	1 128	1 113	1 164	587
Alttextilien	256	188	299	285	247	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Altholz	610	531	880	1 663	1 844	1 475	1 288	363	557
Vermischte Abfälle / Wertstoffcontainer	-	-	177	279	322	439	398	360	403
Sonstiges	-	-	2 154	5 499	11 174	14 024	14 001	15 327	12 529
insgesamt to.	40 042	42 782	46 301	50 125	55 826	56 717	56 210	51 671	50 350
Zudem:									
Autoreifen Stck.	250	47	-	-	-	-	-	-	-
Bauabfälle insgesamt	135 157	119 966	150 412	-	-	-	-	-	-
darunter:									
Bauboden	59 578	74 988	115 753	-	-	-	-	-	-
Mineralische Bauabfälle	73 429	43 066	33 895	-	-	-	-	-	-
Sonstiges	2 150	1 912	764	-	-	-	-	-	-

Quelle: Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel

1210. Schadstoffhaltige Abfälle

Abfälle in to./Stück	Jahr								
	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Schadstoffe aus Privathaushalten in to.	286	308	257	252	263	260	260	258	256
in Stück insgesamt	17 719	5 674 ¹	5 141	5 413	5 499	6 079	5 929	5 937	6 327
darunter:									
Kühlgeräte	5 012	5 267	4 951	5 150	5 264	5 799	5 627	5 699	6 107
andere Elektro- und Elektronikgeräte in to.	203	227	190	263	235	280	302	238	220

Quelle: Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel

1) Geänderte Zählweise. Nur noch Kühlgeräte und Heizradiatoren werden in Stückzahlen erfaßt, alle anderen Geräte in to..

Stichwortverzeichnis

A	Seite	E	Seite
Abfälle	144 f	Ehescheidung	20
Abfallgebühren	143	Eheschließung	20
Abfallwirtschaft	144 f	Einbürgerungen	13
Ackerfläche	109	Einpendler	74
Ärzte	54 f	Elektrotechnik	77
Allgemeinbildende Schulen	39 f	Ernährungsgewerbe	78
Altenheime	57 f	Europäisches Parlament (Wahlen zum)	135
Altenwohnungen	58		
Altersgruppen (Bevölkerung)	22 ff	F	
Alterspyramide	21	Fachärzte	54 f
Altersstruktur	22 ff	Fachhochschule	42 ff
Apotheken	53	Fachklinik Kiel	53
Arbeitsamtsbezirk	67	Fährverkehr	90
Arbeitslose	67 ff	Fakultäten (Universität)	46
Arbeitslosenquote	67 ff	Familienstand	20
Aufführungsstätten	49	FDP	129 ff
Ausbildungsförderung	59	Feinmechanik	77
Ausflugsverkehr	92	Feuerwehr	125 f
Ausländer/-innen	13 ff	Flughafen Kiel - Holtenau	98
Auspendler	74	Förderschulen	39
		Fortzüge	17 ff
B		Freibäder	57
Bäder	57	Fremdenverkehr	83 ff
Baufertigstellung	113		
Baugenehmigungen	113	G	
Baugewerbe	80	Gäste (Fremdenverkehr)	83 ff
Baugewerblicher Umsatz	80	Gasabgabe	142
Bauhauptgewerbe	80	Gebietskörperschaften	71 f
Bauüberhang	114	Geburten	11 ff
Beherbergungskapazitäten	86	Geistig Behinderte (Schulen für ...)	39
Bergbau und Energie	72 f	Gemeindewahlen	129 f
Berufsbildende Schulen	41	Gemeinnütziges Krankenhaus	53
Beschäftigte	71 ff	Geographische Daten	4
Bevölkerung	9 ff	Geschichtsdaten	4
Bevölkerungsentwicklung	9 ff	Gesamtschulen	39
Binnenverkehr	89 ff	Gesundheitswesen	53 ff
Brände	125	Grundschulen	39
Brandschutz	125	Grundsteuer	139, 143
Brandverhütung	125	Güterumschlag	89
Bruttoraumzahl (BRZ)	95	Güterverkehr	93
Bruttoregistertonnen (BRT)	95	Gymnasien	39
Bruttoinlandsprodukt	76		
Bruttowertschöpfung	76	H	
Bücher (-Bestand)	48	Hafen	89 ff
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	129 ff	Handel	70 ff
Bürgermeister/-innen	131 f	Hauptamtsbezirk (Arbeitsamt)	67
Bürgerzentrum (Räucherei)	50	Hauptschulen	39
Bundestagswahlen	134 f	Heimerziehung	60
		Hilfe in besonderen Lebenslagen (HibL)	61 ff
C		Hilfe zum Lebensunterhalt (HzL)	61 ff
CDU	129 ff	Hilfe zur Erziehung	60
Christian-Albrechts-Universität	45 f		
		I	
D		Industriegruppen	77 f
Delikte (Straftaten)	121	Infektionskrankheiten	56
Dienstleistungen	70 ff	Insolvenzen	75
Direktkandidaten (Bundestag)	135		
Druckereigewerbe	77	J	
		Jugendhilfe	59
		Jugendliche (Tatverdächtige)	122

K	Seite	R	Seite
Kieler Verkehrs Gesellschaft	97	Räucherei	50
Kindertageseinrichtungen	60	Ratsversammlung (Sitzverteilung)	130
Körperbehinderte (Schulen für ...)	39	Realschulen	39
Konkurse	75	Realsteuer	140
Kraftfahrzeuge	99 f	Regionale Gliederung	26 ff, 69, 99
Krankenanstalten	53	Rettungsdienst	126
Krankheiten	55	Rinder	108
Kriminalität	121 ff	Ruhr (Krankheiten)	56
Küstenverkehr	89 ff		
Kurzzeitpflege	58	S	
		Schadstoffe	144
L		Schauspielhaus	49
Landtagswahlen	133	Schiffsverkehr	91 ff
Landverkehr	97	Schafe	108
Landwirtschaft	70 f, 108 f	Schlüsselzuweisungen	140
Lebendgeborene	11 ff	Schüler	39 ff
Lebenshaltungsindex	105	Schülerklassen	39
		Schulabschlüsse	40
		Schulen	39 ff
M		Schwerbehinderte	64
Marktpreise (Bruttoinlandsprodukt zu ...)	76	Schwimmbhallen	57
Maschinen- und Schiffbau	77	Servicehäuser	57 f
Motorräder	99 ff	Sitzverteilung (Ratsversammlung)	130
Müllentsorgung	144 f	Sommerhalbjahr (Fremdenverkehr)	83
Museen	48	Sozialhilfe	61 ff
Muthesius-Hochschule	43	Sozialhilfeausgaben	61
		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	71 ff
N		SPD	129 ff
Natürliche Bevölkerungsbewegung	11 ff	Sperrgut	144
Nettoraumzahl (NRZ)	95	Sporthäfen	93
Nettoregistertonnen (NRT)	95	Sprachheilgrundschulen	39
Neubildungen (Todesursachen)	56	Stadtbücherei	48
Nichtwohngebäude	113 ff	Stadtgebietsfläche	4, 107
Niederdeutsche Bühne	49	Stadtgrenze	4
Nord-Ostsee-Kanal	93 ff	Stadtteile	26 ff, 99 107
Nutzungsart (Flächen)	107 ff	Stadtwerke	142
		Städtische Bühnen	49
O		Städtisches Krankenhaus	53
Oberbürgermeister/-in	131 f	Stahl- und Leichtmetallbau	77
Oberbürgermeister/-innenwahl	132	Steuereinnahmen (städtische)	139
Öffentliche Verschuldung	141	Steuerpflichtige Unternehmen	75
Offene Stellen	67 ff	Stimmenanteile (Wahlen)	129 ff
Opernhaus	49	Straftaten	121
Optik	77	Straßenverkehrsunfälle	123
		Stromverbrauch	142
P		Studiengang	42 ff
Papierverarbeitendesgewerbe	77	Studenten / Studierende	42 ff
Passagieraufkommen	92 f	Studiobühne	49
Parteien	129 ff	S-U-K	129 f
Pendler	74		
Pferde	108	T	
Pflegeheime	57 f	Tagespflege	58
Pflegetage	53	Tatverdächtige	122
Pflegeversicherung	58	Todesursachen	56
PKW	99 ff	Tuberkulose	56
Polizei	121 ff	Typhus	56
Preise	105 f		
Preisindex	105	U	
Privatkliniken	53	Übernachtungen	83 ff
		Umsätze	75 ff
		Umzüge	16
		Unfälle (Straßenverkehr)	123
		Universität	45 f
		Universitätskliniken	53

V	Seite
Veranstaltungen	47, 50
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	73 ff
Verkehrsunfälle	123 f
Verlagsgewerbe	77
Verwertung (Abfall)	144
Verarbeitendes Gewerbe	72 ff
Viehbestände	108
Volkshochschule	47
Vorstellungen	49
W	
Wahlberechtigte	129 ff
Wahlbeteiligung	129 ff
Wahlen	129 ff
Wahlergebnisse	129 ff
Waldorfschule	39
Wanderungen (Bevölkerung)	14 ff
Wanderungssaldo	18 f
Wasserabgabe	142
Wassergebühren	143
Winterhalbjahr (Fremdenverkehr)	83
Wirtschaftsbereiche	70 f
Wohnberechtigte Bevölkerung	36
Wohngebäude	113 ff
Wohngeld	117
Wohnungen	113 ff
Wohnungssuchende	117
Wohnungsvermittlungen	117
Wohnungszugang	115
Z	
Zahnärzte	54
Zugang (an Wohnungen)	115
Zuzüge	14 ff
Zweitstimme	134

Abkürzungsverzeichnis

allg.	= allgemein(-er)	MBA	= Master of Business and Administration
Anm.	= Anmerkung	MC	= Musikkassette
Arb.los.	= Arbeitslos(-en)	M.E.Z.	= Mitteleuropäische Zeit
Ausl.	= Ausländer/Ausländerinnen	Min.	= Minuten
ausl.	= ausländisch(e)	Mio.	= Millionen
Automat. tech.	= Automationstechnik	MWh	= Megawattstunde
Beleg.	= Belegungen	N	= Nord
bes.	= besondere	NRT	= Nettoregistertonnen
BRT	= Bruttoregistertonnen	NRZ	= Nettoraumzahl
BRZ	= Bruttoraumzahl	O	= Ost
CDU	= Christlich Demokratische Union	öffentl.	= öffentlich
d.	= der/die	örtl.	= örtlich
dar.	= darunter	Org.	= Organisation
dav.	= davon	päd.	= pädagogisch
Dt.	= deutsch(e)	PKW	= Personenkraftwagen
durchschn.	= durchschnittlich	Psych.	= psychische
ECK	= Eckernförde	o.E.	= ohne Erwerbscharakter
einschl.	= einschließlich	Org.	= Organisation
Einw.	= Einwohner	RD/ECK	= Rendsburg/Eckernförde
Fahrz.	= Fahrzeuge	S	= Süd
FDP	= Freie Demokratische Partei	Sek.	= Sekunden
gem.	= gemäß	sonst.	= sonstige
geb.	= geboren	SPD	= Sozialdemokratische Partei Deutschlands
ges.	= gesamt	SS	= Sommersemester
gest.	= gestorben	Stck.	= Stück
gewerbl.	= gewerblich	S-U-K	= Stadt-Union-Kiel
gr.	= Gramm	tägl.	= täglich(e)
GRÜNE	= BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	tech.	= Technik
ha	= Hektar	to.	= Tonnen
HilfL	= Hilfe in besonderen Lebenslagen	Tsd.	= tausend
HzL	= Hilfe zum Lebensunterhalt	u.	= und
inkl.	= inklusive	u.	= unter (bei Altersgruppen)
industr.	= industrieller	Übernacht.	= Übernachtungen
infekt.	= infektiöse	Übertragb.	= übertragbare
Ing.	= Ingenieur	übr.	= übriges
insg.	= insgesamt	VC	= Videocassette
J.	= Jahre	Vertr./Eink.Ing	= Vertriebs- und Einkaufs Ingenieur
Kfz.	= Kraftfahrzeuge	v.H.	= von Hundert
kg.	= Kilogramm	VHS	= Volkshochschule
Km	= Kilometer	W	= West
Krs.	= Kreis	weibl.	= weiblich
kWh	= Kilowattstunde	Wirt. Ing. W.	= Wirtschaftsingenieurwesen
l.	= Liter	WS	= Wintersemester
Lebensgem.	= Lebensgemeinschaft	z.B.	= zum Beispiel
LKW	= Lastkraftwagen		
männl.	= männlich		
m ³	= Kubikmeter		